
Subject: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Mon, 16 Mar 2015 17:29:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und der Sieger ist.. <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4289931>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Mon, 16 Mar 2015 17:37:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Mon, 16 March 2015 18:29Und der Sieger ist..
<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4289931>

Mäuse.... Ist mir egal, ich bin dabei, wo kann man das Zeug kaufen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Mon, 16 Mar 2015 17:40:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Mon, 16 March 2015 18:37
Mäuse.... Ist mir egal, ich bin dabei, wo kann man das Zeug kaufen :d
Ja, es sind Mäuse aber der interessante Aspekt ist ja Minox vs Minzöl.
Und der mögl. Mechanismus ist die Exprimierung von IGF-1 :wink:wink:

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Mon, 16 Mar 2015 17:46:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Mon, 16 March 2015 18:40cursor schrieb am Mon, 16 March 2015 18:37
Mäuse.... Ist mir egal, ich bin dabei, wo kann man das Zeug kaufen
Ja, es sind Mäuse aber der interessante Aspekt ist ja Minox vs Minzöl.
Und der mögl. Mechanismus ist die Exprimierung des IGF-1 :wink:wink:

Ich bin ganz ehrlich, es klingt interessant, nach einigen Jahren ist man natürlich nüchterner, was solche Studien angeht. Aber da der Erfolg ja relativ flott einzutreten scheint (im Vgl. zu Minox) würde ich es sogar probieren. Ein Topical mehr oder weniger machts auch nicht mehr aus ^^.
Die Frage ist, wie man genau so ein Topical herstellt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Mon, 16 Mar 2015 17:48:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Mon, 16 March 2015 18:46 Die Frage ist, wie man genau so ein Topical herstellt.
Das ist einfach 3% Minzöl in einem Trägeröl. Da steht ja: "3% peppermint oil (PEO, diluted in jojoba oil)".
Drei Prozent klingt viel..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Intoleranz1](#) on Mon, 16 Mar 2015 18:09:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie schnell soll der erfolg eintreten? habt ihr im internet schon von irgendwelchen erfahrungen gelesen?
kommt ja recht viel in nächster zeit, vielleicht ist ja wirklich etwas dabei was hoffnung macht.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Mon, 16 Mar 2015 18:17:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Intoleranz1 schrieb am Mon, 16 March 2015 19:09 wie schnell soll der erfolg eintreten?
Das sind Mäuse und die haben keine AGA.
Interessant ist nur, dass PÖ an Mäusen etwas besser wirkt als Minoxidil.
Wäre das beim Menschen genauso, wäre es z.B. eine billige Alternative zu Minoxidil/Finasterid; weil Minzöl auch die 5a-Reduktase hemmen soll (in vitro).

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Mon, 16 Mar 2015 18:19:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Mon, 16 March 2015 18:48 cursor schrieb am Mon, 16 March 2015 18:46 Die Frage ist, wie man genau so ein Topical herstellt.
Das ist einfach 3% Minzöl in einem Trägeröl. Da steht ja: "3% peppermint oil (PEO, diluted in jojoba oil)".
Drei Prozent klingt viel..

Naja, ich würde es schon so ähnlich mischen wollen, wie die in der Studie. Hab leider nicht gefunden, was für eine Trägerlösung sie nutzen. Wäre mal interessant, was Pilos dazu

sagt

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [JoBr](#) on Mon, 16 Mar 2015 18:20:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab mal eine Frage. Man liest immer wieder davon das Haarwuchsmittel an Mäusen getestet werden, aber wie kommen die Mäuse überhaupt zu Ihrem Haarverlust? Finde das irgendwie komisch, Mäuse haben Fell und unser "Fell" fällt auch nicht aus.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Mon, 16 Mar 2015 18:28:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.medizinfuchs.de/07204898>

<http://www.medizinfuchs.de/08640420>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Mon, 16 Mar 2015 18:31:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Mon, 16 March 2015 19:19

Naja, ich würde es schon so ähnlich mischen wollen, wie die in der Studie. Hab leider nicht gefunden, was für eine Trägerlösung sie nutzen.

Du mußt etwas aufmerksamer lesen. Ich habe bereits geschrieben, dass in der Studie steht dass das Trägeröl Jojobaöl ist. Also: Minzöl in Jojobaöl bei 3% Konzentration (d.h. ca 1 Tr Minzöl auf 1ml Jojobaöl).

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Mon, 16 Mar 2015 18:39:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JoBr schrieb am Mon, 16 March 2015 20:20Ich hab mal eine Frage. Man liest immer wieder davon das Haarwuchsmittel an Mäusen getestet werden, aber wie kommen die Mäuse überhaupt zu Ihrem Haarverlust? Finde das irgendwie komisch, Mäuse haben Fell und unser "Fell" fällt auch nicht aus.

das ist ´ja auch der haken an den ganzen wertlosen mäusenstudien...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Mon, 16 Mar 2015 18:40:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Mon, 16 March 2015 19:31cursor schrieb am Mon, 16 March 2015 19:19
Naja, ich würde es schon so ähnlich mischen wollen, wie die in der Studie. Hab leider nicht gefunden, was für eine Trägerlösung sie nutzen.

Du mußt etwas aufmerksamer lesen. Ich habe bereits geschrieben, dass in der Studie steht dass das Trägeröl Jojobaöl ist. Also: Minzöl in Jojobaöl bei 3% Konzentration (d.h. ca 1 Tr Minzöl auf 1ml Jojobaöl).

Haha stimmt, nach 12 Stunden vorm Monitor überfliegt man vieles nur noch . Super Sache, dann werde ich das mal Testen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Mon, 16 Mar 2015 18:40:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

JoBr schrieb am Mon, 16 March 2015 19:20Ich hab mal eine Frage. Man liest immer wieder davon das Haarwuchsmittel an Mäusen getestet werden, aber wie kommen die Mäuse überhaupt zu Ihrem Haarverlust? Finde das irgendwie komisch, Mäuse haben Fell und unser "Fell" fällt auch nicht aus.

Die werden i.d.R. geschoren.

Manche werden auch genetisch ummodelliert, so dass sie unter bestimmten Bedingungen haarlos sind (z.B. Cyclooxygenase überexprimieren).

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Mon, 16 Mar 2015 18:43:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mon, 16 March 2015 19:39JoBr schrieb am Mon, 16 March 2015 20:20Ich hab mal eine Frage. Man liest immer wieder davon das Haarwuchsmittel an Mäusen getestet werden, aber wie kommen die Mäuse überhaupt zu Ihrem Haarverlust? Finde das irgendwie komisch, Mäuse haben Fell und unser "Fell" fällt auch nicht aus.

das ist ´ja auch der haken an den ganzen wertlosen mäusenstudien...

Das stimmt, aber gab es bei den ganzen Mäusestudien auch "Increase of dermal thickness, hair follicle number and hair follicle depth" ? Hab hier leider keinen Vergleich.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Mon, 16 Mar 2015 19:17:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe jetzt mal 1ml gemacht aus 0.5ml Rizinusöl + 0.5ml IPA + 1Tr Krauseminzöl (Mentha spicata).
Damit werde ich jetzt jeden Tag ein Stück meiner linken GHE behandeln.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Damnithair](#) on Mon, 16 Mar 2015 19:25:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann ich das Minzöl auch in meine Ket Lotion (softasept, PG, ket) geben um ein topical zu sparen? (pilos?)

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Mon, 16 Mar 2015 19:31:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Damnithair schrieb am Mon, 16 March 2015 21:25Kann ich das Minzöl auch in meine Ket Lotion (softasept, PG, ket) geben um ein topical zu sparen? (pilos?)

klar

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Mon, 16 Mar 2015 20:51:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Mon, 16 March 2015 21:17Ich habe jetzt mal 1ml gemacht aus 0.5ml Rizinusöl + 0.5ml IPA + 1Tr Krauseminzöl (Mentha spicata).
Damit werde ich jetzt jeden Tag ein Stück meiner linken GHE behandeln.

spicata hat aber kaum menthol

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [newbie123](#) on Mon, 16 Mar 2015 21:07:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann mans auch einfach ins Pantostin reinschütten oder müsste man dann noch bisschen PG dazugeben?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Mon, 16 Mar 2015 21:12:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

newbie123 schrieb am Mon, 16 March 2015 23:07Kann mans auch einfach ins Pantostin reinschütten

ja

Zitat:
oder müsste man dann noch bisschen PG dazugeben?

nein

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alfaromeo2010](#) on Mon, 16 Mar 2015 22:33:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Müsste doch auch japanisches minzöl gehen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 16 Mar 2015 22:53:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mon, 16 March 2015 19:39JoBr schrieb am Mon, 16 March 2015 20:20Ich hab

mal eine Frage. Man liest immer wieder davon das Haarwuchsmittel an Mäusen getestet werden, aber wie kommen die Mäuse überhaupt zu Ihrem Haarverlust? Finde das irgendwie komisch, Mäuse haben Fell und unser "Fell" fällt auch nicht aus.

das ist ja auch der haken an den ganzen wertlosen mäusenstudien...

Eben. Es ist ja auch nicht so, als hätten Männer ein "Körperbehaarungs-Problem"- ganz im Gegenteil!

Man müsste sich vielmehr mit der Frage beschäftigen, warum die Haare auf dem Kopf ausgehen. Und warum soll Pfefferminzöl dagegen helfen?

Zum Eukalyptusöl hab ich ne Studie. Das wirkt wegen VEGF. Es werden also neue Blutgefäße gebildet, ähnlich wie bei Minox.
Ob das bei Pfefferminzöl auch so ist?

Charakterisierung und Modifizierung von physikalisch-chemischen Eigenschaften der Haare sind unerlässlich, um kosmetische Produkte zu entwickeln und zu fördern, die biologische und kosmetische Haarwissenschaften . Wir haben bereits gezeigt, dass eine langfristige topische Anwendung von Eukalyptus-Extrakt auf die menschliche Kopfhaut hat physikalische Faktoren, die das Aussehen, Elastizität, Glanz, Sprungkraft und Verwaltbarkeit der Haare bestimmen verbessert. Der Wirkmechanismus bleibt jedoch unklar. In dieser Studie wurden die molekularen Mechanismen dieser Wirkungen von Eukalyptusextrakt in vivo und in vitro untersucht. Zehn gesunde Probanden nahmen an der 3-Wochen-Studie. Die Hälfte der Kopfhaut mit einer Lotion enthält 3% Eukalyptusextrakt und die andere Hälfte wurde mit einem Placebo behandelt Lotion enthält alle Testlotion außer Eukalyptusextrakt behandelt. Anagen Haare wurden von beiden Testseiten der Kopfhaut vor und nach der 3-wöchigen Behandlung gezupft. Die Transkriptionsprofile der Haarwurzelzellen wurden unter Verwendung von DNA-Mikroarray-Hybridisierung und quantitative RT-PCR verglichen.

Die Wirkung von Eukalyptus-Extrakt wurde auch in menschlichen kultivierten Keratinozyten und dermalen Papilla-Zellen untersucht, um mutmaßliche Gene, die für die Verbesserung der Eigenschaften verantwortlich Haar zu finden. In Haarwurzelzellen mit Eukalyptus-Extrakt, Gene an die strukturellen Bestandteil wie Filaggrin Zusammenhang behandelt, S100A8, Desmoplakin und epiplakin1 wurden herunterreguliert, während VEGF und KRTAP4-12 Gene hochreguliert. In den humanen kultivierten Keratinozyten wurde bestätigt, dass Eucalyptus extrahieren hochreguliert VEGF-Gen-Expression und-Sekretion induziert VEGF-Protein. Weiterhin wurde gefunden, dass VEGF eine Rolle Desmoplakin-Gen-Expression in den kultivierten menschlichen Keratinozyten verringern müssen. Diese Ergebnisse führen uns zu der Beteiligung von VEGF und Desmoplakin in der Wirkung der Eukalyptus-Extrakt auf Haareigenschaften vorherzusagen.

Ich würde 3% Eukalyptusöl und 3% Pfefferminzöl zusammen mischen. Macht 6%. Die restlichen 94% Rizinusöl.

Wenn es schon unbedingt ein fettes Öl sein muss, dann wenigstens das, was auch wirklich für Haarwuchs bekannt ist und nicht irgendein Öl

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 16 Mar 2015 23:59:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So wie es aussieht, scheint wohl Pfefferminz genauso wie Minox und Eukalyptus VEGF zu erhöhen.

Das bedeutet, es werden neue Blutgefäße gebildet. Vermutlich deswegen die haarwuchsfördernde Wirkung!

<http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=http://www.ers-education.org/Media/Media.aspx%3FidMedia%3D96066&prev=search>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Tue, 17 Mar 2015 04:33:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pfefferminzöl ist hinsichtlich der Haare nichts unbekanntes, im Netz finden sich haufweise Berichte und Anwendungshinweise. Meist handelt es sich dabei um beauty tips für Frauen und von einer haarwuchsfördernden Wirkung wird hier oft berichtet.

Man sollte meinen dass es längst bekannt sei, wenn es tatsächlich eine ähnliche wenn nicht gar bessere Wirkung als Minox hätte. Auf der anderen Seite wurde es wohl noch nie ernsthaft von AGA-Betroffenen als Behandlung in Betracht gezogen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Tue, 17 Mar 2015 07:00:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alfaromeo2010 schrieb am Tue, 17 March 2015 00:33Müsste doch auch japanisches minzöl gehen

ja

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [alcapone101](#) on Tue, 17 Mar 2015 07:29:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn mans in die Ket-Lotion mischt, wie lange soll man das dann einwirken lassen?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Tue, 17 Mar 2015 07:41:57 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alcapone101 schrieb am Tue, 17 March 2015 09:29 Wenn mans in die Ket-Lotion mischt, wie lange soll man das dann einwirken lassen?

welches ket?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [alcapone101](#) on Tue, 17 Mar 2015 08:25:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Deine Lotion aus Ketshampoo und Ethanol..ich lasse sie im Moment ca. 20-30 Minuten einwirken. Oder wäre es dann besser ein separates Topical zu mischen (bei mir steht noch Jojobaöl herum) und die dann zB über Nacht aufzutragen?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Tue, 17 Mar 2015 08:30:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Mon, 16 March 2015 23:53 Und warum soll Pfefferminzöl dagegen helfen?

Z.B. weil es die Entstehung von DHT inhibiert. Das DHT führt zu einer Verringerung von cAMP und damit zur vorzeitigen Beendigung der Wachstumsphase:

Zitat:

Probably 5a-dihydrotestosterone but not testosterone is the tissue-active androgen, since adenylyl cyclase in the hair follicles is markedly inhibited by 5a-dihydrotestosterone but not by testosterone. Inhibition of adenylyl cyclase decreases the intracellular level of cyclic AMP. This decrease of cyclic AMP, in turn, will create premature completion of the anagen state.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Tue, 17 Mar 2015 08:31:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alcapone101 schrieb am Tue, 17 March 2015 10:25 Deine Lotion aus Ketshampoo und Ethanol..ich lasse sie im Moment ca. 20-30 Minuten einwirken.

Oder wäre es dann besser ein separates Topical zu mischen (bei mir steht noch Jojobaöl herum) und die dann zB über Nacht aufzutragen?

geht beides

mach das mit dem ket 30-60 min..ist einfacher

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Tue, 17 Mar 2015 09:20:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Mon, 16 March 2015 21:51

spicata hat aber kaum menthol

Ja, nur die andere Spezies habe ich im Mom. nicht da; wollte aber unbedingt ausprobieren - 3% wird auf Dauer wohl nicht gehen, vllt 1% oder 0.2%, wie empfohlen.

Aber M. spicata enthält bedeutende Mengen Limonen, das wiederum intraz. cAMP erhöhen soll, was wiederum für Wachstum sorgen soll.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Tue, 17 Mar 2015 09:59:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Tue, 17 March 2015 11:20pilos schrieb am Mon, 16 March 2015 21:51

spicata hat aber kaum menthol

Ja, nur die andere Spezies habe ich im Mom. nicht da; wollte aber unbedingt ausprobieren - 3% wird auf Dauer wohl nicht gehen, vllt 1% oder 0.2%, wie empfohlen.

Aber M. spicata enthält bedeutende Mengen Limonen, das wiederum intraz. cAMP erhöhen soll, was wiederum für Wachstum sorgen soll.

gibt es bei dm

https://media.meindm.at/asset/dmshop/product_seo_big/ffffff/das-gesunde-plus-original-asiatische-s-minzoel--10008042_B_P.jpg

für 2-3 euro

eventuell mit spicata 1:1 mischen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Tue, 17 Mar 2015 10:57:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

....schreit nach einem Anwenderthread

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Ka\\$h](#) on Tue, 17 Mar 2015 12:37:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Tue, 17 March 2015 10:59 Yes No schrieb am Tue, 17 March 2015 11:20 pilos
schrieb am Mon, 16 March 2015 21:51
spicata hat aber kaum menthol

Ja, nur die andere Spezies habe ich im Mom. nicht da; wollte aber unbedingt ausprobieren - 3%
wird auf Dauer wohl nicht gehen, vllt 1% oder 0.2%, wie empfohlen.
Aber M. spicata enthält bedeutende Mengen Limonen, das wiederum intraz. cAMP erhöhen
soll, was wiederum für Wachstum sorgen soll.

gibt es bei dm

https://media.meindm.at/asset/dmshop/product_seo_big/ffffff/das-gesunde-plus-original-asiatische-s-minzoel--10008042_B_P.jpg

für 2-3 euro

eventuell mit spicata 1:1 mischen

ich hab das hier zuhause wegen Kopfschmerzen

geht das auch?

http://volksversand.de/pdata/product_info.php?products_id=2100832&sPartner=10311&gclid=CjwKEAjwoZ-oBRCAjZqs96qCmzgSJADnWCv8ClbUrucy1BmYFQ3nzZuUJSOx93lr5d5a5YRV9URPZxoCu6rw_wcB

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [alcapone101](#) on Tue, 17 Mar 2015 12:59:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab jetzt ausgerechnet auf das 20ml Braunglas kommen

50% Ketshampoo = 10ml

47% Ethanol = 9,4ml

3% Pfefferminzöl = 0,6ml ~ 12-15 Tropfen

stimmt das in der Größenordnung?

Wie viel soll man pro Anwendung auftragen?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Damnithair](#) on Tue, 17 Mar 2015 15:59:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Tue, 17 March 2015 10:20pilos schrieb am Mon, 16 March 2015 21:51
spicata hat aber kaum menthol

Ja, nur die andere Spezies habe ich im Mom. nicht da; wollte aber unbedingt ausprobieren - 3%
wird auf Dauer wohl nicht gehen, vllt 1% oder 0.2%, wie empfohlen.

Aber M. spicata enthält bedeutende Mengen Limonen, das wiederum intraz. cAMP erhöhen
soll, was wiederum für Wachstum sorgen soll.

Warum keine 3% auf Dauer?

Nur bei mir so oder spinnt der Server teilweise?

Oftmals lange Ladezeiten bzw nicht erreichbar

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Tue, 17 Mar 2015 16:30:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Damnithair schrieb am Tue, 17 March 2015 16:59

Warum keine 3% auf Dauer?

1. zu aggressiv;
 2. möglicherweise toxisch (Leber); 1% gilt als sicher(er), 0,2% wird bei Leave-on-Produkten empfohlen.
-
-

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 17 Mar 2015 17:07:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Tue, 17 March 2015 08:00Alfaromeo2010 schrieb am Tue, 17 March 2015 00:33Müsste doch auch japanisches minzöl gehen

ja

Soweit ich weiß, eindeutig NEIN.
ECHTES Pfefferminzöl ist schweinetuer.
Das Zeug aus dem DM ist kein Pfefferminzöl, sondern eben nur "Minzöl". Eine billige Mischung aus irgendwelchen ätherischen Ölen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 17 Mar 2015 17:09:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Tue, 17 March 2015 10:59Yes No schrieb am Tue, 17 March 2015 11:20pilos schrieb am Mon, 16 March 2015 21:51
spicata hat aber kaum menthol

Ja, nur die andere Spezies habe ich im Mom. nicht da; wollte aber unbedingt ausprobieren - 3% wird auf Dauer wohl nicht gehen, vllt 1% oder 0.2%, wie empfohlen.
Aber M. spicata enthält bedeutende Mengen Limonen, das wiederum intraz. cAMP erhöhen soll, was wiederum für Wachstum sorgen soll.

gibt es bei dm

https://media.meindm.at/asset/dmshop/product_seo_big/ffffff/das-gesunde-plus-original-asiatische-s-minzoel--10008042_B_P.jpg

für 2-3 euro

eventuell mit spicata 1:1 mischen

Davor kann ich nur warnen!
Das Zeug aus dem DM ist kein Pfefferminöl! Denn ECHTES Pfefferminzöl ist sehr, sehr teuer!!!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 17 Mar 2015 17:12:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weiß jemand, wie lange die HWZ von Pfefferminzöl ist?
Ich würde das ja auch gerne anwenden, aber ich habe in meinem Regimen dafür leider kein Platz mehr.
Könnte man das Pfefferminzöl nicht auch mit Alkohol, statt mit dem Jojobaöl vermischen?
Dann würde es nämlich prompt penetrieren und ich kann dann weitere Topicals via Duschhaube einwirken lassen.
Mit dem Jojobaöl allerdings wäre das nicht möglich. Zudem habe ich Bedenken, dass Öl die Kopfhaut verstopft. Immerhin ist Talg/Öl ja einer der Hauptverdächtigen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Tue, 17 Mar 2015 17:13:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 19:09
Davor kann ich nur warnen!
Das Zeug aus dem DM ist kein Pfefferminöl! Denn ECHTES Pfefferminzöl ist sehr, sehr teuer!!!

nein ist es nicht piperita kostet

<http://www.medizinfuchs.de/07204898>

<http://www.medizinfuchs.de/08640420>

und das Minzöl aus dem dm ist unter dem strich gleichwertig..weil das überschüssige menthol entfernt wird und die restliche begleitstoffe auf höhe der piperita zunehmen...unterm strich sind beide vergleichbar

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 17 Mar 2015 17:17:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Tue, 17 March 2015 18:13Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 19:09
Davor kann ich nur warnen!

Das Zeug aus dem DM ist kein Pfefferminöl! Denn ECHTES Pfefferminzöl ist sehr, sehr teuer!!!

nein ist es nicht piperita kostet

<http://www.medizinfuchs.de/07204898>

<http://www.medizinfuchs.de/08640420>

und das Minzöl aus dem dm ist unter dem strich gleichwertig..weil das überschüssige menthol entfernt wird und die restliche begleitstoffe auf höhe der piperita zunehmen...unterm strich sind beide vergleichbar

Das sind alles Spekulationen. Ich würde lieber auf Nummer sicher gehen und nur Pfefferminzöl kaufen, wo exakt diese Bezeichnung auch auf der Flasche steht

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 17 Mar 2015 17:19:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fertiges Öl sich zu kaufen ist aber doch eh sinnlos, da es dies ja nur in Großpackungen gibt. 3% sind aber lediglich 3 ml (bei einer 100 ml-Flasche).

Warum also nicht in die Apotheke vor Ort gehen und sich dort eine Ethanol-Lösung mit 3% Pfefferminzöl anmischen lassen?

Kostet genauso viel und man hat gleich auch noch den Alkohol dabei.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 17 Mar 2015 17:25:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es soll auch, ähnlich wie Minox, gefäßerweiternd wirken:

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/16247245>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Tue, 17 Mar 2015 17:25:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 18:09Denn ECHTES Pfefferminzöl ist sehr, sehr teuer!!!

Nein, PMÖ ist eins der billigeren Öle. Pilos hat doch weiter oben Links zu Apothekenware

gemacht - ab ca 7 Euro für 10ml ist man dort dabei aber es geht auch wesentlich billiger.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Tue, 17 Mar 2015 17:31:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 19:17

Das sind alles Spekulationen.

LINK

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 17 Mar 2015 17:57:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Tue, 17 March 2015 18:25Ab-2008-Norwood-null schrieb am Tue, 17 March 2015 18:09Denn ECHTES Pfefferminzöl ist sehr, sehr teuer!!!

Nein, PMÖ ist eins der billigeren Öle. Pilos hat doch weiter oben Links zu Apothekenware gemacht - ab ca 7 Euro für 10ml ist man dort dabei aber es geht auch wesentlich billiger.

ok!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Wed, 18 Mar 2015 19:45:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

In dem Artikel steht ja:

"The principal ingredient of peppermint oil, menthol, is primarily responsible for its beneficial effects."

und Menthol gibt es ja in reiner Form, z.B. hier

<http://www.dragonspice.de/menthol-kristallin.html>

zu kaufen.

Ist es nicht sinnvoll den Versuch mit dem Reinstoff zu versuchen, um unerwünschte Wirkungen

durch andere Stoffe auszuschließen? Sollte der positive Effekt auf die Haare (wenn überhaupt vorhanden) nicht vom Menthol herrühren, kann man ja den nächsten wichtigen Bestandteil der Minze testen, z.B. Limonen, den gibt es übrigens auch in reiner Form ohne Probleme zu kaufen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 18 Mar 2015 20:29:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Wed, 18 March 2015 20:45
In dem Artikel steht ja:

"The principal ingredient of peppermint oil, menthol, is primarily responsible for its beneficial effects."

und Menthol gibt es ja in reiner Form, z.B. hier

<http://www.dragonspice.de/menthol-kristallin.html>

zu kaufen.

Ist es nicht sinnvoll den Versuch mit dem Reinstoff zu versuchen, um unerwünschte Wirkungen durch andere Stoffe auszuschließen? Sollte der positive Effekt auf die Haare (wenn überhaupt vorhanden) nicht vom Menthol herrühren, kann man ja den nächsten wichtigen Bestandteil der Minze testen, z.B. Limonen, den gibt es übrigens auch in reiner Form ohne Probleme zu kaufen.

Ich halte mich an die Studie. Und dort wurde Pfefferminzöl und nicht Menthol verwendet. Aber wer Bock auf Experimente hat.. nur zu..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Wed, 18 Mar 2015 20:58:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Wed, 18 March 2015 20:45
In dem Artikel steht ja:

"The principal ingredient of peppermint oil, menthol, is primarily responsible for its beneficial effects."

Die Aussage bezieht sich auf die allgemeine Anwendung. Könnte natürlich auch hier die Hauptrolle spielen und darum wäre es einen Versuch wert.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [robgraf](#) on Wed, 18 Mar 2015 22:21:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn Menthol wirklich die Basis des Erfolgs dieser Studie sein soll , dann kann ich mir kaum vorstellen , dass es auch bei AGA funktioniert.

Grund: Menthol ist seit Ewigkeiten in so gut wie jedem Haarwasser (Alpecin und co.) enthalten , welche bekanntlich null Wirkung bei Haarausfall haben .

Trotzdem viel Erfolg , vielleicht ist neben Menthol noch ein weiterer Bestandteil des Pfefferminzöls für den Effekt verantwortlich .

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 18 Mar 2015 22:27:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verstehe den SINN der "Menthol-Debatte" ehrlich gesagt nicht.

Ob ich mir nun Menthol oder Pfefferminzöl auf die Rübe schmiere- wo ist da der Unterschied? Da es zu Menthol keine Studien gibt, sehr wohl aber zu Pfefferminzöl, so verwende ich eben dies. Wo ist das Problem?

Wenn es darum geht, die Wirkung zu verstärken, warum dann nicht einfach höher dosieren?

Die Studie hat schon bei 3% gute Ergebnisse geliefert. Da ist also noch reichlich Spielraum nach oben! Kein Grund mit Menthol herumzuexperimentieren.

Man soll die Naturstoffe so nehmen wie sie sind (meistens zumindest).

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [newbie123](#) on Thu, 19 Mar 2015 00:22:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 18 March 2015 23:27Ich verstehe den SINN der "Menthol-Debatte" ehrlich gesagt nicht.

Ob ich mir nun Menthol oder Pfefferminzöl auf die Rübe schmiere- wo ist da der Unterschied? Da es zu Menthol keine Studien gibt, sehr wohl aber zu Pfefferminzöl, so verwende ich eben dies. Wo ist das Problem?

Wenn es darum geht, die Wirkung zu verstärken, warum dann nicht einfach höher dosieren?

Die Studie hat schon bei 3% gute Ergebnisse geliefert. Da ist also noch reichlich Spielraum nach oben! Kein Grund mit Menthol herumzuexperimentieren.

Man soll die Naturstoffe so nehmen wie sie sind (meistens zumindest).

Wie Yes No schon gesagt hat sind ätherische Öle nicht so harmlos wie sie klingen und langfristig höher dosiert aufzutragen ist auf jeden Fall bedenklich.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Aristo084](#) on Thu, 19 Mar 2015 07:18:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe in meiner Ket Shampoo Lotion Zimt und Teebaumöl rein gemischt. Müsste ja auch was bringen. Jedenfalls brennts danach fast höllisch.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Thu, 19 Mar 2015 11:20:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Thu, 19 March 2015 09:18Ich habe in meiner Ket Shampoo Lotion Zimt und Teebaumöl rein gemischt. Müsste ja auch was bringen. Jedenfalls brennts danach fast höllisch.

das hast du bestimmt übertrieben

ob das auf dauer gut ist

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Aristo084](#) on Thu, 19 Mar 2015 16:43:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 19 March 2015 12:20Aristo084 schrieb am Thu, 19 March 2015 09:18Ich habe in meiner Ket Shampoo Lotion Zimt und Teebaumöl rein gemischt. Müsste ja auch was bringen. Jedenfalls brennts danach fast höllisch.

das hast du bestimmt übertrieben

ob das auf dauer gut ist

Ne, ein bisschen brennts danach, noch erträglich. 6 Tropfen Zimtöl reichen da schon. Teebaumöl gebe ich auch 6 dazu.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Thu, 19 Mar 2015 17:06:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Menthol anstelle von Pfefferminzöl?

Das wäre halt die wissenschaftliche Vorgehensweise. Man isoliert einen Faktor und testet

diesen. Menthol ist nun mal der charakteristische Stoff der Pfefferminze und wenn es nicht Menthol ist, welches gegen AGA wirkt, dann brauch ich mir das reizend wirkende Pfefferminzöl auch nicht auf die Rübe schmieren. Andere Stoffe des Pfefferminzöls finden sich auch in milderer ätherischen Ölen oder noch besser: man testet diese auch isoliert.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Thu, 19 Mar 2015 17:19:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Thu, 19 March 2015 19:06Menthol anstelle von Pfefferminzöl?

Das wäre halt die wissenschaftliche Vorgehensweise. Man isoliert einen Faktor und testet diesen. Menthol ist nun mal der charakteristische Stoff der Pfefferminze und wenn es nicht Menthol ist, welches gegen AGA wirkt, dann brauch ich mir das reizend wirkende Pfefferminzöl auch nicht auf die Rübe schmieren. Andere Stoffe des Pfefferminzöls finden sich auch in milderer ätherischen Ölen oder noch besser: man testet diese auch isoliert.

des öfteren gibt es synergien mit den anderen begleitstoffen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Thu, 19 Mar 2015 17:39:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Möchte an dieser Stelle an einen Thread in diesem Forum erinnern. Das konkrete Thema fällt mir gerade nicht mehr ein. Aber ich fasse das Ganze noch mal kurz (so gut ich es im Kopf habe) einmal zusammen:

Ein Amerikaner war sich sicher, die Ursache von Haarausfall gefunden zu haben. Ausgehend von der Beobachtung, dass er im Norwood-Muster schwitzt, äußerte er die Behauptung, dass die Reizung von bestimmten Schmerz/Temperatur-Rezeptoren der Auslöser für Haarausfall ist. Diese Rezeptoren sind in Nervenzellen in der Haut vorhanden. Auch andere Haut(und Follikel??)zellen besitzen diese Rezeptoren (nur warum eigentlich?). Reizung führt zum Einstrom von Calciumionen, die wichtigsten Messenger-Stoffe der Zelle, der den Zustand und die Antwort der Zelle auf andere Reize verändern kann. Ist eine Dauerreizung der Anfang von AGA?

Warum ich das hier aufführe? Es gibt viele Stoffe, die diese Rezeptoren (es gibt viele verwandte) aktivieren: Capsaicin (der Chili), Eugenol (der Nelke), Ethanol...und eben auch Menthol.

Ob an der Theorie was dran ist? Interessant ist es schon, da das Norwood-Muster ja auch auf zellulärer Ebene eine Entsprechung haben muss. Haarausfall aufgrund steigender Temperaturen hört sich auch ganz schlüssig an. Zudem tritt AGA ja erst im Alter auf und die Empfindlichkeit von Ionenkanälen ist etwas, was sich im Laufe der Zeit tatsächlich verstärken kann. Und wenn es nicht die Struktur des DHT-Rezeptors ist, welche für AGA anfällig macht (was ich nicht glaube) sondern die Konzentration dieses Rezeptors, so muss es etwas geben, was die Bildung dieses Rezeptors verstärkt (z.B. ein Calciumeinstrom??).

Aus diesem Grund werde ich Pfefferminzöl bzw. Menthol nicht testen!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [dreg](#) on Thu, 19 Mar 2015 17:50:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Thu, 19 March 2015 18:39... Zudem tritt AGA ja erst im Alter auf

schön wärs...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [JoBr](#) on Thu, 19 Mar 2015 18:12:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Thu, 19 March 2015 18:39Und wenn es nicht die Struktur des DHT-Rezeptors ist, welche für AGA anfällig macht (was ich nicht glaube)

Und wieso wirken dann DHT Hemmer/Blocker?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [cursor](#) on Thu, 19 Mar 2015 18:33:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab jetzt das Jojobaöl und Pfefferminzöl erhalten. Werde ne kleine Probe fertigen und schauen wie ich es vertrage.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Thu, 19 Mar 2015 19:24:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich meinte die genetisch festgelegte Struktur des DHT-Rezeptors ist bei AGA-Betroffenen nicht verschieden von Leuten ohne AGA. Es gibt bei AGA-Betroffenen möglicherweise mehr bzw. aktivierte DHT-Rezeptoren und dann helfen natürlich DHT-Blocker auch.

Es geht um folgende Kausalkette:

TRPV1 (Schmerz-/Temperatur-Rezeptor) --- Calciumioneneinstrom --- weitere Messenger ----- gesteigerte Expression bzw. Aktivierung von DHT-Rezeptoren.

Übrigens setzen Prostaglandine, die durch COX im Zuge eines Entzündungsprozesses gebildet werden die Temperaturschwelle des TRPV1-Rezeptors von 45°C auf 30° herunter. Und oxidativer Stress sensibilisiert die TRPV1-Rezeptoren auch (durch Cystein-Modifikation).

Will diesen Thread nicht durch theoretische Spekulationen stören, sorry! Es ist momentan meine favorisierte Theorie (hier passt vieles zusammen). Es ging mir eben nur um die Anfälligkeit dieser Rezeptoren für Menthol. Nicht, dass das die AGA noch schlimmer wird. Die Mäuse hatten vielleicht keine sensibilisierten TRPV1-Rezeptoren!?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 19 Mar 2015 22:22:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

newbie123 schrieb am Thu, 19 March 2015 01:22Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 18 March 2015 23:27Ich verstehe den SINN der "Menthol-Debatte" ehrlich gesagt nicht.

Ob ich mir nun Menthol oder Pfefferminzöl auf die Rübe schmiere- wo ist da der Unterschied? Da es zu Menthol keine Studien gibt, sehr wohl aber zu Pfefferminzöl, so verwende ich eben dies. Wo ist das Problem?

Wenn es darum geht, die Wirkung zu verstärken, warum dann nicht einfach höher dosieren?

Die Studie hat schon bei 3% gute Ergebnisse geliefert. Da ist also noch reichlich Spielraum nach oben! Kein Grund mit Menthol herumzuexperimentieren.

Man soll die Naturstoffe so nehmen wie sie sind (meistens zumindest).

Wie Yes No schon gesagt hat sind ätherische Öle nicht so harmlos wie sie klingen und langfristig höher dosiert aufzutragen ist auf jeden Fall bedenklich.

In wie fern? In der Studie wurde doch erwähnt, dass es NICHT toxisch ist.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 19 Mar 2015 22:27:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Thu, 19 March 2015 18:39Möchte an dieser Stelle an einen Thread in diesem Forum erinnern. Das konkrete Thema fällt mir gerade nicht mehr ein. Aber ich fasse das Ganze noch mal kurz (so gut ich es im Kopf habe) einmal zusammen:

Ein Amerikaner war sich sicher, die Ursache von Haarausfall gefunden zu haben. Ausgehend von der Beobachtung, dass er im Norwood-Muster schwitzt, äußerte er die Behauptung, dass die Reizung von bestimmten Schmerz/Temperatur-Rezeptoren der Auslöser für Haarausfall ist. Diese Rezeptoren sind in Nervenzellen in der Haut vorhanden. Auch andere Haut(und Follikel??)zellen besitzen diese Rezeptoren (nur warum eigentlich?). Reizung führt zum Einstrom von Calciumionen, die wichtigsten Messenger-Stoffe der Zelle, der den Zustand und die Antwort der Zelle auf andere Reize verändern kann. Ist eine Dauerreizung der Anfang von AGA?

Warum ich das hier aufführe? Es gibt viele Stoffe, die diese Rezeptoren (es gibt viele verwandte) aktivieren: Capsaicin (der Chili), Eugenol (der Nelke), Ethanol...und eben auch Menthol.

Ob an der Theorie was dran ist? Interessant ist es schon, da das Norwood-Muster ja auch auf zellulärer Ebene eine Entsprechung haben muss. Haarausfall aufgrund steigender Temperaturen hört sich auch ganz schlüssig an. Zudem tritt AGA ja erst im Alter auf und die Empfindlichkeit von Ionenkanälen ist etwas, was sich im Laufe der Zeit tatsächlich verstärken kann. Und wenn es nicht die Struktur des DHT-Rezeptors ist, welche für AGA anfällig macht (was ich nicht glaube) sondern die Konzentration dieses Rezeptors, so muss es etwas geben, was die Bildung dieses Rezeptors verstärkt (z.B. ein Calciumeinstrom??).

Aus diesem Grund werde ich Pfefferminzöl bzw. Menthol nicht testen!

Sorry, aber diese These ist einfach nur an den Haaren herbei gezogen. In der Studie hat Pfefferminzöl eindeutig gewirkt. Ebenso wirkt Capsaicin. Dazu liegen auch Erfahrungsberichte vor.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Fri, 20 Mar 2015 06:07:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 19 March 2015 23:27
In der Studie hat Pfefferminzöl eindeutig gewirkt. Ebenso wirkt Capsaicin. Dazu liegen auch Erfahrungsberichte vor.

Es sind Studien an MÄUSEN.... das solltest du dir immer vor Augen führen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 20 Mar 2015 07:44:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Fri, 20 March 2015 07:07Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 19 March 2015 23:27

In der Studie hat Pfefferminzöl eindeutig gewirkt. Ebenso wirkt Capsaicin. Dazu liegen auch Erfahrungsberichte vor.

Es sind Studien an MÄUSEN.... das solltest du dir immer vor Augen führen.

Das stimmt zwar. Dennoch wurde eindeutig nachgewiesen, dass Pfefferminzöl VEGF erhöht und somit neue Blutgefäße bildet. Außerdem erhöht es IGF-1.

Und laut einer Studie sollen viele Blutgefäße die Haare verdicken!

Noch dazu wirkt es anti-androgen. So stark sogar, dass, wenn man es auf den Bart aufträgt, dieser nicht mehr wächst.

Das berichten einige aus anderen Foren.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [frodo](#) on Fri, 20 Mar 2015 09:44:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

habe mir das Pfefferminzöl aus dem DM besorgt.

Mixe das nicht und reibe es mir pur in die Geheimratsecken...(1-2 tröpfchen) schon nach kurzer Zeit fängt es an leicht zu brennen (leichtes taubheitsgefühl)

außerdem wird die Haut rot wo ich es eingerieben habe.

Zusätzlich schmier ich minox und pantostin in die Geheimratsecken .

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Intoleranz1](#) on Fri, 20 Mar 2015 09:48:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie ist die konsistenz? wie normales öl vermute ich das ist das einzige was mich davon abhält. und der geruch wahrscheinlich.

keine lust auf ölige haare

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Fri, 20 Mar 2015 10:00:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

frodo schrieb am Fri, 20 March 2015 11:44habe mir das Pfefferminzöl aus dem DM besorgt.

Mixe das nicht und reibe es mir pur in die Geheimratsecken...(1-2 tröpfchen) schon nach kurzer Zeit fängt es an leicht zu brennen (leichtes taubheitsgefühl)

außerdem wird die Haut rot wo ich es eingerieben habe.

Zusätzlich schmier ich minox und pantostin in die Geheimratsecken .

es muss aber verdünnt werden

gib es doch in deinem mix rein

zumal menthol ein penetrationsförderer ist

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Fri, 20 Mar 2015 12:30:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bin auch dabei mit einem Selbstversuch. RU habe ich Anfang des Monats abgesetzt (btw, vielleicht kann mir ja jemand Tipps geben wie es ordnungsgemäß entsorgen kann)

Ich erwarte mir zwar nicht zuviel, lasse mich aber auch gerne positiv überraschen. Mein Problem ist eine diffuse Oberkopfausdünnung der gesamten NW5 Zone. Es sind prinzipiell noch alle Haare bis zur Haarlinie vorhanden, nur kosmetisch teils nicht mehr relevant. In meiner Situation wird normalerweise zu Minox geraten, wovon ich seit jeher Abstand nehme.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [ru-power](#) on Fri, 20 Mar 2015 12:46:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[benutzer81](#) schrieb am Fri, 20 March 2015 13:30Ich bin auch dabei mit einem Selbstversuch. RU habe ich Anfang des Monats abgesetzt (btw, vielleicht kann mir ja jemand Tipps geben wie es ordnungsgemäß entsorgen kann)

Ich erwarte mir zwar nicht zuviel, lasse mich aber auch gerne positiv überraschen. Mein Problem ist eine diffuse Oberkopfausdünnung der gesamten NW5 Zone. Es sind prinzipiell noch alle Haare bis zur Haarlinie vorhanden, nur kosmetisch teils nicht mehr relevant. In meiner Situation wird normalerweise zu Minox geraten, wovon ich seit jeher Abstand nehme. Wenn du den HA gestoppt hast kannst du ruhig Minox dazunehmen.

Ich habe aktuell das "Shedding", aber es lichtet sich eig nichts (bisher). Bin gespannt. Kommt mir eher vor dass es schon dichter ausschaut, aber kP.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Fri, 20 Mar 2015 13:39:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[ru-power](#) schrieb am Fri, 20 March 2015 13:46[benutzer81](#) schrieb am Fri, 20 March 2015 13:30Ich bin auch dabei mit einem Selbstversuch. RU habe ich Anfang des Monats abgesetzt (btw, vielleicht kann mir ja jemand Tipps geben wie es ordnungsgemäß entsorgen kann)

Ich erwarte mir zwar nicht zuviel, lasse mich aber auch gerne positiv überraschen. Mein

Problem ist eine diffuse Oberkopfausdünnung der gesamten NW5 Zone. Es sind prinzipiell noch alle Haare bis zur Haarlinie vorhanden, nur kosmetisch teils nicht mehr relevant. In meiner Situation wird normalerweise zu Minox geraten, wovon ich seit jeher Abstand nehme. Wenn du den HA gestoppt hast kannst du ruhig Minox dazunehmen.

Ich habe aktuell das "Shedding", aber es lichtet sich eig nichts (bisher). Bin gespannt. Kommt mir eher vor dass es schon dichter aussieht, aber kP.

Mal schauen was peppermint only hergibt

Schon kurios, im gesamten Netz beschäftigen sich gerade mal 3 boards mit der Studie: Alo / HLH und "jeffsbeardbord.com" . Wundert mich dass dem so wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird....

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Intoleranz1](#) on Fri, 20 Mar 2015 13:51:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dem peppermint?
mich wundert so einiges, was nicht weiterverfolgt wird.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Fri, 20 Mar 2015 14:17:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn man mal so die boards durchstöbert, stößt man schon über den einen oder anderen kurzen Thread zum Thema Pfefferminzöl. Die User sind aber teils sehr verunsichert weil es Berichte gab, wonach Pfefferminzöl einen Peelingeffekt bei Körperhaar haben soll. Manche schreiben dies der antiandrogenen Wirkung zu, andere hingegen gehen davon aus, dass es generell schlecht für die Haare sei. Auf der anderen Seite findet man wie schon erwähnt hunderte Anwendungshinweise in Form von Beautytipps.

Konsequente Behandlungsversuche wurden hier scheinbar noch nie unternommen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [samy1.0](#) on Fri, 20 Mar 2015 16:15:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das heißt in etwa 3-5 Tropfen auf 10ml für eine 3% Mischung?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Aristo084](#) on Fri, 20 Mar 2015 16:27:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat Zimt nicht eine ähnliche Wirkung, sonst muss ich mir das auch noch besorgen und dazu mischen.

benutzer81 schrieb am Fri, 20 March 2015 13:30Ich bin auch dabei mit einem Selbstversuch. RU habe ich Anfang des Monats abgesetzt (btw, vielleicht kann mir ja jemand Tipps geben wie es ordnungsgemäß entsorgen kann)

Ich erwarte mir zwar nicht zuviel, lasse mich aber auch gerne positiv überraschen. Mein Problem ist eine diffuse Oberkopfausdünnung der gesamten NW5 Zone. Es sind prinzipiell noch alle Haare bis zur Haarlinie vorhanden, nur kosmetisch teils nicht mehr relevant. In meiner Situation wird normalerweise zu Minox geraten, wovon ich seit jeher Abstand nehme.

Bei mir ist eher die Front bis ca. Kopfmittle diffus. Hinten wirds langsam dichter. Naja, wird schon zuwachsen, ich gebe dem ganzen noch Zeit. Nachdem ich das Lipogaine Minox noch nicht solange nehme mind. ein halbes Jahr. Wenn ich hier die Bilder von dem Lipogaine sehe gibt das Hoffnung:

<http://76.my/Malaysia/hair-growth-lipogaine-rogaine-minox-propecia-biotin-stop-hairloss-gynieparadise-1412-22-GynieParadise@1.jpg>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Damnithair](#) on Fri, 20 Mar 2015 18:43:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

samy1.0 schrieb am Fri, 20 March 2015 17:15Das heißt in etwa 3-5 Tropfen auf 10ml für eine 3% Mischung?

6, wenn man davon ausgeht dass ein tropfen 0,05ml sind

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [cursor](#) on Fri, 20 Mar 2015 18:45:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So gestern ca. 5% in jojobaöl über Nacht draufgelassen. Es riecht echt sehr stark nach minze, aber nicht schlimm. Ansonsten leichter kühleffekt. Mal sehen wie sich das ganze weiter entwickelt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 20 Mar 2015 22:05:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat: Schon kurios, im gesamten Netz beschäftigen sich gerade mal 3 boards mit der Studie: Alo / HLH und "jeffsbearbord.com" Razz . Wundert mich dass dem so wenig Aufmerksamkeit geschenkt wird....

Mich nicht. Zu Spermidin und Vitamin C gibts auch ne Studie und keine Sau interessiert. Mich wundert eher, dass es überhaupt so viele Studien zu AGA gibt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 20 Mar 2015 23:53:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wäre dieses Mittel vielleicht eine Alternative?

Es enthält 10% Pfefferminzöl. Es wird aber darauf hingewiesen, dass diese 10% gegenüber "herkömmlichen" Produkten sehr gut verträglich ist und dass es zu keinerlei Hautreizungen kommen soll:

<http://www.euminz.de/produkte/detail/product/euminz-loesung.html>

Wie auch immer die das gemacht haben, weiß ich nicht.
Patientiertes Verfahren?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [samy1.0](#) on Sat, 21 Mar 2015 00:03:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme diese hier:

http://www.amazon.de/gp/product/B008RX1PZ6?psc=1&redirect=true&ref_=oh_aui_detailpage_o01_s00

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Haar2O](#) on Sat, 21 Mar 2015 09:28:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Thu, 19 March 2015 20:24 ich meinte die genetisch festgelegte Struktur des DHT-Rezeptors ist bei AGA-Betroffenen nicht verschieden von Leuten ohne AGA. Es gibt bei AGA-Betroffenen möglicherweise mehr bzw. aktivierte DHT-Rezeptoren und dann helfen natürlich DHT-Blocker auch.

Bei AGA geht es nicht um die Anzahl der Androgenrezeptoren sondern eher um die (unter Umständen durch äußere Umstände) veränderte Länge der Basensequenzen im Genom. Zumindest ist das das Ergebnis von Studien bzgl AGA und auch bzgl der Wirkungsstärke von Finasterid.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Sat, 21 Mar 2015 09:40:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was jetzt nach 3 Anwendungen schon sehr positiv ist: Der lästige AGA-typische Juckreiz in den betroffenen Zonen ist vollständig verschwunden. Gut möglich dass das am Menthol liegt, es hält jedoch den ganzen Tag an.

Unter RU ist dieser auch verschwunden und nach absetzen wieder gekommen...

EDIT: Es hinterlässt Rückstände auf der Kopfhaut die mit einer Haarwäsche nicht so ohne weiteres verschwinden

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Intoleranz1](#) on Sat, 21 Mar 2015 11:58:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

rückstände die mit der haarwäsche nicht verschwinden?! !

wie ist der geruch? penetrant? wie hast du gemischt?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 21 Mar 2015 12:08:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Sat, 21 March 2015 10:40Was jetzt nach 3 Anwendungen schon sehr positiv ist: Der lästige AGA-typische Juckreiz in den betroffenen Zonen ist vollständig verschwunden. Gut möglich dass das am Menthol liegt, es hält jedoch den ganzen Tag an.

Unter RU ist dieser auch verschwunden und nach absetzen wieder gekommen...

EDIT: Es hinterlässt Rückstände auf der Kopfhaut die mit einer Haarwäsche nicht so ohne weiteres verschwinden

Klingt echt gut!

Dass es Rückstände hinterlässt deutet ich eher als positiv. Denn so ist immer ein anti-androgener Film auf der Kopfhaut.

Was das für ein Juckreiz sein soll, weiß ich nicht. Ich habe das nicht.

Möglicherweise handelt es sich um eine verstärkte Talgproduktion und aufgrund der Durchblutungsstörung kann dieser nicht abtransportiert werden. Folglich fängt es an zu jucken. Pfefferminzöl wirkt antiandrogen und so blockiert es die Talgproduktion. Zusätzlich wird die Durchblutung angekurbelt und es werden mittels VEGF sogar neue Blutgefäße gebildet. Auch soll es die Kopfmuskulatur entspannen.

Hey, das sind ja gleich 3 Fliegen mit nur einer Klappe.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Sat, 21 Mar 2015 12:33:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tag 3:

Jedes mal wenn ich das Zeug anwende, riecht mein ganzes Zimmer nach Minze. Echt Intensiv das Zeug. Hab jetzt seltsamerweise Halsschmerzen bekommen, muss natürlich nicht daran liegen, aber etwas gereizt hat es schon. Auf die Haare/Kopfhaut hatte es natürlich noch keinen Einfluss.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Intoleranz1](#) on Sat, 21 Mar 2015 12:45:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, das wollte ich nur wissen. Habe keine Lust stinkend durch die Gegend zu laufen. Was denken denn die Leute auf der Arbeit.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 21 Mar 2015 13:08:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Intoleranz1 schrieb am Sat, 21 March 2015 13:45Ok, das wollte ich nur wissen. Habe keine Lust stinkend durch die Gegend zu laufen. Was denken denn die Leute auf der Arbeit. Was sollen die schon denken? Kannst ihnen doch erzählen, dass es wegen den Haaren ist. Sie werden sicher Verständnis haben, denn niemand möchte gerne eine Glatze haben.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Intoleranz1](#) on Sat, 21 Mar 2015 13:41:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

sicher nicht! von meinem haarausfall weiß ganz genau KEIN MENSCH außer ich etwas.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Sat, 21 Mar 2015 14:19:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar20 schrieb am Sat, 21 March 2015 10:28Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Thu, 19 March 2015 20:24ich meinte die genetisch festgelegte Struktur des DHT-Rezeptors ist bei AGA-Betroffenen nicht verschieden von Leuten ohne AGA. Es gibt bei AGA-Betroffenen möglicherweise mehr bzw. aktivierte DHT-Rezeptoren und dann helfen natürlich DHT-Blocker auch.

Bei AGA geht es nicht um die Anzahl der Androgenrezeptoren sondern eher um die (unter Umständen durch äußere Umstände) veränderte Länge der Basensequenzen im Genom. Zumindest ist das das Ergebnis von Studien bzgl AGA und auch bzgl der Wirkungsstärke von Finasterid.

Es folgt theoretisches, also nur für Leute, die es interessiert!

Hier findet meine eine super Review vom Springer-Verlag von 2010 mit den wichtigsten Erkenntnissen der Forschung zu AGA zusammengefasst (absolut lesenswert!!!)

:
file:///C:/Users/HP/Downloads/9783642026355-c1.pdf

Das Kapitel "Genetic Influences" zeigt meiner Meinung nach (Artikel ist auf Englisch und für mich nicht leicht zu verstehen), dass hier keine Eindeutige Aussage gemacht werden kann bezüglich der genetischen Struktur des Androgenrezeptors (AR) und AGA (also z.B. der Länge der Basensequenzen o.ä.):

Wichtigste Passage:

„However, when the binding capacity for a range of steroids was compared between androgen receptors from balding and non-balding follicle dermal papilla cells, no differences were detected [58], and no link was seen with increased copy number variations of the androgen receptor gene [17]. Für mich ist es nicht um die unterschiedliche Struktur des Androgen-Rezeptors (AR).“

Hier ist also noch überhaupt nichts klar. Meinetwegen geht es auch nicht um eine veränderte Anzahl des AR bei AGA-Betroffenen. Es ist aber vermutlich auch nicht die genetisch veränderte Struktur des AR. Für Haarausfall ist sicherlich die im Nachhinein veränderte oder gesteigerte Aktivität des AR verantwortlich, die durch Interaktion des AR mit anderen Proteinen (Transkriptionsfaktoren) zustande kommt. Wenn man den AR dann isoliert im Reagenzglas testet, wird dann auch kein Unterschied bei AGAlern und NichtAGAlern mehr registriert. Die für diese Interaktion mit dem AR verantwortlichen Proteine werden vermutlich durch bestimmte (durch Calciumioneneinstrom? eingeleitete) Signalwege der Zelle aktiviert oder überhaupt erst synthetisiert. Dies könnte auch erklären, warum der AR mit DHT sowohl wachstumsfördernde, als auch (bei AGA) wachstumshemmende Wirkungen hat. Es liegt an den koppelnden Proteinen, die vorliegen können (bei AGA) oder auch nicht.

Klar gibt es eine genetische Veranlagung für AGA, aber diese muss ja nicht den AR betreffen.

Außerdem könnte man sich Folgendes nicht erklären, wenn AGA einfach nur durch die genetisch Veränderte Struktur des AR zu erklären wäre:

1. Warum kommen die Genvarianten, die v.a. bei AGA-Betroffenen vorkommen auch bei Menschen vor, die keine Glatze haben (wenn die Ergebnisse z.T. auch signifikant sind, gibt es keine eindeutigen Zusammenhänge)?
2. Warum tritt bei vielen Menschen AGA erst im Alter auf (wo doch auch der Testosteronspiegel

eigentlich eher etwas abfällt)?

3. Warum gibt es die Tendenz, dass in Industrienationen die Tendenz für AGA größer ist.

4. Warum ist das Körperhaar nicht davon betroffen? In diesen Hautregionen liegen doch bestimmt die gleiche Genvariante des AR vor wie in den Norwood-Regionen.

Verantwortlich für AGA ist die Veränderung der Zellantwort auf Androgene und die wird hervorgerufen durch Signale, die von außen kommen (über den TRPV1-Rezeptor?) Z.B. über einen permanenten Calciumioneneintrom und die durch diese Messenger veränderte Zellstruktur/Genexpression.

Intensiver, andauernder Calciumioneneintrom ist übrigens im Nervensystem auch verantwortlich für das Langzeitgedächtnis. Und für mich scheinen AGA betroffene Hautregionen auch eine Art Gedächtnis ausgebildet zu haben (aber nicht im esoterischen Sinne). Schafft man es, dieses Gedächtnis auszuschalten durch Remodifikation der Zellstruktur/Zellebestandteile/Zellantwort, dann wachsen die Haare auch wieder.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 21 Mar 2015 14:46:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:1. Warum kommen die Genvarianten, die v.a. bei AGA-Betroffenen vorkommen auch bei Menschen vor, die keine Glatze haben (wenn die Ergebnisse z.T. auch signifikant sind, gibt es keine eindeutigen Zusammenhänge)?

2. Warum tritt bei vielen Menschen AGA erst im Alter auf (wo doch auch der Testosteronspiegel eigentlich eher etwas abfällt)?

3. Warum gibt es die Tendenz, dass in Industrienationen die Tendenz für AGA größer ist.

4. Warum ist das Körperhaar nicht davon betroffen? In diesen Hautregionen liegen doch bestimmt die gleiche Genvariante des AR vor wie in den Norwood-Regionen.

Die Blutgefäße werden im Laufe des Lebens verstopfter (durch Mangel an Vitamin C, Lecithin, Magnesium und Vitamin K2). Und in Kombination mit der Kopfhautverspannung kann dann der durch DHT gebildete Talg nicht mehr abfließen und somit verhornen die Haarfollikel.

Ich würde das nicht alles so kompliziert machen, welche Zellen auf was reagieren u.s.w.. Der menschliche Körper ist ohnehin viel zu komplex, als dass man alle möglichen Vorgänge genau verstehen könnte.

Zu wissen, was dort im Groben passiert, genügt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Sat, 21 Mar 2015 15:32:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Sat, 21 March 2015 16:19
Hier findet meine eine super Review vom Springer-Verlag von 2010 mit den wichtigsten Erkenntnissen der Forschung zu AGA zusammengefasst (absolut lesenswert!!!)

:
file:///C:/Users/HP/Downloads/9783642026355-c1.pdf

deine festplatte zuhause kann ich noch nicht anzapfen

http://www.springer.com/cda/content/document/cda_downloaddocument/9783642026355-c1.pdf

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Sat, 21 Mar 2015 16:01:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Blutgefäße werden im Laufe des Lebens verstopfter (durch Mangel an Vitamin C, Lecithin, Magnesium und Vitamin K2). Und in Kombination mit der Kopfhautverspannung kann dann der durch DHT gebildete Talg nicht mehr abfließen und somit verhornen die Haarfollikel.

klings ein bisschen strange! Ich hab selber eher zuwenig Talg auf dem Kopf! Naja völlig ausschließen kann ich deine Theorie leider auch nicht

Ich würde das nicht alles so kompliziert machen, welche Zellen auf was reagieren u.s.w.. Der menschliche Körper ist ohnehin viel zu komplex, als dass man alle möglichen Vorgänge genau verstehen könnte.
Zu wissen, was dort im Groben passiert, genügt.[/quote]

Ob etwas kompliziert ist oder nicht, können wir uns ja leider nicht selber aussuchen.

Übrigens habe ich alles auf einem recht oberflächlichen Ebene erklärt. Wenn du dir die ganzen Signalkaskaden, die in Zellen vorkommen können, im Detail anschaust, dann wirst du sehen, was kompliziert ist.

Hab schon versucht das "Puzzle" zusammensetzen. Es funktioniert leider noch nicht. Zur Zellbiologie gibt es viele Forschungsergebnisse, nur leider meist nicht die Follikelzellen betreffend. Eine Übertragung von Infos von einem Zelltyp auf die Follikelzellen scheint auch schwer möglich. Man wird bei Nachforschungen bemerken, dass alle Zellbestandteile mit fast allen anderen interagieren können, je nach Zelltyp (somit kann man selten einen Stoffwechselweg ausschließen).

Hier eine Mögliche Signalkette:

TRPV1 - Calciumioneneinstrom - Calciumionen binden an PKC (Proteinkinase C) - PKC phosphoryliert CREB - CREB bindet mit AR, welches DHT gebunden hat, und weiteren Proteinen an die DNA - synthetisiert wird dadurch ein Wachstumshemmer bzw. ein Protein, welches den programmierten Zelltod einleiten kann.

Dieses Beispiel ist definitiv möglich und wird in bestimmten Zellen in Teilen so auch ablaufen. Ich könnte dir viele derartige Wechselwirkungen auflisten und einzelne Abschnitte mit Studien belegen. Nur ob sich die Teile wirklich so zusammensetzen lassen ist fraglich. Und wie gesagt es gibt viele andere Möglichkeiten dies zu tun.

Meine Überlegung dahinter ist halt, ob Haarausfall überhaupt einen Sinn hat. Es ist doch gut möglich, dass eine erhöhte Temperatur dafür sorgt, dass die Haardichte geringer wird, einfach um den Körper vor Überhitzung des Kopfes zu verhindern. Werden nun die Temperaturrezeptoren (TRPV1 oder ähnliche) durch andere Reize, z.B. Prostaglandine und oxidative Spezies, die in den Industrienationen zum Problem werden, übermäßig stimuliert werden, dann kommt es zu AGA, also übermäßigem Haarausfall. Hab eine entzündliche reagierende Haut und somit vielleicht eine genetische Veranlagung für AGA.

Übrigens zu deiner VEGF-Theorie. Temperaturrezeptor (TRPV) wird durch Menthol stimuliert (jeder bemerkt ja auch ein Wärmegefühl, wenn er Menthol auf die Haut aufträgt: durch Studie belegbar). Dies führt zur Ausschüttung von VEGF, damit mehr Blutgefäße in der Haut gebildet werden, damit eine verbesserte Wärmeabgabe durch die Haut möglich ist (Blutgefäße gewährleisten ja auch die Temperaturabgabe des Körpers).

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Sat, 21 Mar 2015 16:03:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das mit den Zitaten gelingt mir irgendwie noch nicht

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sat, 21 Mar 2015 16:07:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weil Norwood vorher geschrieben hat, dass Vitamin C und MSM die VEGF Produktion hemmen. Müsste man das weg lassen, damit Minox besser wirkt?

Ich würde diese beiden Wirkstoffe nur ungern absetzen. In den GHEs sind einige Haare immerhin schon 1 cm gewachsen aber noch sehr dünn und kaum mit bloßem Auge sichtbar. Also Blutgefäße sind dann da meiner Meinung nach vorhanden. Immerhin waren die GHEs bei mir schon über 7 Jahre kahl.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 21 Mar 2015 16:10:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Übrigens zu deiner VEGF-Theorie. Temperaturrezeptor (TRPV) wird durch Menthol stimuliert (jeder bemerkt ja auch ein Wärmegefühl, wenn er Menthol auf die Haut aufträgt: durch Studie belegbar). Dies führt zur Ausschüttung von VEGF, damit mehr Blutgefäße in der Haut gebildet werden, damit eine verbesserte Wärmeabgabe durch die Haut möglich ist (Blutgefäße gewährleisten ja auch die Temperaturabgabe des Körpers).

Nein, das Gegenteil ist der Fall!

Pfefferminz kühlt. Ich denke, das weiß doch jeder.

Cayenne-Pfeffer wirkt erhitzen. Und ausgerechnet dieser hemmt auch noch VEGF!

Nur die ätherischen Öle Pfefferminz und Eukalyptus erhöhen VEGF.

Schau mal ins allgemeine Forum. Dort habe ich gestern einen Thread eröffnet, warum die Haare nicht irgendwo ausgehen, sondern nur an bestimmten Stellen. Das ist, weil dort die großen Muskeln sitzen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 21 Mar 2015 16:17:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 21 March 2015 16:32
Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Sat, 21 March 2015 16:19

Hier findet meine eine super Review vom Springer-Verlag von 2010 mit den wichtigsten Erkenntnissen der Forschung zu AGA zusammengefasst (absolut lesenswert!!!)

:

file:///C:/Users/HP/Downloads/9783642026355-c1.pdf

deine festplatte zuhause kann ich noch nicht anzapfen

http://www.springer.com/cda/content/document/cda_downloaddocument/9783642026355-c1.pdf

Danke!

Aber lohnt es sich, das durchzulesen? Du hast den Text sicher schon gelesen. Bist Du schlauer daraus geworden?

Wenn ja, in wie fern?

Die meisten schulmedizinischen Erklärungsversuche sind einfach nicht wirklich zielführend, weil die Schulmedizin zu unwesentlich arbeitet. Wesentlich wäre, die genaue Ursache zu

erforschen und nicht irgendwelche Körpervorgänge, die ja auch nur symptomatische Prozesse sind.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [noname1985](#) on Sat, 21 Mar 2015 16:22:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 21 March 2015 16:32Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Sat, 21 March 2015 16:19

Hier findet meine eine super Review vom Springer-Verlag von 2010 mit den wichtigsten Erkenntnissen der Forschung zu AGA zusammengefasst (absolut lesenswert!!!)

:

file:///C:/Users/HP/Downloads/9783642026355-c1.pdf

deine festplatte zuhause kann ich noch nicht anzapfen

http://www.springer.com/cda/content/document/cda_downloaddocument/9783642026355-c1.pdf

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sat, 21 Mar 2015 16:27:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Sat, 21 March 2015 18:07Weil Norwood vorher geschrieben hat, dass Vitamin C und MSM die VEGF Produktion hemmen. Müsste man das weg lassen, damit Minox besser wirkt?

aber gleichzeitig wird das vit c in l-threonate verstoffwechselt und das SOLL super sein

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21034532>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sat, 21 Mar 2015 16:35:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 21 March 2015 17:27Aristo084 schrieb am Sat, 21 March 2015 18:07Weil Norwood vorher geschrieben hat, dass Vitamin C und MSM die VEGF Produktion hemmen. Müsste man das weg lassen, damit Minox besser wirkt?

aber gleichzeitig wird das vit c in l-threonate verstoffwechselt und das SOLL super sein

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21034532>

Puh, bin froh, weil Vit C ist schon super. In Kombi mit OPC wird es sogar verzehnfacht. Meinst du, dass diese dünnen Haare noch zu Terminalhaaren werden könnten? Natürlich in einigen Monaten. Ich denke, dass die Blutgefäße noch sehr dünn sind und wenig Nährstoffe an die Follikel kommen, darum dünne Haare.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sat, 21 Mar 2015 16:38:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Sat, 21 March 2015 18:35

Puh, bin froh, weil Vit C ist schon super. In Kombi mit OPC wird es sogar verzehnfacht.

das sind floskeln

Zitat:Meinst du, dass diese dünnen Haare noch zu Terminalhaaren werden könnten? Natürlich in einigen Monaten. Ich denke, dass die Blutgefäße noch sehr dünn sind und wenig Nährstoffe an die Follikel kommen, darum dünne Haare.

skepsis

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sat, 21 Mar 2015 16:40:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frag Robert Franz, den OPC Mann. Er sagt, dass Vitamin C und E verstärkt werden. Immerhin habe ich seit der OPC Einnahme (2013) ein schönes dünnes Blut und die Hämorrhoiden gingen auch weg.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Sat, 21 Mar 2015 17:17:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Intoleranz1 schrieb am Sat, 21 March 2015 12:58rückstände die mit der haarwäsche nicht verschwinden?! !

wie ist der geruch? penetrant? wie hast du gemischt?

Ja, Rückstände vom Öl. Sie lösen sich schon nach der Haarwäsche, hängen dann teils auch in den Haaren (weiße Rückstände ähnl. Schuppen), ist nur lästig. Werde mal weiter beobachten.

Mixe 3% mit Jojoba

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Sat, 21 Mar 2015 17:22:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 21 March 2015 13:08
Was das für ein Juckreiz sein soll, weiß ich nicht. Ich habe das nicht.

Mikroentzündungen, welche sich bei einigen als leichter Juckreiz bemerkbar machen und die einige Zeit später letztendlich an den betroffenen juckenden Stellen zum Haarschwund führen. Ist also meist kein guter Vorbote. Wenn dieser verschwindet, muss das aber noch nichts mit dem Erfolg einer Behandlung zu tun haben. Bei RU könnte es schlichtweg der Alkohol gewesen sein und jetzt eben Menthol.

Ich habe aber jetzt, wie auch unter RU, wieder eine trockene Kopfhaut die sich recht gut anfühlt, das werde ich mal als positiv.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Sat, 21 Mar 2015 18:10:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Anwendungsfrage hatten wir hier auch noch nicht wirklich durchgekaut.

Im Netz finden sich einige Anwendungsbeispiele. Oft wird geraten es nach 20-40 Minuten wieder

auszuwaschen. Macht das Sinn? Kann es in dieser Zeit wirkungsvoll penetrieren? Zusätzlich einmassieren? Oder macht es Sinn es über Nacht auf der Kopfhaut zu lassen?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Sat, 21 Mar 2015 22:22:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 21 March 2015 17:10Zitat:Übrigens zu deiner VEGF-Theorie. Temperaturrezeptor (TRPV) wird durch Menthol stimuliert (jeder bemerkt ja auch ein Wärmegefühl, wenn er Menthol auf die Haut aufträgt: durch Studie belegbar). Dies führt zur Ausschüttung von VEGF, damit mehr Blutgefäße in der Haut gebildet werden, damit eine verbesserte Wärmeabgabe durch die Haut möglich ist (Blutgefäße gewährleisten ja auch die Temperaturabgabe des Körpers).

Nein, das Gegenteil ist der Fall!

Pfefferminz kühlt. Ich denke, das weiß doch jeder.

Cayenne-Pfeffer wirkt erhitzen. Und ausgerechnet dieser hemmt auch noch VEGF!

Nur die ätherischen Öle Pfefferminz und Eukalyptus erhöhen VEGF.

Schau mal ins allgemeine Forum. Dort habe ich gestern einen Thread eröffnet, warum die Haare nicht irgendwo ausgehen, sondern nur an bestimmten Stellen. Das ist, weil dort die großen Muskeln sitzen.

Also hier <http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC2013969/>

steht

"In addition to camphor, carvacrol, thymol and menthol have also been shown to activate TRPV3"

und hier <http://en.wikipedia.org/wiki/TRPV3> steht:

The TRPV3 protein belongs to a family of nonselective cation channels that function in a variety of processes, including temperature sensation and vasoregulation. The thermosensitive members of this family are expressed in subsets of sensory neurons that terminate in the skin, and are activated at distinct physiological temperatures. This channel is activated at temperatures between 22 and 40 degrees C.

The TRPV3 channel is widely expressed in the human body, especially in the skin in keratinocytes, but also in the brain. It functions as a molecular sensor for innocuous warm temperatures.[2] Mice lacking these protein are unable to sense elevated temperatures (>33 °C) but are able to sense cold and noxious heat.[3] In addition to thermosensation TRPV3 channels seem to play a role in hair growth because mutations in the TRPV3 gene cause hair loss in mice.

Also: Wärme (Raumtemperatur liegt bei 21°C) aktiviert diesen Rezeptor in Keratinocyten der Haut. Man zählt den Rezeptor dennoch auch zu den sogenannten Hitzerezeptoren. TRPV3

spielt eine Rolle bei der Wahrnehmung von Wärme und auch bei der Regulation der Durchblutung.

Gut, Menthol stimuliert zusätzlich auch die TRPM8 Rezeptoren, die für die Wahrnehmung von Kälte zuständig sind. Ob diese Rezeptoren auch in Hautzellen vorkommen weiß ich nicht, in Nervenzellen der Haut auf jeden Fall. Die Aktivierung der beiden Rezeptoren gleichzeitig könnte also der Grund dafür sein, dass man durch Menthol ein gleichzeitiges Hitze- und Kältegefühl hat und zudem die Haut stärker durchblutet wird. Letzteres ist ja eigentlich eher bei Hitzereizen (hohe Temperatur, Capsaicin, Campher) der Fall, damit der Körper die Hitze loswerden kann. Bei Kälte wird die Durchblutung eher gedrosselt. Also schließen sich unsere beiden Behauptungen gar nicht aus.

Hab aber gerade zufällig bei dem oben genannten Wikipedia-Artikel gelesen, dass Mutationen des TRPV3 mit Haarausfall bei Mäusen in Zusammenhang steht. Werde jetzt mal recherchieren, was damit gemeint ist. Wenn es eine Mutation ist, die den Rezeptor sensibilisiert, könnte ich "meine" Theorie weiter untermauern. Wenn mit Mutation eher den Ausfall des Rezeptors gemeint ist (wovon ich gerade ausgehe), muss ich die Theorie (Wärme - TRPV - Calciumionen - AR-Aktivierung) wohl noch mal überdenken bzw. anpassen. Ich finde das einfach spannend!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 21 Mar 2015 23:46:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Sat, 21 March 2015 18:17Intoleranz1 schrieb am Sat, 21 March 2015 12:58rückstände die mit der haarwäsche nicht verschwinden?! !

wie ist der geruch? penetrant? wie hast du gemischt?

Ja, Rückstände vom Öl. Sie lösen sich schon nach der Haarwäsche, hängen dann teils auch in den Haaren (weiße Rückstände ähnl. Schuppen), ist nur lästig. Werde mal weiter beobachten.

Mixe 3% mit Jojoba

Aber nur nachts, oder?
Weil das Jojobaöl ist doch fettig!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 21 Mar 2015 23:57:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 21 March 2015 17:27Aristo084 schrieb am Sat, 21 March 2015 18:07Weil Norwood vorher geschrieben hat, dass Vitamin C und MSM die VEGF Produktion hemmen. Müsste man das weg lassen, damit Minox besser wirkt?

aber gleichzeitig wird das vit c in l-threonate verstoffwechselt und das SOLL super sein

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21034532>

Das ist lediglich ein Wirkungsweg einer ganzen Serie. Denn:

Der Blutspiegel der zirkulierenden Androgene ist wichtig, den Mechanismus des Haarausfalls. Zum Beispiel, ein hohes Maß an DHT (Dihydrotestosteron) ist ein Produkt von Testosteron als die Hauptursache der androgenetische Alopezie identifiziert worden.

Männliche Hormone und deren Metaboliten wie DHT binden an bestimmte Rezeptoren eine wichtige Gruppe von Zellen in der Haut, die Papilla-Zellen. Papillenzellen sind hauptsächlich verantwortlich für den Transport von Nährstoffen zu anderen Zellen im Haarfollikel.

Diese Zellen spielen eine Schlüsselrolle in den Ereignissen, die zu Haarausfall oder Alopezie. Als sie durch männliche Hormone blockiert sind, können sie nicht effektiv füttern die Haarfollikel, daher verlangsamt Haar Produktion nach unten.

Um zu testen, ob Vitamin C einen positiven Effekt hat in der Auflösung von Haarausfall, nahm eine Gruppe koreanischer Forscher aus Kyungpook National University einige Papillenzellen aus der Haut von Männern Haarausfall und setzten sie zu einem Derivat von Vitamin C.

Das Derivat verwendet wurde, war Ascorbinsäure-2-phosphat, die in vielen topischen kosmetischen Produkten verwendet wird und die mit Vitamin C in der Zelle umgewandelt.

Die Idee, Vitamin C Salz auf den tatsächlichen Haarzellen versuchen entstand aus der Forschung vor, in dem die Gruppe von Forschern gezeigt, dass Ascorbinsäure-2-Phosphat-Boosts Haarwuchs geboren.

Um ihre Ergebnisse zu erklären, zogen die Forscher auf die Tatsache aufmerksam, dass Androgene wie DHT bekannt sind, um die Dickkopf-1-Gen, das wiederum produziert ein Protein namens DKK-1 zu aktivieren. Das DKK-1 wird manchmal die Kahlheit Protein namens da hauptsächlich in den Hautzellen in die Menschen unterziehen Haarausfall gefunden.

Die Studie zeigte, dass die DKK-1-Protein-Ebene stieg, sank die Papille Zellpopulation. So wie diese Papillenzellen starb, hörten die Zellen verantwortlich für die Synthese der äußeren Wurzelscheide der Haarsträhnen Funktionieren. Diese schnell zu einem starken Rückgang der Haarwachstum und Haarausfall mehr geführt.

Wenn jedoch die Vitamin-C-Salz zu den Papillenzellen von Glatzenbildung Menschen genommen hinzugefügt wurde, wurde die Produktion des DKK-1-Protein gehemmt.

Es gab jedoch ein zusätzlicher Vorteil: das Vitamin auch zu einem Anstieg in der Produktion von IGF-1, ein Wachstumsfaktor, in den Papillenzellen. Beide Effekte zu einer Umkehrung des Haarausfalls führen.

Dennoch sind weitere Studien erforderlich, um festzustellen, welche Form von Vitamin C wird den größten Nutzen für Menschen mit Haarausfall liefern, ob und topische Zubereitungen oder Ergänzungen besser gerecht wird ihnen.

Inzwischen hat sich ein wichtiger Beweis etabliert direkt korrelierende Vitamin C als wirksam bei der Hemmung der Wirkung von Androgenen in Bezug auf Haarausfall. Das an sich ist ein wichtiger Meilenstein, da Androgene, vor allem DHT, zu einer der Hauptursachen für erblichen Haarausfall und Haarverlust bei Steroid-Nutzern bekannt sind.

Zusammenfassung:

- Vitamin C senkt Androgene
- Vitamin C erhöht IGF-1
- Vitamin C erhöht Dermal-Papilla-Zellen (dadurch gute Versorgung der Haarfollikel mit Nährstoffen)
- Vitamin C hemmt das Glatzen-Protein GKK-1
- Vitamin C erhöht Prostaglandin E2 (gut fürs Haarwachstum)

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 22 Mar 2015 00:01:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Oder macht es Sinn es über Nacht auf der Kopfhaut zu lassen?

Genau das werde ich testen. Dann aber nur mit 70% alc, denn 96% verdunstet zu schnell.

Ich trage darüber eine Duschhaube + Wollmütze. Das Ziel muss sein, dass die Kopfhaut die ganze Nacht über feucht ist.

Wenn ich am Morgen die Haube absetze, will ich Pfefferminz in den Händen haben.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 22 Mar 2015 00:49:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Da Vitamin C jedoch VEGF hemmt, kommt es lediglich zu einer Verdichtung der Dermal-Papilla-Zellen sowie einer Hemmung von GKK-1.

Die anti-androgene Wirkung haben wir ja auch durch Pfefferminz und dies vermutlich noch viel stärker.

Da ich jedoch davon ausgehe, dass AGA im Großen und Ganzen eine Durchblutungsstörung im Reinform ist, werden dichtere Dermal-Papilla-Zellen kaum etwas nützen.

Denn die Blutversorgung ist ja scheinbar das große Problem.
Ich verwende seit 1.1.2015 jeden 2. Tag Vitamin C topisch. Also seit 2,5 Monaten. Bislang ist mir kein einziges Haar davon gewachsen! Und Vitamin C hemmt VEGF. Wie wichtig jedoch VEGF ist, zeigt diese Studie:

http://translate.googleusercontent.com/translate_c?depth=1&hl=de&prev=search&rurl=translate.google.de&sl=en&u=http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC199257/&usg=ALkJrhgzRbCcsO5Kr0AEe1Ds2o011N1haA

Durch Pfefferminzöl haben wir hohes IGF-1, eine vermutlich sehr starke Androgen-Hemmung sowie reichlich VEGF!

Vitamin C wäre da nur kontraproduktiv, denn das senkt VEGF.

Auch den Dermaroller habe ich schon des Öfteren angewandt. Jedoch immer in Kombination mit diversen VEGF-Hemmern. Deswegen konnte es wohl nie wirken.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sun, 22 Mar 2015 09:00:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Im Voltaren Spray ist auch Pfefferminzöl enthalten. Viell. wirkt es deswegen so gut bei einigen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [agaa](#) on Sun, 22 Mar 2015 10:17:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo !

Kann ich dieses Minzöl vom DM auch in mein Minox + Vitamin A Topical mischen ?

Dankeschön !

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Sun, 22 Mar 2015 12:39:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Sun, 22 March 2015 10:00Im Voltaren Spray ist auch Pfefferminzöl enthalten. Viell. wirkt es deswegen so gut bei einigen.

Es wirkt entzündungshemmend, weswegen es auch die Mikroentzündungen stoppt.

Abgesehen von den Haaren, scheint es sehr gut für die Haut zu sein (richtig dosiert versteht sich). Ich denke es ist auch generell für diejenigen zu empfehlen, die sich mit Kopfhautproblemen rumschlagen. Es kann auch nur als mehrwöchige Kur angewendet werden. Stoppt übermäßige Talgproduktion, bringt den PH-Wert in der Kopfhaut ins Gleichgewicht

und wirkt auch gegen Schuppen sehr gut.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 22 Mar 2015 14:33:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Sun, 22 March 2015 13:39Aristo084 schrieb am Sun, 22 March 2015 10:00Im Voltaren Spray ist auch Pfefferminzöl enthalten. Viell. wirkt es deswegen so gut bei einigen.

Es wirkt entzündungshemmend, weswegen es auch die Mikroentzündungen stoppt.

Abgesehen von den Haaren, scheint es sehr gut für die Haut zu sein (richtig dosiert versteht sich). Ich denke es ist auch generell für diejenigen zu empfehlen, die sich mit Kopfhautproblemen rumschlagen. Es kann auch nur als mehrwöchige Kur angewendet werden. Stoppt übermäßige Talgproduktion, bringt den PH-Wert in der Kopfhaut ins Gleichgewicht und wirkt auch gegen Schuppen sehr gut.

Logisch, dass es die Talgproduktion stoppt, wenn es Androgene hemmt. Denn ohne Androgene gibts keinen Talg. Deswegen können Kinder und Eunuchen auch kein seborrhoisches Ekzem bekommen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 22 Mar 2015 14:36:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

agaa schrieb am Sun, 22 March 2015 11:17Hallo !

Kann ich dieses Minzöl vom DM auch in mein Minox + Vitamin A Topical mischen ?

Dankeschön !

Ja sicher.

Aber nicht mehr als 5%.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [samy1.0](#) on Sun, 22 Mar 2015 18:54:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich nehme es seit 4 Tagen und mir gehen gerade massiv die Haare aus.

Davor kein HA.

Mal guken wo das hinführt;)

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Sun, 22 Mar 2015 19:33:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

samy1.0 schrieb am Sun, 22 March 2015 19:54Ich nehme es seit 4 Tagen und mir gehen gerade massiv die Haare aus.
Davor kein HA.
Mal guken wo das hinführt;)

Dir können eigentlich nur Haare ausfallen die sich eh schon in der Ruhephase befanden - von daher ziemlich ausgeschlossen dass das was mit dem PÖ zu tun hat. Unter Umständen verlierst du sie aufgrund der mechanischen Einwirkung.. Massierst du das Öl ein?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [samy1.0](#) on Sun, 22 Mar 2015 19:39:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Sun, 22 March 2015 20:33samy1.0 schrieb am Sun, 22 March 2015 19:54Ich nehme es seit 4 Tagen und mir gehen gerade massiv die Haare aus.
Davor kein HA.
Mal guken wo das hinführt;)

Dir können eigentlich nur Haare ausfallen die sich eh schon in der Ruhephase befanden - von daher ziemlich ausgeschlossen dass das was mit dem PÖ zu tun hat. Unter Umständen verlierst du sie aufgrund der mechanischen Einwirkung.. Massierst du das Öl ein?

Muss aber schon nen komischer Zufall sein. Wie gesagt davor mehrere Monate jeden Tag unter 10 Haare uKeinnd seit 2 Tagen über 50.
Massiere es nicht ein. Abends 2ml auftragen (über die Nacht).
Kein Plan vielleicht ist es Zufall. Werd es weiter beobachten.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sun, 22 Mar 2015 19:48:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

samy1.0 schrieb am Sat, 21 March 2015 02:03Ich nehme diese hier:
http://www.amazon.de/gp/product/B008RX1PZ6?psc=1&redirect=true&ref_=oh_aui_detailpage_o01_s00

das ist das gleiche öl wie das hier

https://media.meindm.at/asset/dmshop/product_seo_big/ffffff/das-gesunde-plus-original-asiatische-s-minzoel--10008042_B_P.jpg

30 ml für 1,99 bei dm

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Sun, 22 Mar 2015 20:25:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

samy1.0 schrieb am Sun, 22 March 2015 20:39benutzer81 schrieb am Sun, 22 March 2015 20:33samy1.0 schrieb am Sun, 22 March 2015 19:54Ich nehme es seit 4 Tagen und mir gehen gerade massiv die Haare aus.
Davor kein HA.
Mal guken wo das hinführt;)

Dir können eigentlich nur Haare ausfallen die sich eh schon in der Ruhephase befanden - von daher ziemlich ausgeschlossen dass das was mit dem PÖ zu tun hat. Unter Umständen verlierst du sie aufgrund der mechanischen Einwirkung.. Massierst du das Öl ein?

Muss aber schon nen komischer Zufall sein. Wie gesagt davor mehrere Monate jeden Tag unter 10 Haare uKeinnd seit 2 Tagen über 50.

Massiere es nicht ein. Abends 2ml auftragen (über die Nacht).
Kein Plan vielleicht ist es Zufall. Werd es weiter beobachten.

Möglich dass die durchblutungsfördernde und allgemein stimulierende Wirkung etwas damit zu tun hat... aber wie gesagt, dass es sich dabei um Haare aus der Anagenphase handelt, kann ich mir nicht vorstellen. Ja, beobachte es mal weiter.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 22 Mar 2015 20:30:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 22 March 2015 20:48samy1.0 schrieb am Sat, 21 March 2015 02:03Ich nehme diese hier:
http://www.amazon.de/gp/product/B008RX1PZ6?psc=1&redirect=true&ref_=oh_aui_detailpage_o01_s00

das ist das gleiche öl wie das hier

https://media.meindm.at/asset/dmshop/product_seo_big/ffffff/das-gesunde-plus-original-asiatische-s-minzoel--10008042_B_P.jpg

30 ml für 1,99 bei dm

Genau das gleiche sicher nicht. Das eine ist Pfefferminz, das andere Minzöl.
Wenn es das Gleiche wäre, warum dann die unterschiedlichen Namen?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [cursor](#) on Sun, 22 Mar 2015 20:57:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 22 March 2015 21:30pilos schrieb am Sun, 22 March 2015 20:48samy1.0 schrieb am Sat, 21 March 2015 02:03Ich nehme diese hier:
http://www.amazon.de/gp/product/B008RX1PZ6?psc=1&redirect=true&ref_=oh_aui_detailpage_o01_s00

das ist das gleiche öl wie das hier

https://media.meindm.at/asset/dmshop/product_seo_big/ffffff/das-gesunde-plus-original-asiatische-s-minzoel--10008042_B_P.jpg

30 ml für 1,99 bei dm

Genau das gleiche sicher nicht. Das eine ist Pfefferminz, das andere Minzöl.
Wenn es das Gleiche wäre, warum dann die unterschiedlichen Namen?

Wikipedia gibt Aufklärung. Ist wohl nicht ganz das gleiche, allerdings mit den gleichen Inhaltsstoffen. Die Konzentrationen scheinen allerdings voneinander abzuweichen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Sun, 22 Mar 2015 21:26:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 22 March 2015 22:30pilos schrieb am Sun, 22 March 2015 20:48samy1.0 schrieb am Sat, 21 March 2015 02:03Ich nehme diese hier:
http://www.amazon.de/gp/product/B008RX1PZ6?psc=1&redirect=true&ref_=oh_aui_detailpage_o01_s00

das ist das gleiche öl wie das hier

https://media.meindm.at/asset/dmshop/product_seo_big/ffffff/das-gesunde-plus-original-asiatische-s-minzoel--10008042_B_P.jpg

30 ml für 1,99 bei dm

Genau das gleiche sicher nicht. Das eine ist Pfefferminz, das andere Minzöl.
Wenn es das Gleiche wäre, warum dann die unterschiedlichen Namen?

quatsch..wer lesen kann..ist im vorteil...

File Attachments

1) [wer lesen kann.png](#), downloaded 385 times



Minze ((Japanische) Minze – Mentha arvensis

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 22 Mar 2015 21:37:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 22 March 2015 22:26
Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 22 March 2015 22:30
pilos schrieb am Sun, 22 March 2015 20:48
samy1.0 schrieb am Sat, 21 March 2015 02:03
Ich nehme diese hier:
http://www.amazon.de/gp/product/B008RX1PZ6?psc=1&redirect=true&ref_=oh_aui_detailpage_o01_s00

das ist das gleiche öl wie das hier

https://media.meindm.at/asset/dmshop/product_seo_big/ffffff/das-gesunde-plus-original-asiatische-s-minzoel--10008042_B_P.jpg

30 ml für 1,99 bei dm

Genau das gleiche sicher nicht. Das eine ist Pfefferminz, das andere Minzöl.
Wenn es das Gleiche wäre, warum dann die unterschiedlichen Namen?

quatsch..wer lesen kann..ist im vorteil...

Und Du bist dir sicher, dass Mentha-Arvensis auch im Minzöl vom DM mit drin ist? Und wenn ja, wie viel %?

Leider wird in den Produkten viel geschwindelt.

Brauchst Dir doch nur mal Hustenbonbons zu kaufen. In den Wenigsten ist Eukalyptus drin. Die meisten haben lediglich den GESCHMACK von Eukalyptus. Die Hersteller sind geizig! Leider.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 22 Mar 2015 21:39:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kenne einen, der regelmäßig Hustenbonbons (möglicherweise mit ECHTEM Eukalyptusöl) lutscht.
Und er hat volles Haar!
Ob es da einen Zusammenhang gibt?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sun, 22 Mar 2015 21:46:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 22 March 2015 23:37
Und Du bist dir sicher, dass Mentha-Arvensis auch im Minzöl vom DM mit drin ist?

ja

Zitat: Und wenn ja, wie viel %?

100%

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 22 Mar 2015 21:51:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 22 March 2015 22:46Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 22 March 2015 23:37

Und Du bist dir sicher, dass Mentha-Arvensis auch im Minzöl vom DM mit drin ist?

ja

Zitat: Und wenn ja, wie viel %?

100%

Eben nicht. Denn die Inhaltsstoffe sind:

Zitat:Mentha arvensis herb oil, Limonene, Linalool, Eugenol, Citronellol, Geraniol, Benzyl Alcohol

Zwar steht die Pfefferminze als Erstes, aber dennoch keine genauen Angaben darüber, welche Zutaten in welcher Menge vorliegen.

Theoretisch könnte es also auch sein, dass es sich hier nur um 30% Pfefferminzöl handelt und die restlichen 70% sind "Füllstoffe"!

https://www.meindm.at/gesundheit/shop/Nahrungserg%C3%A4nzung/Hals,-Nasen,-Ohren-%26-Atemwege/DAS-gesunde-PLUS/DAS-gesunde-PLUS-Original-asiatisches-Minz%C3%B6l/160033/2_10008042.action

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sun, 22 Mar 2015 22:11:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 22 March 2015 23:51

Eben nicht. Denn die Inhaltsstoffe sind:

Zitat:Mentha arvensis herb oil, Limonene, Linalool, Eugenol, Citronellol, Geraniol, Benzyl Alcohol

Zwar steht die Pfefferminze als Erstes, aber dennoch keine genauen Angaben darüber, welche Zutaten in welcher Menge vorliegen.

Theoretisch könnte es also auch sein, dass es sich hier nur um 30% Pfefferminzöl handelt und die restlichen 70% sind "Füllstoffe"!

https://www.meindm.at/gesundheit/shop/Nahrungserg%C3%A4nzung/Hals,-Nasen,-Ohren-%26-Atemwege/DAS-gesunde-PLUS/DAS-gesunde-PLUS-Original-asiatisches-Minz%C3%B6l/160033/2_10008042.action

wenn das stimmt...was ich mir nicht vorstelle..dann verkaufen die Ösis mal wieder müll...

http://www.dm.de/de_homepage/dasgesundeplus_home/dgp_produkte/dgp_produkte_pharma/dgp_produkte_pharma_rheuma_muskel_gelenke/36720/dgp_japanisches_heilpflanzenoel.html

1 ml ätherisches Öl enthält 1 ml Minzöl

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 22 Mar 2015 22:43:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 22 March 2015 23:11 Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 22 March 2015 23:51

Eben nicht. Denn die Inhaltsstoffe sind:

Zitat: Mentha arvensis herb oil, Limonene, Linalool, Eugenol, Citronellol, Geraniol, Benzyl Alcohol

Zwar steht die Pfefferminze als Erstes, aber dennoch keine genauen Angaben darüber, welche Zutaten in welcher Menge vorliegen.

Theoretisch könnte es also auch sein, dass es sich hier nur um 30% Pfefferminzöl handelt und die restlichen 70% sind "Füllstoffe"!

https://www.meindm.at/gesundheit/shop/Nahrungserg%C3%A4nzung/Hals,-Nasen,-Ohren-%26-Atemwege/DAS-gesunde-PLUS/DAS-gesunde-PLUS-Original-asiatisches-Minz%C3%B6l/160033/2_10008042.action

wenn das stimmt...was ich mir nicht vorstelle..dann verkaufen die Ösis mal wieder müll...

http://www.dm.de/de_homepage/dasgesundeplus_home/dgp_produkte/dgp_produkte_pharma/dgp_produkte_pharma_rheuma_muskel_gelenke/36720/dgp_japanisches_heilpflanzenoel.html

1 ml ätherisches Öl enthält 1 ml Minzöl

Eben. 1 ml Minzöl. Und Minzöl ist dieses Gemisch hier:

Mentha arvensis herb oil, Limonene, Linalool, Eugenol, Citronellol, Geraniol, Benzyl Alcohol

Warum nicht ein paar Euros mehr ausgeben und dafür auf Nummer sicher gehen?

Qualität hat doch in diesem Fall Vorrang.

Ich traue dem billigen Öl vom DM einfach nicht.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [MrSliff](#) on Sun, 22 Mar 2015 23:03:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.olbas.de/produkte/olbasr-tropfen/wirkstoffe.html>
Wie wäre es eigentlich mit dem Olbas Öl, oder sind die beiden anderen Zusätze Eukalyptus und Cajeputöl unnützlich

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Mon, 23 Mar 2015 07:35:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MrSliff schrieb am Mon, 23 March 2015
01:03<http://www.olbas.de/produkte/olbasr-tropfen/wirkstoffe.html>
Wie wäre es eigentlich mit dem Olbas Öl, oder sind die beiden anderen Zusätze Eukalyptus und Cajeputöl unnützlich

so gut wie...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [el huevo](#) on Mon, 23 Mar 2015 12:35:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

DM hat auch noch ein anderes Öl aus reinem Minzöl

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 23 Mar 2015 12:52:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

by egg schrieb am Mon, 23 March 2015 13:35DM hat auch noch ein anderes Öl aus reinem Minzöl

Soweit ich das gesehen habe, gibts da wohl Unterschiede.
In Deutschlands DM gibts das "Japanische Heilpflanzenöl", was offensichtlich 100% reines Minzöl ist.
In Österreich gibts das nicht. Stattdessen gibt es unter der Bezeichnung "Minzöl" ein Gemisch aus Minzöl und anderen "Füllstoffen".

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Mon, 23 Mar 2015 13:13:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beim Müller in Österreich gibts ein 5 ml 100% ätherisches Pfefferminzöl um 10€. Scheint wohl sehr hochwertig zu sein. Mein Vater bringt mir das Öl morgen vorbei und dann poste ich mal die Inhaltsstoffe.

@Norwood

Nachdem dieses 5 ml Öl sehr teuer ist wirds wohl extrem hochwertig sein und kein Billigramsch. Ich haue dann noch 6 Tropfen zur Ket Shampoo Lotion dazu. Darin enthalten ist dann: Ket Shampoo, Zimtöl, Teebaumöl, Voltaren Spray und Pfefferminzöl. 1 1/2 h lasse ichs dann drauf und spüle dann.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 23 Mar 2015 15:14:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Mon, 23 March 2015 14:13 Beim Müller in Österreich gibts ein 5 ml 100% ätherisches Pfefferminzöl um 10€. Scheint wohl sehr hochwertig zu sein. Mein Vater bringt mir das Öl morgen vorbei und dann poste ich mal die Inhaltsstoffe.

@Norwood

Nachdem dieses 5 ml Öl sehr teuer ist wirds wohl extrem hochwertig sein und kein Billigramsch. Ich haue dann noch 6 Tropfen zur Ket Shampoo Lotion dazu. Darin enthalten ist dann: Ket Shampoo, Zimtöl, Teebaumöl, Voltaren Spray und Pfefferminzöl. 1 1/2 h lasse ichs dann drauf und spüle dann.

Wozu dient das Zimtöl?

Ich halte das für äußerst kontraproduktiv. Es könnte die Wirkung des Pfefferminzöls komplett aufheben. Denn:

In Zimtexttrakten befindet sich eine Substanz (nicht mit Cinnamaldehyd identisch), die zu den pflanzliche Polyphenole gehört, und die das Wachstum von kleinen Blutgefäßen hemmt, also antiangiogenetisch wirkt. Es handelt sich um einen natürlichen VEGF-Inhibitor

Quelle:

<http://www.medicoconsult.de/wiki/Zimt>

Und genau dieses Wachstum von neuen Blutgefäßen ist doch der SINN von Pfefferminzöl
Auf diesem Effekt basiert ja auch Minox.

Auch Voltaren könnte VEGF möglicherweise hemmen. Und wozu das Teebaumöl dienen soll, erschließt sich mir nicht.

Die Kopfhaut verträgt nur ein paar Prozent ätherische Öle. Wenn Du außer Pfefferminz noch weitere hinzu mischst, dann muss der Pfefferminz-Anteil zwangsläufig geringer werden. Ich würde nur 5% Pfefferminzöl verwenden und sonst nichts. Denn zu den anderen Ölen gibts keine Studien. Und antiandrogen wirkt Pfefferminz auch, wozu dann noch Teebaumöl?

Man muss also schon aufpassen. Die ganzen Mittel könnten sich gegenseitig blockieren und sich in der Wirkung gegenseitig aufheben.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Mon, 23 Mar 2015 15:30:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ne, Voltaren Spray hemmt kein VEGF. Es enthält ja schließlich auch Pfefferminzöl. Siehe Inhaltsstoffe. Zimtöl hat hier im Forum Reneschau empfohlen.

Wirken tun meine Sachen bis jetzt alle. Der Obetrkopf wirkt dichter und in den GHEs tut sich auch einiges.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 23 Mar 2015 15:36:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Mon, 23 March 2015 16:30Ne, Voltaren Spray hemmt kein VEGF. Es enthält ja schließlich auch Pfefferminzöl. Siehe Inhaltsstoffe. Zimtöl hat hier im Forum Reneschau empfohlen.

Wirken tun meine Sachen bis jetzt alle. Der Obetrkopf wirkt dichter und in den GHEs tut sich auch einiges.

Bei dem was Du Dir alles reinpfeiffst... da weißt Du doch sowieso nicht, was von dem gewirkt hat und wie.

Man sollte immer den Wirkmechanismus hinterfragen und keine anderen Mittel verwenden, die die Wirkung aufheben.

Aber Du musst es wissen..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Mon, 23 Mar 2015 15:53:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das liegt, daran dass ich nach 2 Jahre langem erfolglosem rumprobieren alles zusammen gschmissen habe und sich jetzt dadurch endlich was bei den Haaren tut. Ich hatte keinen Bock mehr einzeln durch zu testen und die Haare werden immer weniger. Teebaumöl und Zimtöl werde ich wahrscheinlich eh weg lassen. Vitamin C und MSM möchte ich aber weiter nutzen. Bei ganz hartnäckigen Fällen wie bei mir hilft halt nur eine Kombi.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 23 Mar 2015 16:24:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Mon, 23 March 2015 16:53 Das liegt, daran dass ich nach 2 Jahre langem erfolglosem rumprobieren alles zusammen gschmissen habe und sich jetzt dadurch endlich was bei den Haaren tut. Ich hatte keinen Bock mehr einzeln durch zu testen und die Haare werden immer weniger. Teebaumöl und Zimtöl werde ich wahrscheinlich eh weg lassen. Vitamin C und MSM möchte ich aber weiter nutzen. Bei ganz hartnäckigen Fällen wie bei mir hilft halt nur eine Kombi.

Das kann ich verstehen. Aber Vitamin C und MSM hemmen VEGF!
Übrigens verwende ich seit 1.1.2015 (also seit knapp 3 Monaten) Vitamin C topisch + MSM. Mir ist kein einziges Haar davon gewachsen! Daher: So gut kann es also nicht sein. Und oral würde ich mir eh nicht viel davon erwarten. Ich würds lieber weglassen. Denn AGA ist eine Durchblutungsstörung und daher brauchen wir viel VEGF.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Mon, 23 Mar 2015 17:08:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vitamin C und MSM nehme ich ja nicht wegen den Haaren ein. Es ist so einfach gut und wichtig für den Körper. Immerhin nehme ich ja noch Vit D. Soll ja VEGF wieder erhöhen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 23 Mar 2015 18:28:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Mon, 23 March 2015 18:08 Vitamin C und MSM nehme ich ja nicht wegen den Haaren ein. Es ist so einfach gut und wichtig für den Körper. Immerhin nehme ich ja noch Vit D. Soll ja VEGF wieder erhöhen.

Naja, viele Menschen nehmen kein Vitamin C und MSM (bzw. "nur" aus der normalen Ernährung) und leben auch noch.

Warum nicht mal für 3 Monate drauf verzichten, sodass neue Blutgefäße sich bilden können? Danach kannst es ja wieder ansetzen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Mon, 23 Mar 2015 19:21:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 21 March 2015 17:27 Aristo084 schrieb am Sat, 21 March 2015 18:07 Weil Norwood vorher geschrieben hat, dass Vitamin C und MSM die VEGF Produktion hemmen. Müsste man das weg lassen, damit Minox besser wirkt?

aber gleichzeitig wird das vit c in l-threonate verstoffwechselt und das SOLL super sein

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21034532>

Pilos meint, ich kann Vit C weiter nehmen. Wenn ich MSM auslasse, werde ich wahrscheinlich wieder Verdauungsprobleme bekommen und ein super natürliches Schmerzmittel ist das auch noch. Derzeit nehme ichs auch höher dosiert, damit mein verletzter Fuss wieder auf die Beine kommt. Ich werds dann runter setzen wenn ich wieder gesund bin. Ich werde nur mal Teebaumöl und zimtöl weg lassen und vom Pfefferminzöl gebe ich 6 Tropfen in die Ket Shampoo Lotion.

VEGF wird bei mir immerhin durch Vitamin D, Minox, sicher auch Voltaren und Pfefferminzöl erhöht.

Welche Mittel hemmen noch VEGF? Viell. habe ich ja noch was falsches dabei.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Jimbo360](#) on Mon, 23 Mar 2015 19:46:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Sun, 22 March 2015 21:25samy1.0 schrieb am Sun, 22 March 2015 20:39benutzer81 schrieb am Sun, 22 March 2015 20:33samy1.0 schrieb am Sun, 22 March 2015 19:54Ich nehme es seit 4 Tagen und mir gehen gerade massiv die Haare aus.
Davor kein HA.
Mal guken wo das hinführt;)

Dir können eigentlich nur Haare ausfallen die sich eh schon in der Ruhephase befanden - von daher ziemlich ausgeschlossen dass das was mit dem PÖ zu tun hat. Unter Umständen verlierst du sie aufgrund der mechanischen Einwirkung.. Massierst du das Öl ein?

Muss aber schon nen komischer Zufall sein. Wie gesagt davor mehrere Monate jeden Tag unter 10 Haare uKeinnd seit 2 Tagen über 50.
Massiere es nicht ein. Abends 2ml auftragen (über die Nacht).
Kein Plan vielleicht ist es Zufall. Werd es weiter beobachten.

Möglich dass die durchblutungsfördernde und allgemein stimulierende Wirkung etwas damit zu tun hat... aber wie gesagt, dass es sich dabei um Haare aus der Anagenphase handelt, kann ich mir nicht vorstellen. Ja, beobachte es mal weiter.

Kann das nicht sowas wie Shedding sein?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Chillhair](#) on Mon, 23 Mar 2015 20:50:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So grad den Versuch gestartet.
3 % Japanisches Minzöl gemix in Minox-Bifon

Es brennt auf der Kopfhaut. ich liebe dieses Gefühl
Ich werde es mal monatelang testen. hab eh nur ein paar mm auf dem Kopf

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Tue, 24 Mar 2015 10:58:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist dieses Öl:
http://www.amazon.de/Primavera-Pfefferminze-DEMETER-5-ml/dp/B000NR8B4C/ref=sr_1_1/279-0176373-0805534?ie=UTF8&qid=1427194621&sr=8-1&keywords=primavera+pfefferminz%C3%B6l

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Chillhair](#) on Tue, 24 Mar 2015 11:31:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Tue, 24 March 2015 11:58Es ist dieses Öl:
http://www.amazon.de/Primavera-Pfefferminze-DEMETER-5-ml/dp/B000NR8B4C/ref=sr_1_1/279-0176373-0805534?ie=UTF8&qid=1427194621&sr=8-1&keywords=primavera+pfefferminz%C3%B6l

ja aber Pilos sagte, das japanische Minzöl geht auch ?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Tue, 24 Mar 2015 11:45:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jep, aber nur das gabs beim Müller. Und ich denke, es ist hochwertiger als das japanische Minzöl vom DM.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [ru-power](#) on Tue, 24 Mar 2015 13:06:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Mon, 23 March 2015 20:21 pilos schrieb am Sat, 21 March 2015 17:27
Aristo084 schrieb am Sat, 21 March 2015 18:07 Weil Norwood vorher geschrieben hat, dass Vitamin C und MSM die VEGF Produktion hemmen. Müsste man das weg lassen, damit Minox besser wirkt?

aber gleichzeitig wird das vit c in l-threonate verstoffwechselt und das SOLL super sein

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/21034532>

Pilos meint, ich kann Vit C weiter nehmen. Wenn ich MSM auslasse, werde ich wahrscheinlich wieder Verdauungsprobleme bekommen und ein super natürliches Schmerzmittel ist das auch noch. Derzeit nehme ichs auch höher dosiert, damit mein verletzter Fuss wieder auf die Beine kommt. Ich werds dann runter setzen wenn ich wieder gesund bin. Ich werde nur mal Teebaumöl und zimtöl weg lassen und vom Pfefferminzöl gebe ich 6 Tropfen in die Ket Shampoo Lotion.

VEGF wird bei mir immerhin durch Vitamin D, Minox, sicher auch Voltaren und Pfefferminzöl erhöht.

Welche Mittel hemmen noch VEGF? Viell. habe ich ja noch was falsches dabei.

lass mal gluten aus deiner Fresserei raus. Das wars bei mir (leider). Seit Monaten keinen Durchfall mehr... wenn ich 2 Tage Brot und normale Nudeln esse gehts wieder langsam los.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [noname1985](#) on Tue, 24 Mar 2015 14:10:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vllt. für den/die ein(e) oder andere(n) interessant.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/19585478>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 24 Mar 2015 15:26:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

noname1985 schrieb am Tue, 24 March 2015 15:10Vlt. für den/die ein(e) oder andere(n) interessant.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/19585478>

Oral würd ichs nicht nehmen. Aber es wird sicher ähnlich wie Spiro wirken.
Je höher die Dosis, desto stärker der antiandrogene Effekt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Chillhair](#) on Tue, 24 Mar 2015 15:26:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich werde die Haare wegen dem Experiment extra auf fast 1 cm oben wachsen lassen, um Ergebnisse besser zu sehen.

Ich hab jetzt mal ein Foto zum Start gemacht, habe die Haare leider oben nur auf 2-3 mm.

Werde jetzt. wöchentlich bzw alle 2 Wochen ein Update machen. Irwann bleiben die Haare ja auf der gleichen Länge und ab da wirds interessant. Benutze Minox schon seit über 1 Jahr, also kann man da den Effekt von Minox bei weiteren Erfolgen ausschließen

Kommt bei mir alles in dne Thread rein.

MFG

Chillhair

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 24 Mar 2015 15:29:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Chillhair schrieb am Tue, 24 March 2015 16:26Also ich werde die Haare wegen dem Experiment extra auf fast 1 cm oben wachsen lassen, um Ergebnisse besser zu sehen.

Ich hab jetzt mal ein Foto zum Start gemacht, habe die Haare leider oben nur auf 2-3 mm.

Werde jetzt. wöchentlich bzw alle 2 Wochen ein Update machen. Irwann bleiben die Haare ja auf der gleichen Länge und ab da wirds interessant. Benutze Minox schon seit über 1 Jahr, also kann man da den Effekt von Minox bei weiteren Erfolgen ausschließen

Kommt bei mir alles in dne Thread rein.

MFG

Chillhair

Bedanke aber auch, dass Pfefferminzöl nicht NUR wegen der antiandrogenen Wirkung wirkt, sondern auch wegen der VEGF-Ausschüttung, sodass neue Blutgefäße gebildet werden. Es gibt jedoch viele Mittel die VEGF hemmen. Und diese würde ich (zumindest in den ersten 3 Monaten) meiden. Dazu gehören

(Liste ist NICHT vollständig!):

VEGF-Förderer: Eukalyptusöl, Pfefferminzöl, Vitamin D, Niacin (B3)

VEGF-Hemmer: MSM, Vitamin C, Capsaicin, Quercetin (Zwiebel), Vitamin E, Zimt, Chlorella, Heidelbeeren, wilde Heidelbeere, Erdbeere, Traubenkern-Extrakt, Resveratrol

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Tue, 24 Mar 2015 15:30:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 24 March 2015 16:26noname1985 schrieb am Tue, 24 March 2015 15:10Vlt. für den/die ein(e) oder andere(n) interessant.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/19585478>

Oral würd ichs nicht nehmen. Aber es wird sicher ähnlich wie Spiro wirken.
Je höher die Dosis, desto stärker der antiandrogene Effekt.

Ich trinke selbst ab und zu einen Pfefferminztee, sogar einen sehr hochwertigen:

<https://www.teekanne.at/shop/gastro-premium/116-premium-pfefferminze-4009300006336>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Chillhair](#) on Tue, 24 Mar 2015 15:32:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 24 March 2015 16:29Chillhair schrieb am Tue, 24 March 2015 16:26Also ich werde die Haare wegen dem Experiment extra auf fast 1 cm oben wachsen lassen, um Ergebnisse besser zu sehen.

Ich hab jetzt mal ein Foto zum Start gemacht, habe die Haare leider oben nur auf 2-3 mm.

Werde jetzt. wöchentlich bzw alle 2 Wochen ein Update machen. Irwann bleiben die Haare ja auf der gleichen Länge und ab da wirds interessant. Benutze Minox schon seit über 1 Jahr, also kann man da den Effekt von Minox bei weiteren Erfolgen ausschließen

Kommt bei mir alles in dne Thread rein.

MFG

Chillhair

Bedanke aber auch, dass Pfefferminzöl nicht NUR wegen der antiandrogenen Wirkung wirkt, sondern auch wegen der VEGF-Ausschüttung, sodass neue Blutgefäße gebildet werden. Es gibt jedoch viele Mittel die VEGF hemmen. Und diese würde ich (zumindest in den ersten 3 Monaten) meiden. Dazu gehören (Liste ist NICHT vollständig!):
VEGF-Förderer: Eukalyptusöl, Pfefferminzöl, Vitamin D, Niacin (B3)
VEGF-Hemmer: MSM, Vitamin C, Capsaicin, Quercetin (Zwiebel), Vitamin E, Zimt, Chlorella, Heidelbeeren, wilde Heidelbeere, Erdbeere, Traubenkern-Extrakt, Resveratrol

Danke dir!

Zwiebel etc meide ich dann die ersten Monate.

Zudem gehe ich jeden Monat unter die Sonnenbank um Vitamin D zu tanken

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 24 Mar 2015 15:32:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Tue, 24 March 2015 16:30Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 24 March 2015 16:26noname1985 schrieb am Tue, 24 March 2015 15:10Vlt. für den/die ein(e) oder andere(n) interessant.

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/19585478>

Oral würd ichs nicht nehmen. Aber es wird sicher ähnlich wie Spiro wirken.
Je höher die Dosis, desto stärker der antiandrogene Effekt.

Ich trinke selbst ab und zu einen Pfefferminztee, sogar einen sehr hochwertigen:
<https://www.teekanne.at/shop/gastro-premium/116-premium-pfefferminze-4009300006336>

Ab und zu ist nicht regelmäßig.. nach absetzen wird der Androgenspiegel ja sofort wieder normal.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 24 Mar 2015 16:26:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich denke, es macht Sinn 2 Topicals anzumischen.
Ein schwaches mit 5% und ein Starkes mit 10%.

Das Schwache für die ersten beiden Tage nach dem Dermaroller (da die Kopfhaut dann noch empfindlich ist und für 5% sensibel genug ist).

Für ab dem 2. Tag nach dem Dermaroller muss es aber schon was stärkeres sein (meine Meinung), da sich die Kopfhaut doch sehr schnell regeneriert und sie prompt deutlich stärkere Mittel braucht, um den selben Effekt wie 5% nach dem Rollern zu erzielen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [cursor](#) on Tue, 24 Mar 2015 16:30:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 24 March 2015 17:26Ich denke, es macht Sinn 2 Topicals anzumischen.

Ein schwaches mit 5% und ein Starkes mit 10%.

Das Schwache für die ersten beiden Tage nach dem Dermaroller (da die Kopfhaut dann noch empfindlich ist und für 5% sensibel genug ist).

Für ab dem 2. Tag nach dem Dermaroller muss es aber schon was stärkeres sein (meine Meinung), da sich die Kopfhaut doch sehr schnell regeneriert und sie prompt deutlich stärkere Mittel braucht, um den selben Effekt wie 5% nach dem Rollern zu erzielen.

Viel Spaß dabei. 5 % ist schon grenzwertig, wäre mal interessant wie lang du es mit 10% durchhält.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Tue, 24 Mar 2015 16:34:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also meine Haare mögen das Zeug gar nicht (jedenfalls nicht in Minox). D.h. es fliegt wieder raus. Ein Thymian-Eukalyptus Destillat war da wesentlich effektreicher.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 24 Mar 2015 16:45:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Tue, 24 March 2015 17:34Also meine Haare mögen das Zeug gar nicht (jedenfalls nicht in Minox). D.h. es fliegt wieder raus. Ein Thymian-Eukalyptus Destillat war da wesentlich effektreicher.

In wie fern? Kannst doch Minox weglassen. Nur Pfefferminz reicht doch.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 24 Mar 2015 17:00:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Tue, 24 March 2015 17:30Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 24 March 2015 17:26Ich denke, es macht Sinn 2 Topicals anzumischen.

Ein schwaches mit 5% und ein Starkes mit 10%.

Das Schwache für die ersten beiden Tage nach dem Dermaroller (da die Kopfhaut dann noch empfindlich ist und für 5% sensibel genug ist).

Für ab dem 2. Tag nach dem Dermaroller muss es aber schon was stärkeres sein (meine Meinung), da sich die Kopfhaut doch sehr schnell regeneriert und sie prompt deutlich stärkere Mittel braucht, um den selben Effekt wie 5% nach dem Rollern zu erzielen.

Viel Spaß dabei. 5 % ist schon grenzwertig, wäre mal interessant wie lang du es mit 10% durchhältst.

Ich verdünne es ja eh noch zur Hälfte mit Sperma.

Habe bislang 5% benutzt und nur gestern ordentlich den Puls in meiner Kopfhaut gespürt. Heute schon nicht mehr. Deshalb gehe ich davon aus, dass 5% zu wenig ist.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [the_steve](#) on Tue, 24 Mar 2015 17:26:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 21 March 2015 16:32Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Sat, 21 March 2015 16:19

Hier findet meine eine super Review vom Springer-Verlag von 2010 mit den wichtigsten Erkenntnissen der Forschung zu AGA zusammengefasst (absolut lesenswert!!!)

:

file:///C:/Users/HP/Downloads/9783642026355-c1.pdf

deine festplatte zuhause kann ich noch nicht anzapfen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Tue, 24 Mar 2015 17:45:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 24 March 2015 17:45

In wie fern? Kannst doch Minox weglassen. Nur Pfefferminz reicht doch.

Die Haare reagieren schmerzhaft (entzündet) auf Zug. Minox weglassen machte keinen Sinn, weil Minox das erprobte Mittel ist und nicht das PMÖ.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 24 Mar 2015 18:47:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Tue, 24 March 2015 18:45Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 24 March 2015 17:45

In wie fern? Kannst doch Minox weglassen. Nur Pfefferminz reicht doch.

Die Haare reagieren schmerzhaft (entzündet) auf Zug. Minox weglassen machte keinen Sinn, weil Minox das erprobte Mittel ist und nicht das PMÖ.

Naja, was heisst hier erprobt? Wirken tut es trotzdem nicht bei jedem (mir hat es z.B. nicht geholfen, nichtmal ansatzweise).

Wenn die Haare auf Zug empfindlich reagieren, dann kommt das wohl vom ätherischen Öl. Das wirst Du aber mit Eukalyptus genauso haben. Daher wundert mich, dass Du damit offensichtlich keine Probleme hast.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [samy1.0](#) on Wed, 25 Mar 2015 10:20:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So werde das Pfefferminzöl auch im hohen Bogen aus meinem Regime werfen!

Haare schmerzen und gehen ohne ende aus.

Innerhalb 5 tage sehen meine Haare scheiße und sehr sehr licht aus...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [benutzer81](#) on Wed, 25 Mar 2015 10:30:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Entweder ist es sehr potent oder einfach nur schädlich für die Haare.... mich beschleicht hier auch kein gutes Gefühl. Werde es wahrs. auf einer kleineren Probefläche weitertesten. Kopfhaut fühlt sich bei mir aber sehr gut an. Womöglich verträgt es sich bei euch nicht mit Minox?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Wed, 25 Mar 2015 10:44:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habs in die Ket Shampoo Lotion gemixt zusammen mit Voltaren Spray und nach 1 1/2 - 2h wird dann gespült.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Intoleranz1](#) on Wed, 25 Mar 2015 10:44:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht ja auch ein gutes zeichen, wer weiß.

Wie hat sich deine kopfhaut davon angefühlt, samy?

Ich denke wenn sich die kopfhaut gut davon anfühlt, kann es nur gut für die Haare sein

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 10:49:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Wed, 25 March 2015 11:30 Entweder ist es sehr potent oder einfach nur schädlich für die Haare.... mich beschleicht hier auch kein gutes Gefühl. Werde es wahrs. auf einer kleineren Probefläche weiter testen. Kopfhaut fühlt sich bei mir aber sehr gut an. Womöglich verträgt es sich bei euch nicht mit Minox?

Bei mir ist eher das Gegenteil der Fall.

Statt zu starker Wirkung, hat es bei mir eher zu wenig.

Sprich: Die Durchblutung könnte ruhig etwas stärker ausfallen. Deswegen werde ich nun erhöhen von 5 auf 10%.

Wird ja eh noch mit Sperma 1:1 vermischt. Letztlich sinds dann auch wieder nur 5%..

An einer haarschädigende Wirkung glaube ich nicht.

Aber die Frage ist natürlich auch, WELCHES Pfefferminzöl verwendet wird. Öle oxidieren auch leicht. Man sollte lieber etwas mehr Geld ausgeben und zu einem wirklich hochwertigen Öl greifen als irgendein Billigprodukt wo man nicht weiß woran man ist.

Ich kaufe Pfefferminzöl nur in Apotheken.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [samy1.0](#) on Wed, 25 Mar 2015 10:52:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Intoleranz1 schrieb am Wed, 25 March 2015 11:44 Vielleicht ja auch ein gutes zeichen, wer weiß.

Wie hat sich deine kopfhaut davon angefühlt, samy?

Die ersten 1-2 Anwendungen super. Hat schön gekühlt. Aber ab dann wurde es nur noch schlechter.. am nächsten Morgen hat die Kopfhaut gespannt und 2-3 Pickel haben sich gebildet.. und über 100 Haare sind täglich ausgefallen..

Glaube kaum das, dass ein gutes Zeichen ist

Wahrscheinlich ist es besser, wenn man es wirklich nur für 30- 60 min einwirken lässt und nicht in das Topical mit reinmischst das die ganze Nacht einwirkt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 10:56:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Oral:

- 2x 0,5 mg Dut /Woche
 - viele Antioxidantien
 - Bockshornkleesamen
 - MSM 5-10 g
 - Vitamin D3 20.000 iE + K2 m7
 - Vitamin C 2,5 g
 - Vitamin B Komplex Hochdosiert
 - Super Vitamin E Max Toco-8
 - ZeoBent
 - viele natürliche Entzündungshemmer
- Topisch: (3 Wo on/1 Wo off)
- RU58841 5% Ethanol+PG 1x/Tag
 - Ket Lotion+Pfefferminzöl+Voltaren /2.Tag
 - P4 auf Stirn /Tag
 - Lipogaine Big 3 / Regenepure DR + NT
 - Lipogaine 3in1 Minox 5% 1x/Tag
 - 1,5 mm Dermaroller 1x/Woche

Echt der Hammer, was Du Dir alles reinpfeiffst. Kennst Du Dich da selbst noch aus oder beschäftigst Du Dich den ganzen Tag mit dem Regimen?

Aber das Wichtigste fehlt in Deinem Regimen: Vitamin B4 und B8.

Diese beiden Haarwuchs-Vitamine sind in Deinem B-Präparat ganz sicher nicht mit drin. Denn die wirken offenbar ZU gut. Deswegen hat man sie aus dem Vitamin-Katalog gestrichen. Wer sich ein Multivitamin kauft, der wird feststellen, dass nach B3 gleich das B5 kommt.

Und nach B7 gleich das B9.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [benutzer81](#) on Wed, 25 Mar 2015 10:59:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

samy1.0 schrieb am Wed, 25 March 2015 11:52Intoleranz1 schrieb am Wed, 25 March 2015 11:44Vielleicht ja auch ein gutes zeichen, wer weiß.

Wie hat sich deine kopfhaut davon angefühlt, samy?

Die ersten 1-2 Anwendungen super. Hat schön gekühlt. Aber ab dann wurde es nur noch schlechter.. am nächsten Morgen hat die Kopfhaut gespannt und 2-3 Pickel haben sich gebildet.. und über 100 Haare sind täglich ausgefallen..

Glaube kaum das, dass ein gutes Zeichen ist

Wahrscheinlich ist es besser, wenn man es wirklich nur für 30- 60 min einwirken lässt und nicht in das Topical mit reinmischst das die ganze Nacht einwirkt.

Die Dosis macht das Gift. Auch könnte ich mir vorstellen dass in in Kombi mit Alc zu aggressiv wirkt. In allen Rezepturen die man im Netz findet, wird ein Trägeröl verwendet (wie auch hier in der Studie).

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Wed, 25 Mar 2015 11:02:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Wed, 25 March 2015 11:44Ich habs in die Ket Shampoo Lotion gemixt zusammen mit Voltaren Spray und nach 1 1/2 - 2h wird dann gespült.

Auch die Dauer der Anwendung könnte ausschlaggebend sein.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Wed, 25 Mar 2015 11:18:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 11:56Zitat:Oral:

- 2x 0,5 mg Dut /Woche
 - viele Antioxidantien
 - Bockshornkleesamen
 - MSM 5-10 g
 - Vitamin D3 20.000 iE + K2 m7
 - Vitamin C 2,5 g
 - Vitamin B Komplex Hochdosiert
 - Super Vitamin E Max Toco-8
 - ZeoBent
 - viele natürliche Entzündungshemmer
- Topisch: (3 Wo on/1 Wo off)
- RU58841 5% Ethanol+PG 1x/Tag
 - Ket Lotion+Pfefferminzöl+Voltaren /2.Tag
 - P4 auf Stirn /Tag

- Lipogaine Big 3 / Regenepure DR + NT
- Lipogaine 3in1 Minox 5% 1x/Tag
- 1,5 mm Dermaroller 1x/Woche

Echt der Hammer, was Du Dir alles reinpfeiffst. Kennst Du Dich da selbst noch aus oder beschäftigst Du Dich den ganzen Tag mit dem Regimen?

Aber das Wichtigste fehlt in Deinem Regimen: Vitamin B4 und B8.

Diese beiden Haarwuchs-Vitamine sind in Deinem B-Präparat ganz sicher nicht mit drin. Denn die wirken offenbar ZU gut. Deswegen hat man sie aus dem Vitamin-Katalog gestrichen. Wer sich ein Multivitamin kauft, der wird feststellen, dass nach B3 gleich das B5 kommt.

Und nach B7 gleich das B9.

Ne, hat sich in den letzten Jahren alles angesammelt. Bei den NEMs mache ich ab und zu Pause und nehme weniger. Alles schon Routine. Als Dank wachsen immer mehr Haare / dickere Haare. In den GHEs bekommen einige langsam Farbe. Dieses Jahr müsste ich einiges reissen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 11:23:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Wed, 25 March 2015 11:59samy1.0 schrieb am Wed, 25 March 2015 11:52Intoleranz1 schrieb am Wed, 25 March 2015 11:44Vielleicht ja auch ein gutes zeichen, wer weiß.

Wie hat sich deine kopfhaut davon angefühlt, samy?

Die ersten 1-2 Anwendungen super. Hat schön gekühlt. Aber ab dann wurde es nur noch schlechter.. am nächsten Morgen hat die Kopfhaut gespannt und 2-3 Pickel haben sich gebildet.. und über 100 Haare sind täglich ausgefallen..

Glaube kaum das, dass ein gutes Zeichen ist

Wahrscheinlich ist es besser, wenn man es wirklich nur für 30- 60 min einwirken lässt und nicht in das Topical mit reinmischst das die ganze Nacht einwirkt.

Die Dosis macht das Gift. Auch könnte ich mir vorstellen dass in in Kombi mit Alc zu aggressiv wirkt. In allen Rezepturen die man im Netz findet, wird ein Trägeröl verwendet (wie auch hier in der Studie).

Alkohol ist eines der hautverträglichsten Stoffe die es überhaupt gibt.

Daher kann ich mir das kaum vorstellen, zudem Alkohol sehr leicht einzieht und auf der Haut verfliegt..

Ich sehe die Problematik eher in den chemischen Stoffen die im Minox drin sind.

Es sei auch davor gewarnt, keine Plastik-Flaschen zu verwenden, da Weichmacher aus dem Plastik durch das ätherische Öl sich lösen könnten und mit dem Pfefferminzöl unerwünschte Verbindungen eingehen könnten.

Ich verwende NUR Pfefferminzöl (aus Glasflaschen) + Sperma und habe keinerlei Probleme!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Wed, 25 Mar 2015 12:16:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

in polyethylen gibt es keine weichmacher und die meisten flaschen sind aus PE

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Peder](#) on Wed, 25 Mar 2015 12:56:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wieviel % mixt ihr denn unter? Ich hab das gestern auch mal mit 2 % im Minox versucht und das kam mir schon recht viel vor, ich habs dann nach ca 1,5 Stunden ausgewaschen..

Heute morgen dann noch n bisschen mehr Minox in den Mix, sehr gutes Gefühl auf der Kopfhaut, aber auch wieder ausgewaschen. Ich denke das es in geringster Dosierung und not-leave-on vielleicht einen netten kopfhautpflegenden Effekt hat aber das wars auch. Kommt in dem Fall wohl wirklich auf die Menge an, ich mein das ist ätherisches Öl, ist halt nicht ohne

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [noname1985](#) on Wed, 25 Mar 2015 13:34:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man könnte rein theoretisch das PÖ mit Rosmarin-Öl ergänzen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 16:03:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

noname1985 schrieb am Wed, 25 March 2015 14:34Man könnte rein theoretisch das PÖ mit Rosmarin-Öl ergänzen

Ich würds nicht machen.

Wer weiß was für unerwünschte Wirkungen Rosmarin auf die Haare hat. Das ist alles noch gar nicht erforscht.

Wer auf Nummer Sicher gehen will, der richtet sich nach der Studie.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 16:15:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

in dieser Studie wurde 10% Pfefferminzöl verwendet. Also sooo abwegig sind 10% gar nicht!
Ich weiß wirklich nicht, was ihr gegen so hohe Konzentrationen habt.
<http://www.aerzteblatt.de/archiv/1799>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Wed, 25 Mar 2015 16:18:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 17:03noname1985 schrieb am Wed, 25 March 2015 14:34Man könnte rein theoretisch das PÖ mit Rosmarin-Öl ergänzen
Ich würds nicht machen.
Wer weiß was für unerwünschte Wirkungen Rosmarin auf die Haare hat. Das ist alles noch gar nicht erforscht.
Wer auf Nummer Sicher gehen will, der richtet sich nach der Studie.

Norwood, du solltest dich vielleicht langsam mit deinen "Expertenratschlägen" etwas zügeln, vor allem neuen Usern gegenüber.

PÖ ist genauso wenig erforscht und wenn du mal ein bißchen aufgepasst hättest, dann wüsstest du dass sämtliche Haarwuchsstudien an Mäusen alles andere als 1:1 auf den Menschen übertragbar sind (vor allem bei AGA). Du bastelst dir aus allen möglichen Studien deine eigenen wildesten Haarwuchstheorien zusammen, garnierst sie mit etwas Halbwissen und schleuderst sie als "Tatsachen" und "Fakten" ins Forum hinein. Das passiert jedesmal wenn du übereuphorisch wegen etwas wirst... nach eigenen Aussagen ist dir noch kein einziges Haar zurückgekommen - darüber solltest mal nachdenken bevor du wieder voll aufdrehst.

Das wäre ja ok wenn du dich dabei auf einen Thread beschränkst - der Spam über sämtliche Unterforen hinweg ist aber kaum zu ertragen und versunsichert wie schon gesagt insbesondere die unerfahrenen User.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 16:58:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Wed, 25 March 2015 17:18Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 17:03noname1985 schrieb am Wed, 25 March 2015 14:34Man könnte rein theoretisch das PÖ mit Rosmarin-Öl ergänzen
Ich würds nicht machen.
Wer weiß was für unerwünschte Wirkungen Rosmarin auf die Haare hat. Das ist alles noch gar nicht erforscht.

Wer auf Nummer Sicher gehen will, der richtet sich nach der Studie.

Norwood, du solltest dich vielleicht langsam mit deinen "Expertenratschlägen" etwas zügeln, vor allem neuen Usern gegenüber.

PÖ ist genauso wenig erforscht und wenn du mal ein bißchen aufgepasst hättest, dann wüsstest du dass sämtliche Haarwuchsstudien an Mäusen alles andere als 1:1 auf den Menschen übertragbar sind (vor allem bei AGA). Du bastelst dir aus allen möglichen Studien deine eigenen wildesten Haarwuchstheorien zusammen, garnierst sie mit etwas Halbwissen und schleuderst sie als "Tatsachen" und "Fakten" ins Forum hinein. Das passiert jedesmal wenn du übereuphorisch wegen etwas wirst... nach eigenen Aussagen ist dir noch kein einziges Haar zurückgekommen - darüber solltest mal nachdenken bevor du wieder voll aufdrehst.

Das wäre ja ok wenn du dich dabei auf einen Thread beschränkst - der Spam über sämtliche Unterforen hinweg ist aber kaum zu ertragen und versunsichert wie schon gesagt insbesondere die unerfahrenen User.

Komm mal von Deinem hohen Ross wieder runter.

Natürlich basiert die Studie auf Mäuse und dass das nicht 1:1 auf Menschen übertragbar ist, weiß ich auch.

WO habe ich das bitte behauptet? Nirgendwo!

Ich habe doch lediglich gesagt, dass Rosmarin möglicherweise die Wirkung von Pfefferminzöl auslöschen könnte.

Deswegen habe ich dazu geraten, sich an der Studie zu orientieren. Wer unbedingt ein Trägeröl verwenden will, der sollte (wenn er auf Nummer Sicher gehen will), dann auch wie in der Studie das Jojobaöl verwenden und nicht rumexperimentieren.

Nachher wirkt es nicht und das wäre doch schade.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:04:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@benutzer81

Solche Pedigten sind ja ganz nett, allerdings denke ich dass du Norwood hier schon lange genug kennst und weißt dass das vergebene Müh ist. Bei Menschen wie Norwood gibts nur 2 Möglichkeiten - Verbieten oder machen lassen! Alles andere ist verschwendete Zeit.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:10:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Wed, 25 March 2015 18:04@benutzer81

Solche Pedigten sind ja ganz nett, allerdings denke ich dass du Norwood hier schon lange genug kennst und weißt dass das vergebene Müh ist. Bei Menschen wie Norwood gibts nur 2 Möglichkeiten - Verbieten oder machen lassen! Alles andere ist verschwendete Zeit.

Du backst mal besser GANZ kleine Brötchen.

Ich habe mir nichts zu Schulden kommen lassen. Daher gibts auch keinen Grund mich zu kritisieren.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:22:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:10
Du backst mal besser GANZ kleine Brötchen.
Puh....der hat gegessen.

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:10
Ich habe mir nichts zu Schulden kommen lassen. Daher gibts auch keinen Grund mich zu kritisieren.
Problem ist auf der einen Seite dein, wie von benutzer schon angesprochenes Halbwissen, kombiniert mit deiner Unfähigkeit Studien zu lesen bzw zu deuten.....das fällt im Grunde bei jeder Studie auf die du postest bzw kommstierst, auch in diesem Thread. Das ist dann in Kombi ne gefährliche Sache vor allem für Leute die nicht besonders gut in der Materie sind und dich für eine Person halten die wüsste was sie tut.

btw. Übrigens ist benutze81 hier Moderator....

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:28:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Problem ist auf der einen Seite dein, wie von benutzer schon angesprochenes Halbwissen, kombiniert mit deiner Unfähigkeit Studien zu lesen bzw zu deuten.....das fällt im Grunde bei jeder Studie auf die du postest bzw kommstierst, auch in diesem Thread. Das ist dann in Kombi ne gefährliche Sache vor allem für Leute die nicht besonders gut in der Materie sind und dich für eine Person halten die wüsste was sie tut.

Nur weil ich unfähig bin Studien zu deuten, ist das noch lange kein Grund mich an den Pranger zu stellen.

Und was heisst hier Halbwissen? Das haben wir doch ALLE. Ansonsten hätte ja keiner mehr ne Glatze.

Niemand weiß 100% welche Mittel wie wirken bzw. mit welchen kombinierbar sind. Niemand! Nichtmal die Studien, denn Mäuse sind eben keine Menschen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [PeterNorth](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:33:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:28

Zitat:Problem ist auf der einen Seite dein, wie von benutzer schon angesprochenes Halbwissen, kombiniert mit deiner Unfähigkeit Studien zu lesen bzw zu deuten.....das fällt im Grunde bei jeder Studie auf die du postest bzw kommstierst, auch in diesem Thread. Das ist dann in Kombi ne gefährliche Sache vor allem für Leute die nicht besonders gut in der Materie sind und dich für eine Person halten die wüsste was sie tut.

Nur weil ich unfähig bin Studien zu deuten, ist das noch lange kein Grund mich an den Pranger zu stellen.

Und was heisst hier Halbwissen? Das haben wir doch ALLE. Ansonsten hätte ja keiner mehr ne Glatze.

Niemand weiß 100% welche Mittel wie wirken bzw. mit welchen kombinierbar sind. Niemand! Nichtmal die Studien, denn Mäuse sind eben keine Menschen.

also ich hab keine Glatze

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:34:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

PeterNorth schrieb am Wed, 25 March 2015 18:33Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:28

Zitat:Problem ist auf der einen Seite dein, wie von benutzer schon angesprochenes Halbwissen, kombiniert mit deiner Unfähigkeit Studien zu lesen bzw zu deuten.....das fällt im Grunde bei jeder Studie auf die du postest bzw kommstierst, auch in diesem Thread. Das ist dann in Kombi ne gefährliche Sache vor allem für Leute die nicht besonders gut in der Materie sind und dich für eine Person halten die wüsste was sie tut.

Nur weil ich unfähig bin Studien zu deuten, ist das noch lange kein Grund mich an den Pranger zu stellen.

Und was heisst hier Halbwissen? Das haben wir doch ALLE. Ansonsten hätte ja keiner mehr ne Glatze.

Niemand weiß 100% welche Mittel wie wirken bzw. mit welchen kombinierbar sind. Niemand! Nichtmal die Studien, denn Mäuse sind eben keine Menschen.

also ich hab keine Glatze

Deswegen bist auch im Alopezie-Forum, ne?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Haar2O](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:37:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:28

Nur weil ich unfähig bin Studien zu deuten, ist das noch lange kein Grund mich an den Pranger zu stellen.

Und was heisst hier Halbwissen? Das haben wir doch ALLE. Ansonsten hätte ja keiner mehr ne Glatze.

Niemand weiß 100% welche Mittel wie wirken bzw. mit welchen kombinierbar sind. Niemand! Nichtmal die Studien, denn Mäuse sind eben keine Menschen.

Es macht schon einen großen Unterschied Studien für sich selbst einfach nur falsch zu verstehen, oder daraus in öffentlichen Foren irgendwelche Therapien entwickeln zu wollen....das eine kann katastrophal enden , das andere eben nicht.

Halbwissen haben die meisten...gefährlich ist nur angewandtes Halbwissen....

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:43:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Wed, 25 March 2015 18:37Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:28

Nur weil ich unfähig bin Studien zu deuten, ist das noch lange kein Grund mich an den Pranger zu stellen.

Und was heisst hier Halbwissen? Das haben wir doch ALLE. Ansonsten hätte ja keiner mehr ne Glatze.

Niemand weiß 100% welche Mittel wie wirken bzw. mit welchen kombinierbar sind. Niemand! Nichtmal die Studien, denn Mäuse sind eben keine Menschen.

Es macht schon einen großen Unterschied Studien für sich selbst einfach nur falsch zu verstehen, oder daraus in öffentlichen Foren irgendwelche Therapien entwickeln zu wollen....das eine kann katastrophal enden , das andere eben nicht.

Halbwissen haben die meisten...gefährlich ist nur angewandtes Halbwissen....

Dann frage ich Dich hiermit: Welchen angeblich "gefährlichen" Therapievorschlagn soll ich denn hier gemacht haben?

Gar keinen! Ganz im Gegenteil. Die anderen (!) kamen hier auf die Idee und wollten das Pfefferminzöl mit anderen Sachen kombinieren.

Und ich war es, der dann gesagt hat, dass dies möglicherweise nicht funktioniert. Z.B. das VEGF-hemmende Zimtöl mit VEGF-förderndem Pfefferminzöl zu kombinieren.

Wer lesen kann, ist klar im Vorteil.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [PeterNorth](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:46:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:43 Haar2O schrieb am Wed, 25 March 2015 18:37 Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:28

Nur weil ich unfähig bin Studien zu deuten, ist das noch lange kein Grund mich an den Pranger zu stellen.

Und was heisst hier Halbwissen? Das haben wir doch ALLE. Ansonsten hätte ja keiner mehr ne Glatze.

Niemand weiß 100% welche Mittel wie wirken bzw. mit welchen kombinierbar sind. Niemand! Nichtmal die Studien, denn Mäuse sind eben keine Menschen.

Es macht schon einen großen Unterschied Studien für sich selbst einfach nur falsch zu verstehen, oder daraus in öffentlichen Foren irgendwelche Therapien entwickeln zu wollen....das eine kann katastrophal enden, das andere eben nicht.

Halbwissen haben die meisten...gefährlich ist nur angewandtes Halbwissen....

Dann frage ich Dich hiermit: Welchen angeblich "gefährlichen" Therapievorschlag soll ich denn hier gemacht haben?

Gar keinen! Ganz im Gegenteil. Die anderen (!) kamen hier auf die Idee und wollten das Pfefferminzöl mit anderen Sachen kombinieren.

Und ich war es, der dann gesagt hat, dass dies möglicherweise nicht funktioniert. Z.B. das VEGF-hemmende Zimtöl mit VEGF-förderndem Pfefferminzöl zu kombinieren.

Wer lesen kann, ist klar im Vorteil.

wechsel mal dein Regimen, ich glaube das bekommt dir nicht gut

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Haar2O](#) on Wed, 25 Mar 2015 17:56:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:43

Dann frage ich Dich hiermit: Welchen angeblich "gefährlichen" Therapievorschlag soll ich denn hier gemacht haben?

Ach naja....das fängt bei Sperma + Dermaroller an, geht dann weiter zu Rizinusöl rektal bis hin zu MMS (laut deinen Aussagen über etliche Körperöffnungen konsumierbar) und co.

Und wenn man sich die Zeit nimmt findet man in deiner Historie noch etliche weitere "Perversionen".

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [benutzer81](#) on Wed, 25 Mar 2015 18:06:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@Norwood, es ist die Art und Weise wie du hier auftrittst. Du gibst offensichtlich Ratschläge an teils unerfahrene User und benutzt dabei Aussagen wie "ist erwiesen" "durch Studien belegt" usw... dann füge dem bitteschön Quellenangaben bei (geht nicht speziell um diesen Thread hier). Aber den Rest kläre ich mit dir per pn, mir sind hier etwas die Pferde durchgegangen.

Bitte wieder on Topic - dankeschön

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Lennox](#) on Wed, 25 Mar 2015 18:15:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Wed, 25 March 2015 18:56Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:43

Dann frage ich Dich hiermit: Welchen angeblich "gefährlichen" Therapieversuch soll ich denn hier gemacht haben?

Ach naja....das fängt bei Sperma + Dermaroller an, geht dann weiter zu Rizinusöl rektal bis hin zu MMS (laut deinen Aussagen über etliche Körperöffnungen konsumierbar) und co. Und wenn man sich die Zeit nimmt findet man in deiner Historie noch etliche weitere "Perversionen".

Das hat mich heute zum ersten Mal zum Schmunzeln gebracht, manchmal einfach Entertainment pur, der Laden hier.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [mike.](#) on Wed, 25 Mar 2015 18:27:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar2O schrieb am Wed, 25 March 2015 18:22Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:10

Du backst mal besser GANZ kleine Brötchen.

Puh....der hat gegessen.

jungs..hört auf.

-->

http://www.capital.de/meinungen/stellt-positive-abweichler-unter-artenschutz-4155.html?utm_source=ShortLink&utm_medium=ShortLinks&utm_campaign=Herkunft%3A+soziale+Medien

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [noname1985](#) on Wed, 25 Mar 2015 18:55:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja Leute bleiben wir lieber beim Thema. Norwood hat mich ja auch nicht blöd angemacht oder so , er hat nur seine Meinung geschrieben

Alles cool

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 19:21:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haar20 schrieb am Wed, 25 March 2015 18:56Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 18:43

Dann frage ich Dich hiermit: Welchen angeblich "gefährlichen" Therapievorschlagn soll ich denn hier gemacht haben?

Ach naja....das fängt bei Sperma + Dermaroller an, geht dann weiter zu Rizinussöl rektal bis hin zu MMS (laut deinen Aussagen über etliche Körperöffnungen konsumierbar) und co. Und wenn man sich die Zeit nimmt findet man in deiner Historie noch etliche weitere "Persionen".

Ich kann mir reinpfeifen was ich will.
Ob andere es nachmachen oder nicht ist auch deren persönliche Entscheidung.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 19:23:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Wed, 25 March 2015 19:06@Norwood, es ist die Art und Weise wie du hier auftrittst. Du gibst offensichtlich Ratschläge an teils unerfahrene User und benutzt dabei Aussagen wie "ist erwiesen" "durch Studien belegt" usw... dann füge dem bitteschön Quellenangaben bei (geht nicht speziell um diesen Thread hier). Aber den Rest kläre ich mit dir per pn, mir sind hier etwas die Pferde durchgegangen.

Bitte wieder on Topic - dankeschön

Eben. Es geht hier nämlich gar nicht um diesen Thread.
Du hast einfach nur Vorurteile mir gegenüber, aufgrund meiner Vergangenheit.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 25 Mar 2015 19:32:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Seht mal was ich gefunden habe.
Zitat:

Mir hat das Minzöl aus den Drogerien nie gegen Kopfschmerzen geholfen.Ich habe dann gelesen, dass gegen Kopfschmerzen am besten das echte Pfefferminzöl hilft. Bei mir wirken an manchen Tagen nicht mal mehr 600mg Ibuprofen Tabletten. Deshalb habe ich mir in der Apotheke an einem besonders schlimmen Tag mal das echte Pfefferminzöl besorgt. Ein paar Tropfen auf die Schläfen und ein paar in den Nacken. Nach 10 Minuten lösten sich schon die ersten üblen Spannungsschmerzen...
Für mich ist das ein kleines Wunder, weil ich das bisher immer so ausgehalten habe, weil nicht mal mehr Schmerzmittel helfen konnten. Für mich macht es einen enormen Unterschied, ob ich das billige Minzöl oder das echte Pfefferminzöl benutze.

Quelle:

http://www.paradisi.de/Health_und_Ernaehrung/Medikamente/Japanisches_Heilpflanzenoel/Forum/61716.php

Es scheint also doch einen großen Unterschied zu geben zwischen PFEFFERminzöl und Minzöl.

Immerhin gibts ja verschiedene Minzsorten. Außer Pfefferminz fällt mir z.B. noch die Spearminze ein.

Darüber hinaus hat er (wenn ich das richtig verstanden habe) das Öl PUR aufgetragen. Also kann es PUR wohl nicht so schlecht sein..

Ich werde es mal PUR testen.

Aber bevor ich wieder Anschiss kriege: Ich empfehle kein pures Öl zu verwenden!!

Ich teste es! Das bedeutet nicht, dass ich es deswegen anderen empfehle!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Wed, 25 Mar 2015 19:35:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So Leute, bitte back to topic. Diskussionen bezüglich Norwood hatten wir schon genug, daher bitte ich in diesem Fall einfach ignorieren.

Ich für meinen Teil werde nicht mehr als 3 % nutzen und würde sicherheitshalber jedem empfehlen klein anzufangen und sich ranzutasten. Mag sein, dass 5% eine Woche lang gut

gehen, aber langfristig wird das eventuell zu stark sein und die Haut zu sehr reizen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Wed, 25 Mar 2015 19:38:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Anstatt auf eine kleinere Testfläche einzuschränken habe ich die Dosierung etwas zurückgeschraubt und behandle weiter großflächig. Dürften nun um die 2% sein.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 26 Mar 2015 00:51:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab voll die Schuppen davon bekommen.
Ob es am Alkohol liegt oder am Pfefferminz kann ich nicht sagen.
Und jetzt? Head and Shoulders kaufen?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Thu, 26 Mar 2015 08:09:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ket Shampoo ist gut gegen Schuppen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 26 Mar 2015 08:26:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Thu, 26 March 2015 09:09 Ket Shampoo ist gut gegen Schuppen.
Vllt bei Pilzbefall. Nicht aber (unbedingt), wenn man sich die KH "versengt" bzw trockenlegt mit einem aggr. ä. Öl..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 26 Mar 2015 09:22:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 20:32 Für mich macht es einen enormen Unterschied, ob ich das billige Minzöl oder das echte Pfefferminzöl benutze.
Wenn es einen Unterschied gäbe, dann wäre Menthol als Wirkstoff auszuschleifen; denn selbst "billiges" Minzöl hat gewiss eine Substanz in Fülle: Menthol.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [chribe](#) on Thu, 26 Mar 2015 09:23:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Evtl. das Minzöl mit Panthenol mischen, dann ist es sicherlich nicht so aggressiv und man beugt Schuppen vor.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [el huevo](#) on Thu, 26 Mar 2015 09:33:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Meiner Erfahrung nach reichen 2 Tropfen auf 4ml Topical für einen angenehmen Effekt aus. Ich lasse es über Nacht drauf. Die flüchtigen ätherischen Bestandteile verfliegen innerhalb von max. 2 Stunden. Der abklingende angenehme Effekt kann durch mechanischen Kontakt, sei es durch Kontakt zum Kopfkissen oder durch die Haare fahren erneut ausgelöst werden. Allerdings kann ich gelegentlich sogar nach der Haarwäsche am Morgen den typischen Kühleffekt samt Kribbeln verspüren. Es scheint so, als würde es durch die Haarwäsche kurzzeitig reaktiviert werden.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 26 Mar 2015 13:03:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Thu, 26 March 2015 10:22Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 25 March 2015 20:32Für mich macht es einen enormen Unterschied, ob ich das billige Minzöl oder das echte Pfefferminzöl benutze.

Wenn es einen Unterschied gäbe, dann wäre Menthol als Wirkstoff auszuschleifen; denn selbst "billiges" Minzöl hat gewiss eine Substanz in Fülle: Menthol.

Das kann gut sein. So ein Öl wie die Natur es liefert, besteht eben nicht nur aus einem isolierten Stoff, sondern aus einer ganzen Reihe von sekundären Pflanzenstoffen, die größtenteils noch gar nicht alle erforscht sind.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 26 Mar 2015 14:47:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht macht es doch Sinn, auch noch Eukalyptusöl dazu zu mischen.

Erstmal erhöht es ebenso VEGF (allerdings ohne antiandrogene Wirkung), dafür sollen aber diverse haarwuchsschädigende Gene runter und diverse haarwuchsfördernde Gene hochreguliert werden.

Ob Pfefferminzöl dazu auch in der Lage ist weiß ich nicht. In der Pfefferminzöl-Studie sind ja nur was von IGF1 und der alkalischen Phosphatase.

Ich könnte mir einen Synergie-Effekt durchaus vorstellen.

Z.B. jeweils 3% von beiden zusammen in 70% Alkohol.
Eukalyptusöl hab ich günstig bei Müller gesehen. Die genaue Bezeichnung weiß ich aber nicht mehr.
Ist irgendein Erkältungs-Mittel.. aber 100% nur Eukylptusöl! Rote Müller-Verpackung.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Thu, 26 Mar 2015 15:31:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 26 March 2015 01:51Ich hab voll die Schuppen davon bekommen.
Ob es am Alkohol liegt oder am Pfefferminz kann ich nicht sagen.
Und jetzt? Head and Shoulders kaufen?

Schon mal drüber nachgedacht dass das vom Dermaroller kommen könnte?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 26 Mar 2015 16:36:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 26 March 2015 15:47
Eukalyptusöl hab ich günstig bei Müller gesehen.
Eukalyptusöl habe ich bereits durch und es hat nur minimal was gebracht (z.B. Verringerung der tägl. Ausfallrate).
Aber wie bereits erwähnt, ein Eukalyptus-Thymian Destillat ("Bronchial-Tropfen") aus dem dm (ebenfalls spottbillig) war sehr gut (sind beides COX-Hemmer). Enthält ebenfalls Cineol. Leider konnte ich es nicht lange verwenden, ich denke ich vertrage das Zeug nicht oder allgemein COX-Hemmer, sehr schade.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 26 Mar 2015 18:22:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Thu, 26 March 2015 17:36Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 26 March 2015 15:47
Eukalyptusöl hab ich günstig bei Müller gesehen.
Eukalyptusöl habe ich bereits durch und es hat nur minimal was gebracht (z.B. Verringerung der tägl. Ausfallrate).
Aber wie bereits erwähnt, ein Eukalyptus-Thymian Destillat ("Bronchial-Tropfen") aus dem dm (ebenfalls spottbillig) war sehr gut (sind beides COX-Hemmer). Enthält ebenfalls Cineol. Leider konnte ich es nicht lange verwenden, ich denke ich vertrage das Zeug nicht oder allgemein COX-Hemmer, sehr schade.

Wie lange hast Du Eukalyptusöl denn angewandt und in welcher Konzentration?
Wenn ich Dich richtig verstanden habe, dann haben Dir die "Bronchial-Tropfen" sehr geholfen. In wie fern? Neuwuchs?
Und wie lange hast Du es angewandrt und in welcher Konzentration?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 26 Mar 2015 18:43:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 26 March 2015 19:22
Wie lange hast Du Eukalyptusöl denn angewandt und in welcher Konzentration?
Wenn ich Dich richtig verstanden habe, dann haben Dir die "Bronchial-Tropfen" sehr geholfen. In wie fern? Neuwuchs?
Und wie lange hast Du es angewandrt und in welcher Konzentration?
Schwierig zu erinnern, das war vor mehr als 1,5 Jahren. Das Eukalyptusöl solo wenige Wochen, vllt 2-3, in unterschiedl. Konz. von ca 3 - 30%.
Dann das Destillat ebenfalls paar Wochen (ca 6%). - Zu der Zeit waren meine Haare die besten seit langem, ja, evtl. etwas Neuwuchs in den Ecken (das ist die interessante Stelle für mich).
Beides in Kombi mit Minoxidil.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 26 Mar 2015 19:16:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Thu, 26 March 2015 19:43Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 26 March 2015 19:22
Wie lange hast Du Eukalyptusöl denn angewandt und in welcher Konzentration?
Wenn ich Dich richtig verstanden habe, dann haben Dir die "Bronchial-Tropfen" sehr geholfen. In wie fern? Neuwuchs?
Und wie lange hast Du es angewandrt und in welcher Konzentration?
Schwierig zu erinnern, das war vor mehr als 1,5 Jahren. Das Eukalyptusöl solo wenige Wochen, vllt 2-3, in unterschiedl. Konz. von ca 3 - 30%.
Dann das Destillat ebenfalls paar Wochen (ca 6%). - Zu der Zeit waren meine Haare die besten seit langem, ja, evtl. etwas Neuwuchs in den Ecken (das ist die interessante Stelle für mich).
Beides in Kombi mit Minoxidil.

Naja, sehr aussagekräftig ist das nicht!
Erstmal könnte die Wirkung ja auch vom Minox gekommen sein und außerdem sind 3 Wochen viel zu kurz, als dass man irgendwas merken könnte. Außerdem hast Du gesagt, dass Deine

Haare zu dem Zeitpunkt super waren.

Also könnte es ja sein, dass das Eukalyptusöl vielleicht DOCH einen positiven Effekt hatte. Aber eben wie gesagt, nur vielleicht. Denn die Anwendungsdauer war zu kurz.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [samy1.0](#) on Thu, 26 Mar 2015 19:26:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab das Zeug jetzt seit 2 Tagen abgesetzt und mein HA hat sich sofort wieder reguliert. (unter 10) Trotzdem hat es mich Haartechnisch krass zurück geworfen..für diesen Moment. Die verlorenen Haare werden zwar wiederkommen (geh ich mal von aus da es ja mit AGA nix zu tun gehabt hat), aber sowas muss echt nicht sein.. das letzte mal das ich vorschnell rumexperimentiert habe...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 26 Mar 2015 19:31:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

samy1.0 schrieb am Thu, 26 March 2015 20:26Hab das Zeug jetzt seit 2 Tagen abgesetzt und mein HA hat sich sofort wieder reguliert. (unter 10) Trotzdem hat es mich Haartechnisch krass zurück geworfen..für diesen Moment. Die verlorenen Haare werden zwar wiederkommen (geh ich mal von aus da es ja mit AGA nix zu tun gehabt hat), aber sowas muss echt nicht sein.. das letzte mal das ich vorschnell rumexperimentiert habe...

Also ich hab keine Probleme.

Vielleicht hat es ja gegenüber Minox etc. Wechselwirkungen.

Ich verwende außer Sperma und Pfefferminz/Eukalyptusöl nichts anderes.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 26 Mar 2015 19:37:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 26 March 2015 20:16

Also könnte es ja sein, dass das Eukalyptusöl vielleicht DOCH einen positiven Effekt hatte.

Es hat auf jeden Fall einen positiven Effekt; aber ich denke dass das Thymian die entscheidende Rolle spielt.

Das Thymianöl habe ich nämlich bereits viel früher mal in sehr geringen Dosen (0,005%) mit Minox verwendet und der Effekt war, dass der tägl. Ausfall stark zurückgegangen war. Habe ich damals schon nicht weiter verfolgt, sondern mit Lavendelöl experimentiert. - Mit dem

gleichen Effekt, nur ein Tick schwächer. Also Thymian ist auf jeden Fall effektiv gewesen. Man muß dabei bedenken, dass Thymianöl sehr aggressiv ist, eins der aggressivsten Öle überhaupt (ähnlich Oregano); nicht dass sich jemand größere Mengen davon auf die Haut kippt!

Nein, Minox habe ich ja bereits seit nun insgesamt ca 15 Jahren im Programm, d.h das hat seine Wirkung ausgeschöpft.

Die Anwendungsdauer war keinesfalls zu kurz. Für ein effektives Mittel reichen wenige Wochen vollkommen aus.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Thu, 26 Mar 2015 19:47:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

samy1.0 schrieb am Thu, 26 March 2015 20:26Hab das Zeug jetzt seit 2 Tagen abgesetzt und mein HA hat sich sofort wieder reguliert. (unter 10)
Trotzdem hat es mich Haartechnisch krass zurück geworfen..für diesen Moment.
Die verlorenen Haare werden zwar wiederkommen (geh ich mal von aus da es ja mit AGA nix zu tun gehabt hat), aber sowas muss echt nicht sein.. das letzte mal das ich vorschnell rumexperimentiert habe...

Wie schon gesagt, die Wahrscheinlichkeit dass ein gesunder intakter Haarfollikel derart schnell mit einem "Abwurf" reagiert, halte ich eher für unwahrscheinlich. Aber grundsätzlich die richtige Entscheidung wenn du kein gutes Gefühl hast.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 26 Mar 2015 20:01:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

edit

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Peder](#) on Thu, 26 Mar 2015 20:31:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann nur bestätigen was samy sagt, das zeug fliegt sofort wieder raus. Das kann nicht gut sein ich hab nach drei tagen schmerzende stellen auf der kopfhaut und das bei anwendung mit nur 1 %. Haare lassen sich auch sehr leicht rausziehen, das war ne ganz ganz schlechte idee...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [samy1.0](#) on Thu, 26 Mar 2015 20:45:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Thu, 26 March 2015 20:47samy1.0 schrieb am Thu, 26 March 2015 20:26Hab das Zeug jetzt seit 2 Tagen abgesetzt und mein HA hat sich sofort wieder reguliert. (unter 10)

Trotzdem hat es mich Haartechnisch krass zurück geworfen..für diesen Moment. Die verlorenen Haare werden zwar wiederkommen (geh ich mal von aus da es ja mit AGA nix zu tun gehabt hat), aber sowas muss echt nicht sein.. das letzte mal das ich vorschnell rumexperementiert habe...

Wie schon gesagt, die Wahrscheinlichkeit dass ein gesunder intakter Haarfollikel derart schnell mit einem "Abwurf" reagiert, halte ich eher für unwahrscheinlich. Aber grundsätzlich die richtige Entscheidung wenn du kein gutes Gefühl hast.

Naja in dem Fall war es aber wahrscheinlich so. Es waren alles dicke gesunde Haare. Auch an der Seite gingen sie aus..

Wie gesagt vorher kein HA und plötzlich von 0 auf 100.. kann mir nicht vorstellen das es alles Haare waren die sowieso ausgefallen wären.

Fuckt natürlich ab das man jetzt minimum 2 Wochen warten muss damit sich der Status langsam wieder bessert..

Teufelszeug..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 26 Mar 2015 23:24:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Komischerweise haben nur die Minox-Anwender Probleme mit Pfefferminzöl. Ich vermute, dass das Minox die Haut zu sehr reizt, in Kombination mit dem Pfefferminz. Ich habe auch eine Allergie auf Minox, vertrage das Zeug überhaupt nicht. Pfefferminz aber ohne Probleme.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 26 Mar 2015 23:46:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Thu, 26 March 2015 20:37Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 26 March 2015 20:16

Also könnte es ja sein, dass das Eukalyptusöl vielleicht DOCH einen positiven Effekt hatte.

Es hat auf jeden Fall einen positiven Effekt; aber ich denke dass das Thymian die entscheidende Rolle spielt.

Das Thymianöl habe ich nämlich bereits viel früher mal in sehr geringen Dosen (0,005%) mit

Minox verwendet und der Effekt war, dass der tägl. Ausfall stark zurückgegangen war. Habe ich damals schon nicht weiter verfolgt, sondern mit Lavendelöl experimentiert. - Mit dem gleichen Effekt, nur ein Tick schwächer. Also Thymian ist auf jeden Fall effektiv gewesen. Man muß dabei bedenken, dass Thymianöl sehr aggressiv ist, eins der aggressivsten Öle überhaupt (ähnlich Oregano); nicht dass sich jemand größere Mengen davon auf die Haut kippt!

Nein, Minox habe ich ja bereits seit nun insgesamt ca 15 Jahren im Programm, d.h das hat seine Wirkung ausgeschöpft.

Die Anwendungsdauer war keinesfalls zu kurz. Für ein effektives Mittel reichen wenige Wochen vollkommen aus.

Wie bist Du denn auf Thymian gekommen?

Weil ich finde im Netz äußerst wenig Informationen bezüglich Haarwuchs..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Fri, 27 Mar 2015 08:01:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 27 March 2015 00:46

Wie bist Du denn auf Thymian gekommen?

Weil ich finde im Netz äußerst wenig Informationen bezüglich Haarwuchs..

Thymian-Bestandteile (Thymol, Carvacrol) sind sehr gute COX-2 Hemmer:

<http://www.sciencedaily.com/releases/2010/01/100113122306.htm> ; über die COX-2 entsteht bei Entzündungen das PGD2. Beim ersten mal habe ich das gar nicht gewußt, das war vor der Entdeckung, dass PGD2 bei AGA stark erhöht ist. Damals war es einfach eins der Öle, welches bei der Alopecia Areata Aromatherapie mit dabei war: Lavendel, Thymian, Rosmarin und Atlas-Zeder.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [samy1.0](#) on Fri, 27 Mar 2015 09:47:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Fri, 27 March 2015 09:01Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 27 March 2015 00:46

Wie bist Du denn auf Thymian gekommen?

Weil ich finde im Netz äußerst wenig Informationen bezüglich Haarwuchs..

Thymian-Bestandteile (Thymol, Carvacrol) sind sehr gute COX-2 Hemmer:

<http://www.sciencedaily.com/releases/2010/01/100113122306.htm> ; über die COX-2 entsteht bei Entzündungen das PGD2. Beim ersten mal habe ich das gar nicht gewußt, das war vor der Entdeckung, dass PGD2 bei AGA stark erhöht ist. Damals war es einfach eins der Öle, welches bei der Alopecia Areata Aromatherapie mit dabei war: Lavendel, Thymian, Rosmarin und Atlas-Zeder.

Warum hast du es abgesetzt?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Fri, 27 Mar 2015 10:10:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 27 March 2015 01:24Komischerweise haben nur die Minox-Anwender Probleme mit Pfefferminzöl.

50% PG im minox mit menthol zusammen ist halt heftig

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Fri, 27 Mar 2015 10:36:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 27 March 2015 11:10Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 27 March 2015 01:24Komischerweise haben nur die Minox-Anwender Probleme mit Pfefferminzöl.

50% PG im minox mit menthol zusammen ist halt heftig

Mit dem M.spicata ist es aber genauso und das enthält ja wesentlich weniger Menthol. Wird wohl daran liegen, dass das Öl das Schmerzempfinden heraufsetzt.

@samy1.0

Genau zu der Zeit bin ich übel krank geworden und ich sah mich genötigt, erst mal alles für ca 2 Monate abzusetzen: Fin, Minox und sonstige Zutaten. Habe aber ein Topical aus Tetrahydrocurcumin, Vitamin C, B12 und Pirocton Olamin stattdessen gefahren.

Mein Zustand wurde dann für eine Zeit wieder besser.

Leider hat das Ersatz-Topical nichts gerissen und mein Haarzustand wurde sichtbar schlechter und schlechter.

Also wieder auf Fin und Minox und alles wurde wieder fast wie vorher..

Alle Versuche das Eukalyptus-Thymian Zeug wieder ins Programm zu nehmen sind daran gescheitert, dass mein (gesund.) Zustand wieder schlechter wurde..

Kann alles nur Zufall gewesen sein und nichts miteinander zu tun haben aber ich habe Zweifel (daran).

Wahrscheinlich versuche ich es mal wieder.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [samy1.0](#) on Fri, 27 Mar 2015 11:08:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Fri, 27 March 2015 11:10Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 27 March 2015 01:24Komischerweise haben nur die Minox-Anwender Probleme mit Pfefferminzöl.

50% PG im minox mit menthol zusammen ist halt heftig

War Minox Schaum verflüssigt, sprich ohne PG

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [benutzer81](#) on Fri, 27 Mar 2015 13:05:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verwende PÖ-Jojoba only und habe keinerlei Beschwerden bisher (toi toi toi). Wir sind jetzt nicht die ersten die es anwenden, zur Schönheitspflege schon lange bekannt. Allerdings wird auch hier häufig darauf hingewiesen es vernünftig zu dosieren und dass Menschen mit sensibler Kopfhaut besonders gut aufpassen sollen.

Ich vermute mal dass es sich mit zusätzlichen Topicals nicht besonders gut verträgt (egal um was es sich handelt), da die Kopfhaut so oder so schon beansprucht ist.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 27 Mar 2015 16:25:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Fri, 27 March 2015 09:01Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 27 March 2015 00:46

Wie bist Du denn auf Thymian gekommen?

Weil ich finde im Netz äußerst wenig Informationen bezüglich Haarwuchs..

Thymian-Bestandteile (Thymol, Carvacrol) sind sehr gute COX-2 Hemmer:

<http://www.sciencedaily.com/releases/2010/01/100113122306.htm> ; über die COX-2 entsteht bei Entzündungen das PGD2. Beim ersten mal habe ich das gar nicht gewußt, das war vor der Entdeckung, dass PGD2 bei AGA stark erhöht ist. Damals war es einfach eins der Öle, welches bei der Alopecia Areata Aromatherapie mit dabei war: Lavendel, Thymian, Rosmarin und Atlas-Zeder.

Ok. Aber hemmen denn Pfefferminz und Eukalyptus etwa nicht COX-2?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Chillhair](#) on Fri, 27 Mar 2015 18:01:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum urteilt ihr denn so schnell?

Ich benutze es jetzt auch schon 4-5 Tage und es fühlt sich sehr gut auf dem Kopf an.

Habe das japanische Minzöl in Minox + Bifon gemischt.

Wahrscheinlich sind die 5% Minox in der Kombination zu stark.

Also zum Haarausfall kann ich schwer was sagen, da ich die Haare sehr kurz trage. Man merkt nicht, wenn Haare ausfallen. Aber ich werde es nach 1-2 Wochen sehen.

Was mir aber auffällt ist, dass viele Folikel auf meinem Oberkopf intakt sind. jedoch

AGA-belastet sind und somit keine starken Haare produzieren.

Bild speichern und am besten ranzoomen.. man erkennt die feinen Haare.. leider müssen sie auf irgendeinem Weg reaktiviert werden

File Attachments

1) [Haarstatus April 2015.png](#), downloaded 1255 times



Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 27 Mar 2015 19:06:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Fri, 27 March 2015 09:01Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 27 March 2015 00:46
Wie bist Du denn auf Thymian gekommen?

Weil ich finde im Netz äußerst wenig Informationen bezüglich Haarwuchs..
Thymian-Bestandteile (Thymol, Carvacrol) sind sehr gute COX-2 Hemmer:
<http://www.sciencedaily.com/releases/2010/01/100113122306.htm> ; über die COX-2 entsteht bei Entzündungen das PGD2. Beim ersten mal habe ich das gar nicht gewußt, das war vor der Entdeckung, dass PGD2 bei AGA stark erhöht ist. Damals war es einfach eins der Öle, welches bei der Alopecia Areata Aromatherapie mit dabei war: Lavendel, Thymian, Rosmarin und Atlas-Zeder.

Das betrachte ich eher als negativ
Denn COX-2 wird ja dazu benötigt, um die entzündungsfördernden Prostaglandine wie E2 und F2a zu bilden.
Und diese wiederum bewirken eine VEGF-Ausschüttung.
Wenn man nun COX-2 hemmt, dann werden auch keine Prostaglandine mehr ausgeschüttet. Zugegeben zwar auch das "schlechte" D2 nicht mehr, aber eben auch nicht mehr die haarwuchsfördernden E2 und F2a.
Daher halte ich das eher für kontraproduktiv.
Hat man jedoch bereits Norwood-NULL und möchte lediglich AGA vorbeugen, so kann ich mir durchaus einen Effekt durchs Thymianöl vorstellen.
Hat man aber eine Glatze, so muss ja die Durchblutung wieder hergestellt werden. Und zur Bildung neuer Blutgefäße braucht der Körper nun mal die entzündungsfördernden Prostaglandine und auch VEGF.
Da auch das Eukalyptusöl COX-2 hemmen soll, werde ich das auch nicht mehr verwenden.
Am Besten nur noch Pfefferminzöl.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Fri, 27 Mar 2015 19:16:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 27 March 2015 20:06

Das betrachte ich eher als negativ
Denn COX-2 wird ja dazu benötigt, um die entzündungsfördernden Prostaglandine wie E2 und F2a zu bilden.
Und diese wiederum bewirken eine VEGF-Ausschüttung.

Grau ist alle Theorie (hier: These) und die Praxis gibt Recht.
Und die Praxis hat bei mir nun mal einen positiven Effekt ergeben. Warum auch immer das Zeug funktioniert hat, es hat funktioniert.
Vllt komme ich noch mal auf das PMÖ zurück, je nach dem ob sich hier was ergibt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 27 Mar 2015 19:17:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ich das richtig verstanden habe, dann wird PGD2 (also das schlechte Prostaglandin für die Haare) hauptsächlich aus COX-1 gebildet. Weniger jedoch durch COX-2.

Wenn, dann müsste man also eher COX-1 hemmen, als COX-2.

Das Thymianöl soll aber COX-2 hemmen und das ist recht kontraproduktiv.

<http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=http://www.jci.org/articles/view/59262&prev=search>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [LeBron](#) on Fri, 27 Mar 2015 21:23:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jung...spar einfach geld und mach ne ht. die ganze experimentiererei und zeitinvestition in den kram... machts euch lieber zum ziel 10.000€ zusammen zu kriegen und ein für alle mal ruhe mit den haaren zu haben

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [cursor](#) on Fri, 27 Mar 2015 21:27:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

LeBron schrieb am Fri, 27 March 2015 22:23jung...spar einfach geld und mach ne ht. die ganze experimentiererei und zeitinvestition in den kram... machts euch lieber zum ziel 10.000€ zusammen zu kriegen und ein für alle mal ruhe mit den haaren zu haben

Wo bleibt denn da der Spaß

Ich will nicht wissen, in welche Sinnlosigkeit einige hier verfallen würden, wenn plötzlich ein 100 % "Heilmittel" erscheinen würde und alle wieder volles Haar hätten. Viele hier, mich eingeschlossen, müssten sich ein neues Hobby suchen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 27 Mar 2015 21:44:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Fri, 27 March 2015 22:27LeBron schrieb am Fri, 27 March 2015 22:23jung...spar einfach geld und mach ne ht. die ganze experimentiererei und zeitinvestition in den kram... machts euch lieber zum ziel 10.000€ zusammen zu kriegen und ein für alle mal ruhe mit den haaren zu haben

Wo bleibt denn da der Spaß

Ich will nicht wissen, in welche Sinnlosigkeit einige hier verfallen würden, wenn plötzlich ein 100 % "Heilmittel" erscheinen würde und alle wieder volles Haar hätten. Viele hier, mich

eingeschlossen, müssten sich ein neues Hobby suchen

Das ist wirklich so!

Mir macht es großen Spaß, die Ursachen der AGA zu erforschen.

Zumal eine AGA bei weitem kein rein kosmetisches Problem ist. AGA-Leute haben ein deutlich höheres Herzinfarkt-Risiko. Das ist wissenschaftlich bewiesen. Somit ist die AGA auch ein sehr ernst zu nehmendes Symptom. Bei einer HT würde das Herzinfarktrisiko bestehen bleiben. Es geht also darum, die eigentliche Ursache herauszufinden.

Und nach 10 Jahren meine ich herausgefunden zu haben, dass das ganze ein Problem der Blutgefäße ist.

Diese sind beladen mit Cholesterin- und Calcium-Ablagerungen, bedingt durch Mangel an Vitamin C, K2, Magnesium und Lecithin.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Chillhair](#) on Mon, 30 Mar 2015 09:27:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So ich hab es jetzt schon ca ne Woche benutzt und muss sagen, dass es mir bis jetzt eher Haare genommen hat als gegeben...

Ich hoffe es ist eher Shedding und kein irreversibler Prozess.

Ich benutze es definitiv noch 2 Wochen und wenn ich merke es tut sich nichts, dann lass ich den Mist sein.

Hab eh kaum noch mehr Haare auf dem Kopf, da will ich nicht noch die restlichen weghauen..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Mon, 30 Mar 2015 09:50:28 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 27 March 2015 20:17

Das Thymianöl soll aber COX-2 hemmen und das ist recht kontraproduktiv.

Der verlinkte Artikel behandelt auf jeden Fall einen ganz anderen Fall.

Nur so nebenbei: Nach dem Artikel wäre eine Niacin-Therapie (lokal) gänzlich kontraproduktiv..

Bzw, wäre erst im Zusammenspiel mit einem PGD2 Rezeptorantagonisten sinnvoll, d.h, OC oder Setipiprant.

COX-1-Hemmer hemmen die Wirkung von Minoxidil, wie gezeigt wurde..

Wie auch immer, probieren macht schlau; und OC459 oder Setipiprant nützlich, denn die Hemmung der COX ist offensichtlich eine knifflige Angelegenheit. Ich habe auch eine Referenz gefunden, wonach Pfefferminzöl COX-2 hemmt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Mon, 30 Mar 2015 12:15:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich werde mich auch ausklinken aus dem Versuch. Habe auch Haare gelassen, dem subjektiven Empfinden nach aber keine gesunden... Dennoch, der Ausgang ist mir hier einfach zu ungewiss. Entweder ist PÖ wie schon gesagt sehr potent und es handelt sich um ein Shedding (wäre ziemlich heftig in so kurzer Zeit) oder es schadet den Haaren (zumindest in unserer Situation).

Werde es an einer Teststelle die schon lange kahl ist, weiterhin anwenden, mehr aber nicht.

Btw, Kopfhautirritationen hatte ich keine.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 30 Mar 2015 14:03:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Mon, 30 March 2015 11:50Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 27 March 2015 20:17

Das Thymianöl soll aber COX-2 hemmen und das ist recht kontraproduktiv.

Der verlinkte Artikel behandelt auf jeden Fall einen ganz anderen Fall.

Nur so nebenbei: Nach dem Artikel wäre eine Niacin-Therapie (lokal) gänzlich kontraproduktiv..

Bzw, wäre erst im Zusammenspiel mit einem PGD2 Rezeptorantagonisten sinnvoll, d.h, OC oder Setipiprant.

COX-1-Hemmer hemmen die Wirkung von Minoxidil, wie gezeigt wurde..

Wie auch immer, probieren macht schlau; und OC459 oder Setipiprant nützlich, denn die Hemmung der COX ist offensichtlich eine knifflige Angelegenheit. Ich habe auch eine Referenz gefunden, wonach Pfefferminzöl COX-2 hemmt.

Ob nun COX-Hemmung oder nicht... Wichtig ist doch nur das ENDERGEBNIS, also dass die Haare wieder wachsen.

Und laut Maus-Studie soll Pfefferminz dazu in der Lage sein.

Niacin topisch hemmt die Talgproduktion bei nur 2%. Das finde ich sehr beachtlich. Denn ich bin davon überzeugt, dass der Talg einer der Hauptverantwortlichen für die AGA ist.

Außerdem steigert das Niacin enorm die Durchblutung und es soll in ganz hohen Dosen sogar VEGF erhöhen.

Die Sache mit den Entzündungen ist sowieso etwas paradox. Auf der einen Seite behauptet man, die Entzündungen seien die URSACHE und auf der anderen Seite provoziert man durch den Dermaroller genau diese.

Und wer sagt eigentlich, dass das Prostaglandin D2 so furchtbar schädlich sein soll für die Haare?

Die Forscher haben lediglich am "Tatort" dieses Prostaglandin gefunden und festgestellt, dass es an behaarten Stellen deutlich weniger vorhanden ist. Daraus aber zu schlussfolgern, dass dieses

PGD2 auch die URSACHE der AGA ist, halte ich für etwas weit hergeholt.
Ich erachte es mehr als ein Symptom. Vielleicht ist das PGD2 ja auch lediglich eine Art Selbsthilfemaßnahme des Körpers?
Aufgrund der schlechten Durchblutung schüttet der Körper sehr viel PGD2 aus, um der Durchblutungsstörung entgegen zu wirken.
Immerhin bewirkt PGD2 ja auch eine Vasodilatation. Die Blutgefäße werden also erweitert. Offensichtlich ist dies nicht stark genug. Aber es könnte sich hier tatsächlich um eine Selbsthilfemaßnahme des Körpers handeln.
PGE2 und F2a sind möglicherweise stärkere Vasodilatoren. Aber ich habe auch noch keinen gesehen, der damit Erfolg hatte.
"Latisse", "Bimatoprost" und wie sie alle heißen, wirken hauptsächlich auf Augenbrauen und Wimpern. Also in Regionen, die ohnehin nicht der Muskelverspannung der Kopfmuskulatur ausgesetzt sind.
Natürlich sind das alles nur Spekulationen von mir...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 30 Mar 2015 14:08:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich bleibe dem Pfefferminzöl treu.
Habe NULL Probleme mit dem Zeug. Verwende jetzt sogar 10% und es bekommt mir gut.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Mon, 30 Mar 2015 15:07:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Mon, 30 March 2015 16:03
Und wer sagt eigentlich, dass das Prostaglandin D2 so furchtbar schädlich sein soll für die Haare?
Die Forscher haben lediglich am "Tatort" dieses Prostaglandin gefunden und festgestellt, dass es an behaarten Stellen deutlich weniger vorhanden ist. Daraus aber zu schlussfolgern, dass dieses PGD2 auch die URSACHE der AGA ist, halte ich für etwas weit hergeholt.

Naja da bis du (mal wieder) schlecht informiert. Niemand behauptet PGD2 sei die Ursache. Aber man hat festgestellt, dass sowohl PGD2 als auch sein Metabolit 15-dPGJ2 direkt (a) Haarwachstum hemmt und (b) verhindert. Glatzen-Areale haben demnach stark erhöhte PGD2 Werte (7x).

PGD2 ist auch z.B. beim "Verwunden" (Derma Roller usw.) der Antagonist:

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/23190891>

OC459 oder Setipiprant usw. blockieren GPR44 und damit die Aktion des PGD2; an Mäusen bedeutet das ungehemmt Regeneration der Haarfollikel nach Verwundung. Man müsse nun schauen, wie das deiesbezüglich bei Menschen mit Glatzenbildung aussieht.

ich war von Anfang an skeptisch, was Pfefferminzöl angeht.

Aber schön, dass ihr es gewagt habt und das Öl getestet habt. Danke!

Die Hauptinhaltsstoffe von Pfefferminzöl, Thymian, Nelke und Oregano sind alle sehr ähnlich und scheinen daher im Körper an dieselben Zellbestandteile zu binden.

Alle diese Stoffe können in hoher Konzentration die Haut zu reizen (GHS Sicherheitshinweise). Dies sollte schon zu denken geben.

Klar ist auch, dass sie TRPV3-Kanäle in Keratinocyten des Haarfollikels aktivieren. Ich habe recherchiert und erfahren, dass bestimmte Mutationen dieser Kanäle bei Tieren eine Dauerhafte Aktivierung herbeiführen können. Dies führt zu Haarverlust, Entzündungen.

Kratzverhalten wird auch bei diesen Tieren beobachtet. Man vermutet daher, dass dieser Kanal u.a. am Haarzyklus beteiligt ist, und zwar in negativer Weise. Auch an menschlichen Zellkulturen wurde bestätigt, dass die Aktivierung dieses Kanals (übrigens ein Calciumionenkanal) zu vermindertem Zellwachstum und Auslösung von Zelltod führt. Man vermutet, dass der Kanal ein Ansatzpunkt für neue Medikamente gegen Hautkrankheiten und Haarausfall sein kann.

Interessanterweise ist der TRPV3 ein Thermorezeptor, der auf bestimmte gering erhöhte Temperaturen anspricht. Im Vergleich zu anderen Thermorezeptoren (die in Nervenzellen zu finden sind) ist er auch in Keratinocyten zu finden (seltsam!!!). Quelle habe ich unten angegeben.

Der TRPV3-Rezeptor wird von Menthol Thymol und z.B. Campher usw. stimuliert. Somit haben wir einen eindeutig negativen Effekt durch diese Stoffe auf den Haarstatus zu erwarten, der sogar auf molekularer Ebene erklärt werden kann.

Da Menthol auch die TRPM8 Kanäle von Nervenzellen der Haut stimuliert, entsteht ein Kälteempfinden beim Auftragen von Pfefferminzöl. Da es die TRPV1 (Hitze- und Schmerzrezeptoren) hemmt, wirkt es betäubend. Dies war ja auch eine Wirkung, die die Tester von Pfefferminzöl bemerkt haben.

Vielleicht sind diese Stoffe tatsächlich in der Lage sich auch positiv auszuwirken, z.B. indem sie den Androgen Rezeptor hemmen oder VEGF stimulieren. Es ist nur die Frage, ob die positiven Effekte die negativen aufwiegen. Viele der gegen Haarausfall eingesetzten Stoffe haben mehrere unterschiedliche Effekte auf die Zelle. Daher sind die Erfolge nie so richtig durchschlagend und wirken womöglich in bestimmten Wirkstoffkombinationen und bei jeder Person anders.

Quelle: Nilius, Flockerzi: "Mammalian, Transient, Receptor Potential (TRP) Cation channel", Springer 2014 (auch bei Google Books in Auszügen)

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Mon, 30 Mar 2015 15:14:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Norwood,

wenn die Durchblutung der Kopfhaut das Problem bei AGA ist, ist dann nicht Sport die beste Methode dem Haarausfall zu begegnen??

Haben nicht Hochleistungssportler sogar verstärkten Haarausfall? Das wurde doch mal hier im Forum diskutiert!?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 30 Mar 2015 16:59:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Mon, 30 March 2015 17:14Hey Norwood,

wenn die Durchblutung der Kopfhaut das Problem bei AGA ist, ist dann nicht Sport die beste Methode dem Haarausfall zu begegnen??

Haben nicht Hochleistungssportler sogar verstärkten Haarausfall? Das wurde doch mal hier im Forum diskutiert!?

Statistisch belegt ist das nicht.

Ich kenne jemanden, der hatte mit 25 schon die höchste Norwood-Stufe. Und der hat nie Sport gemacht.

Die Durchblutungsstörung entsteht durch Mangel an Vitamin C, K2, Magnesium sowie Lecithin. Denn ohne diese Vitalstoffe verkalken und vercholesterinen die Blutgefäße. Und das merkt man dann eben ganz besonders in den Bereichen, wo die Zugkraft der Muskulatur sowie Schwerkraft eine ganz besonders große Rolle spielt. Dies ist nur und ausschließlich auf dem Oberkopf der Fall. Deswegen auch nur dort die Glatzenbildung.

Mit Sport hat das nichts zu tun.

Aufgrund dieser Durchblutungsstörung entsteht in der Kopfhaut zu viel DHT (angeblich, ich habe es nicht selbst gemessen), aber auch der viele Talg kann nicht mehr abfließen.

Es ist also nicht nur eine Durchblutungsstörung, sondern eine Kombination dessen mit einer ver-talg-ung.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 30 Mar 2015 17:05:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Letztlich gesehen ist Papier geduldig.

Ob es wirklich hilft, weiß man immer erst, wenn man es ausprobert.

Und hier spielt natürlich auch der Placebo-Effekt eine ganz große Rolle.

Bei denjenigen, die dran glauben, wird es auch wirken.

Ob es auch bei denjenigen wirkt, die nicht dran glauben? Das ist die heiße Frage.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Mon, 30 Mar 2015 18:02:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie schon gesagt, die Dosis macht das Gift. Gut möglich dass PÖ mit sehr viel weniger Anwendungen einen Erfolg erzielen könnte.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [JoBr](#) on Mon, 30 Mar 2015 18:06:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Mon, 30 March 2015 19:05Bei denjenigen, die dran glauben, wird es auch wirken.

Das stimmt. Als ich mit Voltaren angefangen habe, hatte ich riesige Hoffnungen als ich es Abends das erste mal auf die Birne geschmiert habe. Am nächsten Morgen sind mir beim Duschen 3 statt 30 Haare ausgegangen. Wie ist sowas möglich

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Tue, 31 Mar 2015 01:37:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[quote title=Bis-2018-Norwood-null schrieb am Mon, 30 March 2015 18:59]Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Mon, 30 March 2015 17:14Hey Norwood,

wenn die Durchblutung der Kopfhaut das Problem bei AGA ist, ist dann nicht Sport die beste Methode dem Haarausfall zu begegnen??
Haben nicht Hochleistungssportler sogar verstärkten Haarausfall? Das wurde doch mal hier im Forum diskutiert!?

Statistisch belegt ist das nicht.
Ich kenne jemanden, der hatte mit 25 schon die höchste Norwood-Stufe. Und der hat nie Sport gemacht.

Die Durchblutungsstörung entsteht durch Mangel an Vitamin C, K2, Magnesium sowie Lecithin. Denn ohne diese Vitalstoffe verkalken und vercholesterinen die Blutgefäße. Und das merkt man dann eben ganz besonders in den Bereichen, wo die Zugkraft der Muskulatur sowie Schwerkraft eine ganz besonders große Rolle spielt. Dies ist nur und ausschließlich auf dem Oberkopf der Fall. Deswegen auch nur dort die Glatzenbildung.
Mit Sport hat das nichts zu tun.

Sport sollte aber etwas damit zu tun haben oder deine Theorie ist einfach nicht haltbar. Gegen eine Verkalkung und Einlagerung von Cholesterin ist Sport wohl am besten geeignet. Sport

schützt ja auch vor Herzinfarkt und Schlaganfällen (die ja dann nach deiner Theorie die gleiche Ursache haben). Außerdem fördert nichts so gut die Durchblutung und Bildung neuer Blutgefäße wie Sport!

Und wie erklärst du dir die Tatsache, dass transplantierte Haarfollikel nicht so zugrunde gehen, wenn sie in die kahlen Stellen verpflanzt werden. Hier müssten sie ja auch relativ schnell dieselbe Entwicklung nehmen!!??

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Tue, 31 Mar 2015 07:16:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Tue, 31 March 2015 03:37deine Theorie ist einfach nicht haltbar.

Das war noch nie anders. Dieser User bevorzugt simple Lösungen (nicht im Sinne von elegant) für komplexe Probleme. Die Wahrscheinlichkeit, dass sowas klappt ist verschwindend gering..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 31 Mar 2015 11:54:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Sport sollte aber etwas damit zu tun haben oder deine Theorie ist einfach nicht haltbar. Gegen eine Verkalkung und Einlagerung von Cholesterin ist Sport wohl am besten geeignet. Sport schützt ja auch vor Herzinfarkt und Schlaganfällen (die ja dann nach deiner Theorie die gleiche Ursache haben). Außerdem fördert nichts so gut die Durchblutung und Bildung neuer Blutgefäße wie Sport!

Und wie erklärst du dir die Tatsache, dass transplantierte Haarfollikel nicht so zugrunde gehen, wenn sie in die kahlen Stellen verpflanzt werden. Hier müssten sie ja auch relativ schnell dieselbe Entwicklung nehmen!!??

Sport schützt vor Herzinfarkt und Schlaganfall? Hast Du eine Studie dazu? Selbst wenn das stimmen sollte (was ich nicht glaube), so könnte das einfach daran liegen, weil Sportler auch sonst gesünder leben und mehr auf ihre Ernährung achten...

Die Durchblutungsstörung ist auf jeden Fall die Hauptursache. Nur sie erklärt warum die Haare ausgerechnet in den GHE und Tonsur ausgehen. Niemals jedoch an den Schläfen.

Wikipedia schreibt:

Zitat:In den späten 1970er und frühen 1980er Jahren wurde das Thema Spannungshaarausfall dermatologisch im Hinblick auf mögliche Behandlungsmethoden erneut aufgegriffen. In dieser Zeit wurden von einigen Ärzten mit Hilfe operativer Trennung von Kopfschwarte und Muskulatur bei Patienten dauerhafte Erfolge erzielt. Der chirurgische Eingriff konnte sich jedoch am Markt als Behandlungsmethode nicht durchsetzen.
<http://de.wikipedia.org/wiki/Spannungshaarausfall>

Das ist doch der Beweis! Und auch der sogenannte "Kopfhautrelaxer" aus Japan brachte sensationelle Ergebnisse.

Mir ging er leider zu schnell kaputt. Aber in der Studie hat das Ding 1a geholfen.

Nach einem Jahr kam es zu 40% Neuwuchs, obwohl die Probanden das Teil nur eine Stunde am Tag trugen.

Warum transplantierte Haare nicht wieder ausgehen? Soweit ich weiß, gibt es dazu keine Studien. Ich denke schon, dass sie wieder ausgehen können. Falls nicht, so könnte es sich hier durchaus um einen Placebo-Effekt handeln. Die Leute die eine HT haben machen lassen, haben eben NULL Zweifel daran, dass sie ihre Haare wieder verlieren, weil sie eben so stark an die DHT-Theorie glauben.

Und schon in der Bibel soll stehen (angeblich, ich habe es nicht selbst gelesen): Es geschehe nach Deinem Glauben.

Ansonsten könnte es auch einfach sein, dass die Haarfollikel ca. 10-20 Jahre brauchen, bis sie so sehr verkümmert sind, dass sie miniaturisieren. Die männlichen Hormone kommen ja teilweise schon mit 11 oder 12.

Die AGA aber erst 10-20 Jahre später! Und so kann es durchaus sein, dass die neu verpflanzten Haare eben auch 10-20 Jahre brauchen, bis sie verkümmert sind. Bis dahin sind die meisten aber schon mindestens 50 Jahre alt und in dem Alter lässt die Talgproduktion sowieso stark nach, sodass in dem Alter nicht mehr mit Haarausfall zu rechnen ist. Denn es ist ja nicht nur die Durchblutungsstörung, sondern auch vor allem die damit verbundene vertalgung die Ursache des Haarverlusts. Deswegen wirkt ja auch Fin, weil es die Talgproduktion senkt, ohne deswegen den Haaren zu schaden (wie das bei Akne-Mitteln der Fall ist).

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 31 Mar 2015 11:57:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Tue, 31 March 2015 09:16Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Tue, 31 March 2015 03:37deine Theorie ist einfach nicht haltbar.

Das war noch nie anders. Dieser User bevorzugt simple Lösungen (nicht im Sinne von elegant) für komplexe Probleme. Die Wahrscheinlichkeit, dass sowas klappt ist verschwindend gering..

Warum soll man es auch immer alles kompliziert machen?

Meine Mutter sagt immer: Das Leben ist einfach!

Und wenn es schwer geht, dann macht man was falsch

Und meine Theorie ist sehr wohl haltbar. Denn:

Zitat:In den späten 1970er und frühen 1980er Jahren wurde das Thema Spannungshaarausfall dermatologisch im Hinblick auf mögliche Behandlungsmethoden erneut aufgegriffen. In dieser Zeit wurden von einigen Ärzten mit Hilfe operativer Trennung von Kopfschwarte und Muskulatur bei Patienten dauerhafte Erfolge erzielt. Der chirurgische Eingriff konnte sich jedoch am Markt als Behandlungsmethode nicht durchsetzen.
<http://de.wikipedia.org/wiki/Spannungshaarausfall>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Tue, 31 Mar 2015 12:49:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 31 March 2015 13:57

Und meine Theorie ist sehr wohl haltbar. Denn:

Wenn du schon zitierst, dann solltest du vielleicht vom Anfang zitieren: "Dieser Artikel oder nachfolgende Abschnitt ist nicht hinreichend mit Belegen (beispielsweise Einzelnachweisen) ausgestattet. Die fraglichen Angaben werden daher möglicherweise demnächst entfernt."

Mit anderen Worten, du willst etwas frei Erfundenes mit etwas frei Erfundenem belegen.. D.h. ein Zusammenhang mit den Substanzen, die du nennst, ist nicht gegeben.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 31 Mar 2015 13:04:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Tue, 31 March 2015 14:49Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 31 March 2015 13:57

Und meine Theorie ist sehr wohl haltbar. Denn:

Wenn du schon zitierst, dann solltest du vielleicht vom Anfang zitieren: "Dieser Artikel oder nachfolgende Abschnitt ist nicht hinreichend mit Belegen (beispielsweise Einzelnachweisen) ausgestattet. Die fraglichen Angaben werden daher möglicherweise demnächst entfernt."

Mit anderen Worten, du willst etwas frei Erfundenes mit etwas frei Erfundenem belegen.. D.h. ein Zusammenhang mit den Substanzen, die du nennst, ist nicht gegeben.

So so..

Und was ist mit der Kopfhautrelaxer-Studie?

Auch alles nur frei erfunden?

<http://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/2365903>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 31 Mar 2015 13:18:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

auch interessant:

<http://translate.google.de/translate?hl=de&sl=en&u=http://www.plasticsurgery.org/news/past-press-releases/2013-archives/gravity-theory-may-explain-male-pattern-baldness.html&prev=search>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Tue, 31 Mar 2015 13:29:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 31 March 2015 15:04
Und was ist mit der Kopfhautrelaxer-Studie?
Auch alles nur frei erfunden?

Das habe ich nicht behauptet, sondern dass kein Zusammenhang zu den von dir aufgestellten These(n) und Substanzen (Niacin, Cholin usw) besteht.
Die Phänomene aus der genannten Studie (deren Güte wir nicht beurteilen können) hat wohl wenig(er) mit der ex ante Verstepannung von Gewebe zu tun, sondern möglicherweise vielmehr umgekehrt (eine Reaktion darauf, bzw auf die induzierte Hypoxie - d.h., der daraus resultierenden erzwungenen Ausschüttung von Wachstumsfaktoren; eine mechanische Therapie also).

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 31 Mar 2015 13:46:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Tue, 31 March 2015 15:29Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 31 March 2015 15:04
Und was ist mit der Kopfhautrelaxer-Studie?
Auch alles nur frei erfunden?

Das habe ich nicht behauptet, sondern dass kein Zusammenhang zu den von dir aufgestellten These(n) und Substanzen (Niacin, Cholin usw) besteht.
Die Phänomene aus der genannten Studie (deren Güte wir nicht beurteilen können) hat wohl wenig(er) mit der ex ante Verstepannung von Gewebe zu tun, sondern möglicherweise vielmehr umgekehrt (eine Reaktion darauf, bzw auf die induzierte Hypoxie - d.h., der daraus resultierenden erzwungenen Ausschüttung von Wachstumsfaktoren; eine mechanische Therapie also).

Glaub was Du willst.

Nur eines ist klar: Wer am Status Quo festhält, der wird auch immer nur diesen ernten.
Deswegen mein Rat an Dich: Sei offener für neue Therapien und mögliche Ursachen.

<https://www.google.de/search?q=male+baldness+gravity&biw=1366&bih=663&source=Inms&sa=>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Tue, 31 Mar 2015 14:08:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 31 March 2015 15:46

Deswegen mein Rat an Dich: Sei offener für neue Therapien und mögliche Ursachen.

Gewiss, bin ich, bin ich. Aber nicht aus der Esoteriker-Ecke. Was immer wissenschaftlich fundiert ist und (daraufhin) Ergebnisse erzeugt, ist zu bedenken.

Frage an dich: Ab wann erklärst du deinen derzeitigen Behandlungsansatz für gescheitert?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 31 Mar 2015 16:02:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Tue, 31 March 2015 16:08Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 31 March 2015 15:46

Deswegen mein Rat an Dich: Sei offener für neue Therapien und mögliche Ursachen.

Gewiss, bin ich, bin ich. Aber nicht aus der Esoteriker-Ecke. Was immer wissenschaftlich fundiert ist und (daraufhin) Ergebnisse erzeugt, ist zu bedenken.

Frage an dich: Ab wann erklärst du deinen derzeitigen Behandlungsansatz für gescheitert?

Ach weißt Du, die Wissenschaft hat sich schon so oft geirrt.

Noch dazu eh nur eine Momentaufnahme. Denn die Wissenschaft von heute ist der Irrtum von morgen.

Mit Wissenschaft alleine kann man die AGA jedenfalls nicht lösen. Sonst hätte man ja längst ein Mittel, was 100% wirkt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [cursor](#) on Tue, 31 Mar 2015 16:32:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leute, in dem Thread geht es wieder zu 50% um Norwoods Theorien. Es muss nicht in jedem Thread, in dem Norwood was schreibt, dieser zum Mittelpunkt gemacht werden. Wäre cool, wenn wir beim Thema Pfefferminzöl bleiben würden...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Tue, 31 Mar 2015 17:08:05 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Tue, 31 March 2015 18:32Leute, in dem Thread geht es wieder zu 50% um Norwoods Theorien. Es muss nicht in jedem Thread, in dem Norwood was schreibt, dieser zum Mittelpunkt gemacht werden. Wäre cool, wenn wir beim Thema Pfefferminzöl bleiben würden...

Gibt es bisher noch User die am Ball geblieben sind bzw. es durchziehen?

Auf meiner "Testfläche" befinden sich noch ein paar miniaturisierte Haare, diesen hat es bisher nicht geschadet. Ich glaube auch dass PÖ erstmal einen negativen kosmetischen Effekt auf den Haarstatus haben kann, was man auch fälschlicherweise als Statusverschlechterung interpretieren könnte (trockenes Haar durch die Verringerung der Talgprodukten).

Aber mir geht es da ähnlich wie chillhair, ich muss es jetzt nicht unbedingt drauf anlegen. Werde an der besagten Stelle weitertesten.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 31 Mar 2015 17:25:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Tue, 31 March 2015 19:08cursor schrieb am Tue, 31 March 2015 18:32Leute, in dem Thread geht es wieder zu 50% um Norwoods Theorien. Es muss nicht in jedem Thread, in dem Norwood was schreibt, dieser zum Mittelpunkt gemacht werden. Wäre cool, wenn wir beim Thema Pfefferminzöl bleiben würden...

Gibt es bisher noch User die am Ball geblieben sind bzw. es durchziehen?

Ja, ich!

Benutze nun sogar 10% und es bekommt mir ausgesprochen gut.

In der Nacht zwar nur zu 1/5 vermischt mit anderen Tinkturen (siehe Signatur), aber tagsüber tue ich ab und an auch mal NUR das 10% Pfefferminzöl auftragen.

Mir bekommt es sehr gut. Und mein Haarstatus hat sich seitdem auch kein bisschen verschlechtert.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Tue, 31 Mar 2015 17:37:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Tue, 31 March 2015 19:08cursor schrieb am Tue, 31 March 2015 18:32Leute, in dem Thread geht es wieder zu 50% um Norwoods Theorien. Es muss nicht in jedem Thread, in dem Norwood was schreibt, dieser zum Mittelpunkt gemacht werden. Wäre

cool, wenn wir beim Thema Pfefferminzöl bleiben würden...

Gibt es bisher noch User die am Ball geblieben sind bzw. es durchziehen?

Auf meiner "Testfläche" befinden sich noch ein paar miniaturisierte Haare, diesen hat es bisher nicht geschadet. Ich glaube auch dass PÖ erstmal einen negativen kosmetischen Effekt auf den Haarstatus haben kann, was man auch fälschlicherweise als Statusverschlechterung interpretieren könnte (trockenes Haar durch die Verringerung der Talgprodukten).

Aber mir geht es da ähnlich wie chillhair, ich muss es jetzt nicht unbedingt drauf anlegen. Werde an der besagten Stelle weitertesten.

Ich benutze es noch, allerdings reizen die ganzen Mittel sehr, weswegen meine Haut schuppt. Daher muss ich momentan etwas reduzieren und habs in meiner Minox RU Mischung (1%) gemixt. Was mir aufgefallen ist, vorallem an der Front + GHE tut sich momentan relativ viel, sehr viele neue Haare, die aber schon durch minox-ru kamen, werden länger und kräftiger (mehr als flaum, aber weniger als voll Terminal). Ich schiebs natürlich erstmal auf die Minox-RU Mischung, weils für das PÖ noch zu früh wäre....

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Chillhair](#) on Tue, 31 Mar 2015 17:50:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Subjektiv find ich sind die Haare stärker geworden.

Es kann sein, dass Pfefferminzöl mit Minox eine Art Synergy erzeugt und es effektiver macht..

Minox hatte bei mir nach 3 Jahren Anwendung seine Wirkung verloren.

Ich schmiere es immernoch täglich drauf

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [el huevo](#) on Wed, 01 Apr 2015 10:42:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Mon, 30 March 2015 20:02Wie schon gesagt, die Dosis macht das Gift. Gut möglich dass PÖ mit sehr viel weniger Anwendungen einen Erfolg erzielen könnte.

Sehe ich genau so. Deswegen würde ich von Konzentrationen von über 1% auf Dauer abraten, aus eigener Erfahrung. Aber testet selbst verschiedene Dosierungen. 1 Tropfen hat etwa 0,05ml.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 01 Apr 2015 13:04:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

by egg schrieb am Wed, 01 April 2015 12:42benutzer81 schrieb am Mon, 30 March 2015 20:02Wie schon gesagt, die Dosis macht das Gift. Gut möglich dass PÖ mit sehr viel weniger Anwendungen einen Erfolg erzielen könnte.

Sehe ich genau so. Deswegen würde ich von Konzentrationen von über 1% auf Dauer abraten, aus eigener Erfahrung. Aber testet selbst verschiedene Dosierungen. 1 Tropfen hat etwa 0,05ml.

Warum nicht 10%.

So homöopathische Dosierungen sind doch eh in fast jedem "Haarwuchsmittel" aus der Drogerie drin. Wenn das wirken würde, wüsste man dann nicht längst davon?

In Studien wird von einer dosisabhängigen Wirkung gesprochen. Also je höher die Dosis, desto besser die Wirkung.

Ich vertrage 10% ausgesprochen gut.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Tablo](#) on Wed, 01 Apr 2015 17:02:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 01 April 2015 15:04by egg schrieb am Wed, 01 April 2015 12:42benutzer81 schrieb am Mon, 30 March 2015 20:02Wie schon gesagt, die Dosis macht das Gift. Gut möglich dass PÖ mit sehr viel weniger Anwendungen einen Erfolg erzielen könnte.

Sehe ich genau so. Deswegen würde ich von Konzentrationen von über 1% auf Dauer abraten, aus eigener Erfahrung. Aber testet selbst verschiedene Dosierungen. 1 Tropfen hat etwa 0,05ml.

[...]

In Studien wird von einer dosisabhängigen Wirkung gesprochen. Also je höher die Dosis, desto besser die Wirkung

[...]

Das schliesst Du daraus? Dann gäbe es bei 100% das Optimum

Wie bei fast allem wird die Wirkung Gauss-verteilt sein. Dh irgendwo liegt ein Optimum und drumherum nimmt es exponentiell zu/ab.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Wed, 01 Apr 2015 17:28:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 01 April 2015 15:04by egg schrieb am Wed, 01 April 2015 12:42benutzer81 schrieb am Mon, 30 March 2015 20:02Wie schon gesagt, die Dosis macht das Gift. Gut möglich dass PÖ mit sehr viel weniger Anwendungen einen Erfolg erzielen könnte.

Sehe ich genau so. Deswegen würde ich von Konzentrationen von über 1% auf Dauer abraten, aus eigener Erfahrung. Aber testet selbst verschiedene Dosierungen. 1 Tropfen hat etwa 0,05ml.

Warum nicht 10%.

So homöopathische Dosierungen sind doch eh in fast jedem "Haarwuchsmittel" aus der Drogerie drin. Wenn das wirken würde, wüsste man dann nicht längst davon?

In Studien wird von einer dosisabhängigen Wirkung gesprochen. Also je höher die Dosis, desto besser die Wirkung.

Ich vertrage 10% ausgesprochen gut.

Das Thema hatten wir schon und du hackst echt immer wieder darauf rum und startest damit irgendwelche Diskussionen. Haus dir doch gleich pur auf die Brine und gut ist...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 01 Apr 2015 18:07:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Wed, 01 April 2015 19:28Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 01 April 2015 15:04by egg schrieb am Wed, 01 April 2015 12:42benutzer81 schrieb am Mon, 30 March 2015 20:02Wie schon gesagt, die Dosis macht das Gift. Gut möglich dass PÖ mit sehr viel weniger Anwendungen einen Erfolg erzielen könnte.

Sehe ich genau so. Deswegen würde ich von Konzentrationen von über 1% auf Dauer abraten, aus eigener Erfahrung. Aber testet selbst verschiedene Dosierungen. 1 Tropfen hat etwa 0,05ml.

Warum nicht 10%.

So homöopathische Dosierungen sind doch eh in fast jedem "Haarwuchsmittel" aus der Drogerie drin. Wenn das wirken würde, wüsste man dann nicht längst davon?

In Studien wird von einer dosisabhängigen Wirkung gesprochen. Also je höher die Dosis, desto besser die Wirkung.

Ich vertrage 10% ausgesprochen gut.

Das Thema hatten wir schon und du hackst echt immer wieder darauf rum und startest damit irgendwelche Diskussionen. Haus dir doch gleich pur auf die Brine und gut ist...

So abwegig finde ich die pure Anwendung gar nicht. Immerhin wird es gegen Kopfschmerzen auch PUR eingesetzt!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Aristo084](#) on Wed, 01 Apr 2015 19:25:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich gebe in die Ket Shampoo Lotion ca. 6-7 Tropfen rein. Das müssten dann insgesamt 1% sein. Langt vollkommen, ist ja auch noch Voltaren drin.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Wed, 01 Apr 2015 20:10:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@aristo84

warum versuchst du statt der ket lotion nicht einfach mal die ketcreme

habe in der auch voltaren+minox+ pfefferminzöl drinnen und lasse es über nacht einwirken

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Wed, 01 Apr 2015 20:13:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kann das pfefferminzöl von primavera aus der apotheke empfehlen,verwende es sicher schon über eine woche in meinem regime und empfinde das gefühl wirklich frisch und wohltuend,haare fallen derzeit kaum aus (hat nach der kurzen zeit nix mit dem öl zu tun... i know)

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Wed, 01 Apr 2015 20:16:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Wed, 01 April 2015 22:10@aristo84

warum versuchst du statt der ket lotion nicht einfach mal die ketcreme

habe in der auch voltaren+minox+ pfefferminzöl drinnen und lasse es über nacht einwirken

Weil ich bereits RU und Minox separat jeweils 1x verwende. Die Shampoo Variante lasse ich aber eh 2h drauf.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Wed, 01 Apr 2015 20:20:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kannst ja alles in eines geben ru+minox+ket+pö+voltaren so werde ich es machen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Wed, 01 Apr 2015 20:33:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

RU hält nur mind. 6 Monate stabil bei Raumtemp wenn man es alleine nutzt und im Minox von Lipogaine ist schon soviel drin. Da will ich nicht dran rumpfuschen. Darum die Ket + PÖ + Voltaren Lotion alle 2 Tage. Dazwischen immer Regenepure Shampoo. Alles perfekt eingeteilt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [unruh](#) on Wed, 01 Apr 2015 21:06:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber norwood du packst doch nicht wirklich sperma auf deine rübe oder? hoffe du trollst nur

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [MrSliff](#) on Thu, 02 Apr 2015 08:08:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

unruh schrieb am Wed, 01 April 2015 23:06 aber norwood du packst doch nicht wirklich sperma auf deine rübe oder? hoffe du trollst nur

Du hast die Duschhaube vergessen, die kommt ja noch drüber

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 02 Apr 2015 11:33:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ist an Sperma topisch bitte so abwegig?
Googelt mal nach:
topical sperm hair growth

Da findet ihr mindestens 5 Erfahrungsberichte!
Die Leute berichten, dass ihnen nach 2 Monaten wieder alle Haare nachwachsen.
Es gibt sogar eine Studie dazu in Bezug auf Spermidin.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Der Teufel mit den drei g](#) on Thu, 02 Apr 2015 12:12:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[...]/quote]

Das schliesst Du daraus? Dann gäbe es bei 100% das Optimum
Wie bei fast allem wird die Wirkung Gauss-verteilt sein. Dh irgendwo liegt ein Optimum und drumherum nimmt es exponentiell zu/ab./quote]

Es könnte anstelle einer Gauss-Verteilung vielleicht auch das Michaelis-Menten-Modell herangezogen werden. Dieses Modell beschreibt die Abhängigkeit der Reaktionsgeschwindigkeit (also auch der Wirksamkeit) von Enzymen in Abhängigkeit von der Konzentration der zu zersetzenden Substanz. Ich könnte mir Vorstellen, dass viele Substanzen, die nach dem Schlüssel-Schloss-Prinzip aufeinander wirken, mit Hilfe dieses Modells beschrieben werden können.

Dir Kurve ist eine Hyperbel. D.h. je mehr Wirkstoff, desto besser die Wirksamkeit. Jedoch nicht in linearer Weise. Man muss also ab einer bestimmten Konzentration eine viel größere Menge des Wirkstoffes nutzen, um noch eine deutliche verbesserte Wirksamkeit zu erreichen. Ab einem bestimmten Wert brigt eine Erhöhung der Konzentration nur noch einen minimalen Effekt, der sich kaum noch auszahlt. Man sollte das beste "Preis-Leistungs-Verhältnis" bzw. "Konzentration-Wirksamkeits-Verhältnis" finden.

Was meint ihr?

<http://de.wikipedia.org/wiki/Michaelis-Menten-Theorie>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 02 Apr 2015 15:02:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Dir Kurve ist eine Hyperbel. D.h. je mehr Wirkstoff, desto besser die Wirksamkeit. Jedoch nicht in linearer Weise. Man muss also ab einer bestimmten Konzentration eine viel größere Menge des Wirkstoffes nutzen, um noch eine deutliche verbesserte Wirksamkeit zu erreichen. Ab einem bestimmten Wert brigt eine Erhöhung der Konzentration nur noch einen minimalen Effekt, der sich kaum noch auszahlt. Man sollte das beste "Preis-Leistungs-Verhältnis" bzw. "Konzentration-Wirksamkeits-Verhältnis" finden.

Was meint ihr?

<http://de.wikipedia.org/wiki/Michaelis-Menten-Theorie>

Bis wir das rausgefunden haben, ist Weihnachten.
Ich bleib bei 10% und gut.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 02 Apr 2015 15:08:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jetzt müßte man bereits langsam zählbares sehen..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Thu, 02 Apr 2015 16:42:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Thu, 02 April 2015 14:12

[...]

Das schliesst Du daraus? Dann gäbe es bei 100% das Optimum
Wie bei fast allem wird die Wirkung Gauss-verteilt sein. Dh irgendwo liegt ein Optimum und drumherum nimmt es exponentiell zu/ab.

Es könnte anstelle einer Gauss-Verteilung vielleicht auch das Michaelis-Menten-Modell herangezogen werden. Dieses Modell beschreibt die Abhängigkeit der Reaktionsgeschwindigkeit (also auch der Wirksamkeit) von Enzymen in Abhängigkeit von der Konzentration der zu zersetzenden Substanz. Ich könnte mir Vorstellen, dass viele Substanzen, die nach dem Schlüssel-Schloss-Prinzip aufeinander wirken, mit Hilfe dieses Modells beschrieben werden können.

Dir Kurve ist eine Hyperbel. D.h. je mehr Wirkstoff, desto besser die Wirksamkeit. Jedoch nicht in linearer Weise. Man muss also ab einer bestimmten Konzentration eine viel größere Menge des Wirkstoffes nutzen, um noch eine deutliche verbesserte Wirksamkeit zu erreichen. Ab einem bestimmten Wert brigt eine Erhöhung der Konzentration nur noch einen minimalen Effekt, der sich kaum noch auszahlt. Man sollte das beste "Preis-Leistungs-Verhältnis" bzw. "Konzentration-Wirksamkeits-Verhältnis" finden.

Was meint ihr?

<http://de.wikipedia.org/wiki/Michaelis-Menten-Theorie>

Der Problemfall tritt dann ein, wenn das Mittel ab einer bestimmten Menge wie toxisch wirkt. In meinem Fall würde sich die Kopfhaut vermutlich bei dauerhaft >10% zersetzen, ob das so gut für die Haarfollikel ist...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:09:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Wed, 01 April 2015 22:13kann das pfefferminzöl von primavera aus

der apotheke empfehlen,verwende es sicher schon über eine woche in meinem regime und empfinde das gefühl wirklich frisch und wohltuend,haare fallen derzeit kaum aus (hat nach der kurzen zeit nix mit dem öl zu tun... i know)

Das habe ich auch, sehr hochwertiges Öl.

Das Eukalyptusöl von dieser Firma möchte ich mir auch noch holen. Welches Version ist da die richtige? <http://www.primaveralife.com/advancedsearch/result/?q=eukalyptus>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:17:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Thu, 02 April 2015 19:09

Das Eukalyptusöl von dieser Firma möchte ich mir auch noch holen. Welches Version ist da die richtige?

Eukalyptus globulus

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Aristo084](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:20:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke!

Kann ich es dann zur Ket Lotion + Voltaren + Pfefferminze hinzumischen, oder ist das zuviel des guten?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:24:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

aber wofür noch eukalyptus aristo?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:25:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das öö ist schon stark spürbar auf der kopfhaut, hmhhh was meint die community? zum pö

auch noch eukalyptus öl oder ist das dann eig unnötig?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:29:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Thu, 02 April 2015 19:24aber wofür noch eukalyptus aristo?

Wie Pö ein weiterer VEGF Förderer. = ich will mehr, noch mehr rausholen um die volle Mähne wie mit 18 wieder zurück zu bekommen. (ist aber noch ein sehr weiter Weg...)

Zusätzlich trinke ich mehr Pfefferminztee.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:35:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haha da ich auch

als ich habe einen mix derzeit aus ket creme+ pö + voltaren + minox

werde demnächst ru auch hineingeben, weiß aber noch nicht genau wann, will nicht zu viel neues angehen...

verwende auch einmal die woche den dermastamp für die absorption....

hmhmhmhmhm ja stimmen wir ab Pfefferminzöl plus eukalyptus öl? oder nur pö ? was meinen die anderen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:36:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hahaha pfefferminztee... come on

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:38:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Thu, 02 April 2015 19:35haha da ich auch

als ich habe einen mix derzeit aus ket creme+ pö + voltaren + minox

werde demnächst ru auch hineingeben, weiß aber noch nicht genau wann, will nicht zu viel neues angehen...

verwende auch einmal die woche den dermastamp für die absorption....

hmhmhmhmhm ja stimmen wir ab Pfefferminzöl plus eukalyptus öl? oder nur pö ? was meinen die anderen

Du bist 4 Jahre jünger wie ich und hast wahrscheinlich rechtzeitig was gegen den Ha unternommen. Deine Chancen stehen besser.

Dut geht dir noch ab. Wenn dir sexuelle Sachen unwichtig sind, dann nimms oral (sonst topisch). Mit 2/ Woche komme ich gut zurecht.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:48:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja da mein vater eine vollglatze hat sieht es nicht soooo rosig für mich aus vielleicht hast du da ja mehr glück zur not würde ich eine ht in 2-3 jahren durchführen lassen und in 10 jahren wieder eine....

libido ist mehr sehr wichtig darum kein und dut

aristo, war deine ergänzung mit ru ein erheblicher vorteil im regime?

frage mich wie lange ich damit noch zögern soll, außerdem wie läuftts mit dem 1,5 dermaroller.... mir tun schon die 0,5 weh und hinterfrage den sinn von 1,5 jede woche...

greets alex

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:54:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Thu, 02 April 2015 19:48naja da mein vater eine vollglatze hat sieht es nicht soooo rosig für mich aus
vielleicht hast du da ja mehr glück zur not würde ich eine ht in 2-3 jahren durchführen lassen und in 10 jahren wieder eine....
libido ist mehr sehr wichtig darum kein und dut

aristo,war deine ergänzung mit ru ein erheblicher vorteil im regime?

frage mich wie lange ich damit noch zögern soll, außerdem wie läufsts mit dem 1,5 dermaroller.... mir tun schon die 0,5 weh und hinterfrage den sinn von 1,5 jede woche...

greet alex

Bei mir hatten beide Opas sowohl mütterlicher als auch väterlicherseits eine Glatze. Also bin ich da keine Ausnahme. Auch in meiner Verwandtschaft haben viele lichte Haare. Ru hat bei mir wahrscheinlich den Neuwuchs in den GHEs ausgelöst. Ich nehme es aber erst seit Ende Nov. 2014. Der Dermaroller soll ja auch VEGF fördern und die Wirkung der Lotionen ist besser, weil bessere Penetration. Seit ich Dut nehme, habe ich viell. 1x /Woche mal Lust auf nackte Weiber. Wichtig dabei ist, dass es dir wurscht ist.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 17:59:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haha muss da wurscht sein

aber beim 1,5 dermaroller würde ich aufpassen, der dient mehr zum wounding....

beim 0,5 kannst du dann alle 2-3 stampen oder rollen, in kliniken verwenden sie zum prp zwar auch einen 1,5 dermaroller aber den dann nur alle 1-2 monate, jede woche ist diesbezüglich viel zu viel... aber du wirst dich da schon eingelezen haben nehme ich an

ja dut und fin kommen mir nicht ins haus..... dieses RU lässt einen hier nicht in ruhe,werde es wohl bald bestellen...

und eine mördermischung erstellen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 02 Apr 2015 18:01:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pfefferminztee senkt das bioverfügbare Testosteron. Zu diesem Zweck sollte man aber besser den arzneilich wirksamen Tee kaufen und nicht den billigen aus Discountern u.ä.; bzw, man

kann auch das Öl schlucken.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 18:02:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ yes no....

findest du das man eukylsptus plus pö auftragen sollte oder reicht das pö in diesem sinn?

greet's alex

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 18:02:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eukalyptus

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Thu, 02 Apr 2015 18:15:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Thu, 02 April 2015 20:01 Pfefferminztee senkt das bioverfügbare Testosteron. Zu diesem Zweck sollte man aber besser den arzneilich wirksamen Tee kaufen und nicht den billigen aus Discounter'n u.ä.; bzw, man kann auch das Öl schlucken.

Premium Pfefferminztee von Teekanne und Bio Pfefferminztee vom Hofer/Aldi.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [alcapone101](#) on Thu, 02 Apr 2015 18:15:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn es deine Haut aushält, mach Eukalyptus dazu

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 18:19:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmm hinterfrage den Sinn, da die studie mit pfefferminzöl getätigt wurde....
warum dann noch eukalyptus dazugeben? wird etwas verstärkt?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 02 Apr 2015 18:27:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Thu, 02 April 2015 20:02
findest du das man eukalyptus plus pö auftragen sollte oder reicht das pö in diesem sinn?

Ob man das sollte weiß ich nicht.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 18:32:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

die studie hat aber nur pö angewendet oder?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Thu, 02 Apr 2015 18:34:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mal abwarten was Norwood meint.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 02 Apr 2015 18:40:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Thu, 02 April 2015 20:32 die studie hat aber nur pö angewendet oder?
Ja, nur PÖ. Das Eukalyptusöl enthält hauptsächlich Cineol; das Pfefferminzöl enthält aber auch Cineol, nur in wesentlich geringerer Menge. Ich würde erst mal eines davon alleine anwenden.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Thu, 02 Apr 2015 19:01:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Thu, 02 April 2015 20:32 die studie hat aber nur pö angewendet oder?

3 % PÖ gelöst in Jojobaöl

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 19:13:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie löst man die 3% pö in jojobaöl?

greet's alex

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 02 Apr 2015 20:00:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Thu, 02 April 2015 21:13 wie löst man die 3% pö in jojobaöl?

greet's alex
3 ml PÖ vermischen mit 97 ml Jojobaöl.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Thu, 02 Apr 2015 20:03:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

haha was macht man mit 100 ml

dann wohl eher 0,3 ml pö mit 9,7 ml jojobaöl ist mir aber zu wenig pö... dass ja meines Erachtens nach der Sinn dieses Experimentes ist.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 02 Apr 2015 20:43:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Thu, 02 April 2015 22:03 haha was macht man mit 100 ml

Ich hab mir vor 1-2 Wochen 100 ml Pfefferminzöl 10% angemischt.
Schon jetzt hab ich nur noch die Hälfte davon in der Flasche
100 ml sind nicht viel...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [cursor](#) on Thu, 02 Apr 2015 23:40:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 02 April 2015 22:43Alexander1988 schrieb am Thu, 02 April 2015 22:03haha was macht man mit 100 ml

Ich hab mir vor 1-2 Wochen 100 ml Pfefferminzöl 10% angemischt.
Schon jetzt hab ich nur noch die Hälfte davon in der Flasche
100 ml sind nicht viel...

Wenn mans sich wie Nutella auf die Birne schmiert, dann nicht...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Tablo](#) on Fri, 03 Apr 2015 10:08:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Teufel mit den drei goldenen Haaren schrieb am Thu, 02 April 2015 14:12
Es könnte anstelle einer Gauss-Verteilung vielleicht auch das Michaelis-Menten-Modell herangezogen werden. Dieses Modell beschreibt die Abhängigkeit der Reaktionsgeschwindigkeit (also auch der Wirksamkeit) von Enzymen in Abhängigkeit von der Konzentration der zu zersetzenden Substanz. Ich könnte mir Vorstellen, dass viele Substanzen, die nach dem Schlüssel-Schloss-Prinzip aufeinander wirken, mit Hilfe dieses Modells beschrieben werden können.

Dir Kurve ist eine Hyperbel. D.h. je mehr Wirkstoff, desto besser die Wirksamkeit. Jedoch nicht in linearer Weise. Man muss also ab einer bestimmten Konzentration eine viel größere Menge des Wirkstoffes nutzen, um noch eine deutliche verbesserte Wirksamkeit zu erreichen. Ab einem bestimmten Wert brigt eine Erhöhung der Konzentration nur noch einen minimalen Effekt, der sich kaum noch auszahlt. Man sollte das beste "Preis-Leistungs-Verhältnis" bzw. "Konzentration-Wirksamkeits-Verhältnis"finden.

Was meint ihr?

<http://de.wikipedia.org/wiki/Michaelis-Menten-Theorie>

Ich würde aber berücksichtigen, dass gerade ätherische Öle eine toxische Wirkung haben. Michaelis-Menten beschreibt die Umsetzung(sgeschwindigkeit) eines Substrats, wichtig bei der Optimierung biokatalytischer Prozesse. Inwiefern dass bei der Anwendung von PÖ greifen kann, kann ich Dir absolut nicht sagen. Selbst wenn, würde dann, wie Du schon erwähnt hast, eine Sättigung eintreten, so dass ab einer bestimmten Konzentration der eigentliche Prozess nicht mehr beschleunigt wird. Meiner Meinung nach hieße das aber nicht, dass die eigentliche Wirksamkeit nachlässt.

Wirksamkeitskurven würde ich daher stets normalverteilt annehmen. Das wiederum geht auch gut mit der Toxizität der Öle einher.

Edit: Ich glaube wir definieren Wirksamkeit im Zusammenhang mit der Reaktionsgeschwindigkeit

unterschiedlich

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sun, 05 Apr 2015 07:01:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey, seit gut ca. 2 Wochen ist meine Libido komplett im A****, tote Hose. Mich störs nicht so, weil damit bei Dut immer zu rechnen ist, sonst würde ichs nicht nehmen wenn sie mir wichtig wäre. Außerdem kann es auch mit der Psyche zu tun haben...Seit ich die Pfefferminze in die Lotion gegeben habe, tritt das kommt mir vor auf, habe ich in Verdacht. Hammer, wenn das wirklich davon kommen soll. Pfefferminztee trinke ich jetzt auch etwas mehr. Aber mind. 1x / Tag.

Naja, viell. reguliert sich das wieder.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sun, 05 Apr 2015 07:24:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Sun, 05 April 2015 10:01Hey, seit gut ca. 2 Wochen ist meine Libido komplett im A****, tote Hose. Mich störs nicht so, weil damit bei Dut immer zu rechnen ist, sonst würde ichs nicht nehmen wenn sie mir wichtig wäre. Außerdem kann es auch mit der Psyche zu tun haben...Seit ich die Pfefferminze in die Lotion gegeben habe, tritt das kommt mir vor auf, habe ich in Verdacht. Hammer, wenn das wirklich davon kommen soll. Pfefferminztee trinke ich jetzt auch etwas mehr. Aber mind. 1x / Tag.

Naja, viell. reguliert sich das wieder.

zusätzlich führt das menthol dazu, dass mehr wirkstoffe systemisch wirken

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sun, 05 Apr 2015 07:30:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber ich hätte nie gedacht, dass Pfefferminze so stark wäre. OK, nachdem ich zusätzlich Dut oral nehme, wird wohl noch verstärkt. Aber selbst 3 Dut pro Woche hatten kaum Einfluss, da wäre Pfefferminze ja dann stärker als Dut, zumindest bei mir.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Chillhair](#) on Sun, 05 Apr 2015 08:54:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich benutze das Zeug nun auch schon fast 2 Wochen und meine Libido ist sogar etwas stärker..
Also ich denke nicht, dass das Zeug einen Einfluss drauf hat Aristo

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sun, 05 Apr 2015 08:58:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Chillhair schrieb am Sun, 05 April 2015 11:54Ich benutze das Zeug nun auch schon fast 2
Wochen und meine Libido ist sogar etwas stärker..
Also ich denke nicht, dass das Zeug einen Einfluss drauf hat Aristo

mit den ganzen antiandrogenen topicals schon

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sun, 05 Apr 2015 09:11:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 05 April 2015 10:58Chillhair schrieb am Sun, 05 April 2015 11:54Ich
benutze das Zeug nun auch schon fast 2 Wochen und meine Libido ist sogar etwas stärker..
Also ich denke nicht, dass das Zeug einen Einfluss drauf hat Aristo

mit den ganzen antiandrogenen topicals schon

Jep, ich nehme auch sehr viele Androgenhemmer. Dut, Ket, Minox mit pflanzl. DHT Hemmern
und Ru. Aber erst mit Pfefferminze begann das alles. Wird wohl die magische Grenze
überschritten haben.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 05 Apr 2015 14:32:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Im Bart-Forum berichten die User, dass, wenn sie Pfefferminzöl auf den Bart auftragen, dieser
aufhört zu wachsen.
Es soll mindestens genauso gut wirken wie Spiro.
Also das will schon was heissen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [benutzer81](#) on Sun, 05 Apr 2015 14:38:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 05 April 2015 16:32Im Bart-Forum berichten die User, dass, wenn sie Pfefferminzöl auf den Bart auftragen, dieser aufhört zu wachsen. Es soll mindestens genauso gut wirken wie Spiro. Also das will schon was heissen.

Diese Berichte gibt es häufiger bzw. haben schon einige damit mit Körperhaaren experimentiert. Ist nur die Frage ob das an der antiandrogenen Wirkung liegt oder es einfach nur dem Haarwuchs schadet...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 05 Apr 2015 15:38:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

benutzer81 schrieb am Sun, 05 April 2015 16:38Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 05 April 2015 16:32Im Bart-Forum berichten die User, dass, wenn sie Pfefferminzöl auf den Bart auftragen, dieser aufhört zu wachsen. Es soll mindestens genauso gut wirken wie Spiro. Also das will schon was heissen.

Diese Berichte gibt es häufiger bzw. haben schon einige damit mit Körperhaaren experimentiert. Ist nur die Frage ob das an der antiandrogenen Wirkung liegt oder es einfach nur dem Haarwuchs schadet...

Das wird wohl an der antiandrogenen Wirkung liegen.

Wenn es dem Haarwuchs schaden würde, würde das bei Mäusen nicht besser wirken als Minox.

Ich weiß, Mäuse sind keine Menschen. Aber wenn die Studie mit Mäusen in keinster Weise mit Menschen zu vergleichen wäre, dann frage ich mich, wozu man Maus-Studien dann überhaupt macht.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sun, 05 Apr 2015 17:13:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nachdem mich die Nacken und Rückenhaare stören, werde ich dort mal Pfeffermonzöl auftragen. Wirklich eine gute Idee.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [weltverbesserer](#) on Sun, 05 Apr 2015 19:43:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey leute bin totaler laie auf dem gebiet und habe echt Respekt vor dem ganzen Wissen was ihr über das Thema Haaraufall habt , könnt ihr mir sagen wenn ich mein Minox sind ja 60 Ml mit Minzöl mischen will wieviel ich den MINZÖL NEHMEN sollte ,oder besser gesagt was ist sinnvoll , 5 % , 10% , oder mehr oder weniger , danke ,

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 05 Apr 2015 19:51:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

weltverbesserer schrieb am Sun, 05 April 2015 21:43Hey leute bin totaler laie auf dem gebiet und habe echt Respekt vor dem ganzen Wissen was ihr über das Thema Haaraufall habt , könnt ihr mir sagen wenn ich mein Minox sind ja 60 Ml mit Minzöl mischen will wieviel ich den MINZÖL NEHMEN sollte ,oder besser gesagt was ist sinnvoll , 5 % , 10% , oder mehr oder weniger , danke ,
Am Besten gar nicht vermischen. Die meisten User, die zusätzlich auch Minox nehmen vertragen die Kombi gar nicht.
Hau Dir besser Vitamin B12 + Niacin ins Minox. Das bringt mehr.
Wenn Pfefferminz, dann lieber separat. Z.B. morgens Minox, abends Pfefferminz.
Dosierung musst Du ausprobieren was Dir bekommt. Ich selbst nehme 10%, die meisten hier aber eher 1 oder 3%.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Mon, 06 Apr 2015 16:13:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hört euch das an ab Min 5:00 welche Erfahrungen Christian Anders mit Haarausfall hat. Unser Körper ist übrigens ein Kamin.

<https://youtu.be/Y3XlnQbpDDY?t=302>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Lennox](#) on Mon, 06 Apr 2015 16:28:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Mon, 06 April 2015 18:13Hört euch das an ab Min 5:00 welche Erfahrungen Christian Anders mit Haarausfall hat. Unser Körper ist übrigens ein Kamin.

<https://youtu.be/Y3XlnQbpDDY?t=302>

noch nie so einen Bullshit gehört
please keap this thread clean

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 08 Apr 2015 01:49:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pfefferminzöl ist auch ein relativ starkes Antioxidans:
<http://www.biosourcenaturals.com/orac-value-of-essential-oils.htm>

Aber natürlich kein Vergleich zum Nelkenöl...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yssorok](#) on Wed, 08 Apr 2015 12:18:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

bin jetzt auch seit einer woche dabei! ...ich löse in 2,5 ml minox 4 tropfen pö.

trage es auf wenn ich von der arbeit nach hause komm und lasse es nur max. 2 std drauf, da ja die minox-user hier anscheinend haare verloren haben.

für die nacht unter der folie hab pö nicht dabei!

das gefühl ist angenehm und kühlend, ...und haare verliere ich auch noch keine

mal sehen...

Ig yssorok

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 10 Apr 2015 15:42:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Im Bart-Forum berichten User, dass der Bartwuchs durch Pfefferminzöl komplett eingestellt wurde und es genauso gut helfen soll wie Flutamid.
Genau das teste ich jetzt auch!
Werde dann berichten, wenn es geholfen hat bzw. nicht geholfen hat.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Fri, 10 Apr 2015 16:07:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alleine wenn man es auf die Kh aufträgt, wirkt Pö schon systematisch. Merke ich zu 100%. Da müssten dann alle anderen Körperhaare auch mit der Zeit nachlassen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 10 Apr 2015 16:24:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Fri, 10 April 2015 18:07Alleine wenn man es auf die Kh aufträgt, wirkt Pö schon systematisch. Merke ich zu 100%. Da müssten dann alle anderen Körperhaare auch mit der Zeit nachlassen.

Das glaube ich kaum.

Eine geringe Konzentration von Pfefferminz im Serum hat kaum Wirkung.

Erst wenn man es direkt auf die Haut aufträgt, blockiert es dort vermutlich die Androgen-Rezeptoren.

Denn es wirkt ja auch nur dort wo man es aufträgt. Die User im Bart-Forum berichteten, wenn sie es nur auf der linken Bart-Hälfte auftragen, dann gehen die Haare auch NUR dort aus und nirgendwo anders.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Fri, 10 Apr 2015 16:42:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Bart hinterlässt bei mir eh schon langsam Lücken. Wird sicher von Dut kommen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Intoleranz1](#) on Thu, 16 Apr 2015 11:08:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibt's was neues? Irgendeine Veränderung ?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Chillhair](#) on Thu, 16 Apr 2015 11:53:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja wenn ich eine Nahaufnahme mache, sehe ich dass da Stoppeln rauskommen, aber die Haare werden nicht dicker .. also quasi standard AGA Verlauf...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 17 Apr 2015 16:59:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Chillhair schrieb am Thu, 16 April 2015 13:53Naja wenn ich eine Nahaufnahme mache, sehe ich dass da Stoppeln rauskommen, aber die Haare werden nicht dicker .. also quasi standard AGA Verlauf...

Tue etwas B12 ins Topical.. das soll helfen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Haircules](#) on Fri, 17 Apr 2015 20:17:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aber dann wissen wir ja nicht ob das Pfefferminzöl hilft oder nur die Kombi oder nur das B12

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Fri, 17 Apr 2015 20:57:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haircules schrieb am Fri, 17 April 2015 22:17Aber dann wissen wir ja nicht ob das Pfefferminzöl hilft oder nur die Kombi oder nur das B12
Du musst ja nicht überall das selbe anwenden.
Du kannst z.B. Deine linke GHE mit PÖ behandeln, die Rechte mit Minox + B12.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Fri, 17 Apr 2015 21:11:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe recht lange Minox+B12 gemacht aber gebracht hat es mir nichts.
Der absolut beste Zusatz (zu Minox+Fin) für mich soweit war die Kombi Thymian+Eukalyptus, d.h. jenes spezifische Produkt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sat, 18 Apr 2015 09:13:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir hat sich ein bissl was getan. Ganz vorne an der Front herum tauchen neue dünne Härchen auf.
So hats vor 3 Monaten auch in den GHEs angefangen und werden jetzt laaaaangsam dichter.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Sat, 18 Apr 2015 09:21:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Sat, 18 April 2015 11:13Bei mir hat sich ein bissl was getan. Ganz vorne an

der Front herum tauchen neue dünne Härchen auf.
So hats vor 3 Monaten auch in den GHEs angefangen und werden jetzt laaaaangsam dichter.
Nur, wovon kommt's? Bei deinem Arsenal an Substanzen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 18 Apr 2015 11:38:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab PÖ abgesetzt.
Weil ich jetzt andere Sachen benutze, die ursachenorientierter sind und ich demnach für PÖ einfach keinen Platz mehr habe.
Mir ist PÖ zu symptomorientiert. Denn AGA entsteht jawohl kaum durch einen Mangel an PÖ. Sondern durch Magnesium- und Vitamin C-Mangel und den daraus resultierenden Entzündungen. So jedenfalls meine Vermutung.
Für den Bart werde ich aber PÖ weiterhin anwenden. Denn der soll dadurch ja angeblich verschwinden.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Intoleranz1](#) on Sat, 18 Apr 2015 11:44:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

du willst das dein bart verschwindet? den streiß kann man sich doch sparen. verschwinden wird er nicht, und rasieren musst du dich weiterhin, auch falls es weniger werden sollte. wird vom aufwand doch nur mehr. bei mir wächst an den wangen aber eh garnichts, rasieren ist also recht unproblematisch bei mir.

ich nehme es zur zeit übrigens auch nicht. wollte erstmal abwarten ob andere sagen das es sich lohnt, aber irgendwie springen alle ab.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 18 Apr 2015 12:05:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Intoleranz1 schrieb am Sat, 18 April 2015 13:44du willst das dein bart verschwindet? den streiß kann man sich doch sparen. verschwinden wird er nicht, und rasieren musst du dich weiterhin, auch falls es weniger werden sollte. wird vom aufwand doch nur mehr. bei mir wächst an den wangen aber eh garnichts, rasieren ist also recht unproblematisch bei mir.

ich nehme es zur zeit übrigens auch nicht. wollte erstmal abwarten ob andere sagen das es sich lohnt, aber irgendwie springen alle ab.
Wer sagt denn, dass er nicht GANZ verschwindet? Man sollte es zumindest ausprobieren.

Wenn es nicht hilft, dann werde ich die Säure des Süßholzes testen. Das soll angeblich sogar noch stärker sein.

Ein 1a Haar-Entfernungs-Mittel. Hemmt auch stark DHT!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sat, 18 Apr 2015 16:31:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Sat, 18 April 2015 11:21Aristo084 schrieb am Sat, 18 April 2015 11:13Bei mir hat sich ein bissl was getan. Ganz vorne an der Front herum tauchen neue dünne Härchen auf.

So hats vor 3 Monaten auch in den GHEs angefangen und werden jetzt laaaaangsam dichter. Nur, wovon kommt's? Bei deinem Arsenal an Substanzen.

Die Kombi machts.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Chillhair](#) on Sun, 19 Apr 2015 08:41:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 17 April 2015 18:59Chillhair schrieb am Thu, 16 April 2015 13:53Naja wenn ich eine Nahaufnahme mache, sehe ich dass da Stoppeln rauskommen, aber die Haare werden nicht dicker .. also quasi standard AGA Verlauf...

Tue etwas B12 ins Topical.. das soll helfen.

b12 im sinne von b12-Tabletten zerkleinern?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [vmPFC](#) on Sun, 19 Apr 2015 08:50:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Sat, 18 April 2015 18:31Yes No schrieb am Sat, 18 April 2015 11:21Aristo084 schrieb am Sat, 18 April 2015 11:13Bei mir hat sich ein bissl was getan. Ganz vorne an der Front herum tauchen neue dünne Härchen auf.

So hats vor 3 Monaten auch in den GHEs angefangen und werden jetzt laaaaangsam dichter. Nur, wovon kommt's? Bei deinem Arsenal an Substanzen.

Die Kombi machts.

keep bullshitting yourself

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Tablo](#) on Sun, 19 Apr 2015 11:54:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Chillhair schrieb am Sun, 19 April 2015 10:41 Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 17 April 2015 18:59 Chillhair schrieb am Thu, 16 April 2015 13:53 Naja wenn ich eine Nahaufnahme mache, sehe ich dass da Stoppeln rauskommen, aber die Haare werden nicht dicker .. also quasi standard AGA Verlauf...

Tue etwas B12 ins Topical.. das soll helfen.

b12 im sinne von b12-Tabletten zerkleinern?

Vitamin B12 gibt es auch in fast reiner Form als Injektionslösung.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 19 Apr 2015 12:23:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Chillhair schrieb am Sun, 19 April 2015 10:41 Bis-2018-Norwood-null schrieb am Fri, 17 April 2015 18:59 Chillhair schrieb am Thu, 16 April 2015 13:53 Naja wenn ich eine Nahaufnahme mache, sehe ich dass da Stoppeln rauskommen, aber die Haare werden nicht dicker .. also quasi standard AGA Verlauf...

Tue etwas B12 ins Topical.. das soll helfen.

b12 im sinne von b12-Tabletten zerkleinern?

In der Studie haben sie 0,03% verwendet. Das heisst: 30 mg pro 100 ml.

Bei Amazon gibts Tabs mit 5.000 mcg (5 mg) pro Tablette. Da bräuchtest Du dann nur 6 Tabs aufzulösen.

B12 ist allerdings wasserlöslich und ich weiß nicht, wie viel Wasser im Minox enthalten ist.

Vielleicht kann Pilos dazu was sagen.

Die topische Verabreichung von Cyanocobalamin (Vitamin B12) zeigte Unterdrückung der Kaliumkanal-Inhibitor (Tolbutamid) und Induktion von murinem Haar Anagenphase & synergistische Wirkung mit Minoxidil.

Nok-Hyun Park, Skin Research Team, Amore Pacific Corporation R & D Center, South Korea.

Vitamin B12 ist gut bekannt, dass sie für das Wachstum, die Zellvermehrung, die Blutbildung und Protein & Gewebesynthese wichtig. Cyanocobalamin und Hydroxocobalamin Acetat werden verwendet, um perniziöse Anämie, Ernährung Vitamin B12-Mangel, Malabsorption von Vitamin B12, und in anderen Fällen von Vitamin-B12-Mangel zu behandeln.

Wir untersuchten die aktive Wirkung von Vitamin B12 auf NIH3T3 Fibroblasten in ATP-sensitive Kaliumkanäle-abhängigen Weise und auf murine Anagen induction. Die in vitro Wirkungen von etablierten Kaliumkanalöffner (Minoxidil) und Inhibitoren (Tolbutamid), plus Vitamin B12 wurden indirekt auf NIH3T3 Fibroblasten in Abwesenheit von Aminoglykosidantibiotika & Phenolrot, und 5% fötalem Rinderserum ergänzt-Mediums beurteilt. Tolbutamide gesperrt 28% Verbreitung

von NH3T3 Fibroblasten bei 2,5 mM Konzentration wie zuvor berichtet. Wenn Minoxidil & Cyanocobalamin der Fibroblasten wurde mit 2,5 mM Tolbutamid behandelt wurde Wachstumshemmung von NIH3T3 Fibroblasten 51,49% von 100um Minoxidil 38,39% von 1UM Cyanocobalamin bzw. unterdrückt. Zwei topischen Zubereitungen der Einzeldosis von Minoxidil (1%) und Cyanocobalamin (0,03%) wurden topisch mit Fahrzeug (Ethanol / Propylenglykol / Wasser = 3/2/5) aufgesteckt dorsalen Bereich der weiblichen Telogenphase C57BL / 6 verwaltet. Die gewachsenen Haaren Gewichte der aktuellen 1% Minoxidil Vorbereitung (113,14 \bar{x} 11.02mg, P <0,001) und 0,03% Cyanocobalamin (59,56 \bar{x} 13.88mg, P <0,05) deutlich gestiegen als die des Fahrzeugs (18,47 \bar{x} 4.68mg). Wenn topisch in gemischten Präparate (0,5% Minoxidil und 0,03% Cyanocobalamin), der mehr gewachsen Haaren verabreicht (87,00 \bar{x} 8.39mg, P <0,03 t-Test mit 0,05% Minoxidil) durch gemischte Zubereitung wurde im Vergleich zu denen der Einzeldosis von 0,5 beobachtet % Minoxidil Vorbereitung (44,33 \bar{x} 14.96mg) & der Vorbereitung des Fahrzeugs (22,13 \bar{x} 13.86mg). Topical Cyanocobalamin wurde atopische Dermatitis und Psoriasis in früheren Studie angewendet, unsere neue topische Studie von Vitamin B12 wird hilfreiche Behandlung für Alopecia als Einzeldosis oder coadministration mit Minoxidil sein, obwohl der genaue Mechanismus nicht aufgeklärt wurde.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Sun, 19 Apr 2015 12:46:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dieses Paper hier ist besser: <http://www.scirp.org/journal/PaperDownload.aspx?paperID=5312>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 19 Apr 2015 12:56:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Sun, 19 April 2015 14:46Dieses Paper hier ist besser:
<http://www.scirp.org/journal/PaperDownload.aspx?paperID=5312>

Und was sagst Du dazu?
B12 ist gar nicht so schlecht. Nicht wahr?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Sun, 19 Apr 2015 13:06:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 19 April 2015 14:56
Und was sagst Du dazu?
B12 ist gar nicht so schlecht. Nicht wahr?
Ich habe es (Monate) lange angewendet. Insgesamt mehr als 100mg aufgetragen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sun, 19 Apr 2015 13:07:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir ist B12 schon im Lipogaine enthalten.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Sun, 19 Apr 2015 13:21:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Sun, 19 April 2015 15:07Bei mir ist B12 schon im Lipogaine enthalten.
Mit anderen Worten viel bringt's nicht.

Es hat(te) bei mir jedenfalls einen bemerkbaren Effekt: die Haare wurden verfilzt(er).

Die für mich effektivste alternative Zusatzbehandlung waren diese Thymian-Eukalyptus
Tropfen. Leider konnte ich das nicht ausloten.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 23 Apr 2015 10:49:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verwende jetzt wieder Pfefferminzöl 10%.
Denn es tut mir so gut.. Nichts durchblutet meine Kopfhaut stärker.
Minox ist Peanuts dagegen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [vmPFC](#) on Thu, 23 Apr 2015 10:51:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

denn nur dinge, die man spürt, können auch wirken

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 28 Apr 2015 12:15:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab mir heute mal das Minzöl vom Müller angeschaut.
Also das ist auf gar keinen Fall mit dem PFEFFERminzöl aus der Apotheke zu vergleichen!
Es riecht total lasch und nach Plastik.
Ich würde da lieber auf Nummer sicher gehen und auch wirklich das PFEFFERminzöl kaufen.

Eventuell wäre das hier eine Option:

http://www.amazon.de/Pfefferminz%C3%B6l-100%25-naturreines-%C3%A4therisches-50ml/dp/B008RX2WUI/ref=sr_1_2?ie=UTF8&qid=1430222739&sr=8-2&keywords=pfefferminz%C3%B6l

Aber ohne Garantie.. wer weiß was das für ein Zeug ist. Ich hab's noch nicht ausprobiert.

Ich habe auch mit einer Apothekerin gesprochen und die meinte auch, dass man das Minzöl aus der Drogerie nicht vergleichen kann mit dem medizinischen Pfefferminzöl. Da liegen Welten dazwischen.

Wenn Pfefferminz und Minze das selbe wären, dann müsste man erklären wie die unterschiedlichen Namen dann zu Stande kommen.

Es gibt halt mehrere Minzsorten. Z.B. die Spear-Minze. Oder eben die PFEFFERminze.

Aber nur Minze.. wer weiß was das ist. Natürlich ist das nicht sonderlich hochwertig. Was will man auch erwarten für 1,60 pro 30 ml?

Das sind 5,33 € pro 100 ml. In den Apotheken kosten 100 ml im EINKAUF schon über 20 Euro. Wie kommt dieser Preis zu Stande?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Tablo](#) on Tue, 28 Apr 2015 16:36:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Der Preis ergibt sich aus der wahrscheinlich nicht maschinellen Herstellung - in vergleichsweise viel geringeren Mengen

Wobei sicher nur noch die wenigsten Apotheken selber ätherische Öle extrahieren... dann gibt es bestimmt spezielle Apotheken Zulieferer.

DM und Co kaufen in erheblich größeren Mengen ein und sehr wahrscheinlich ohne viele Zwischenhändler. Dann evtl im Ausland da spart man einiges an Kosten.

Dann bleibt eigentlich nur noch, dass der Preis einfach durch die "Exklusivität" in den Apotheken zustande kommt.

Qualitative Unterschiede aber nicht ausgeschlossen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [cursor](#) on Tue, 28 Apr 2015 20:36:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

So, habe vor einigen Tagen komische rote Stellen auf der Kopfhaut bekommen (siehe Bild). Sieht aus wie eine Verätzung. Sind eigentlich ausschließlich am Rand bzw. an der Haarlinie vorhanden (vermutlich weil sich dort das Öl am Besten konzentriert).

Wie hat man das zu deuten, jemand ne Idee ? Ich werd jetzt erstmal warten und sehen wie das abheilt. Es tut zumindest nicht weh, was ich auch nicht unbedingt als gutes Zeichen sehe

File Attachments

1) [IMG_20150428_223015.jpg](#), downloaded 511 times



Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Wed, 29 Apr 2015 11:04:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Tue, 28 April 2015 22:36So, habe vor einigen Tagen komische rote Stellen auf der Kopfhaut bekommen (siehe Bild).

Wie wendest du es genau an? Wie lange? Ergebnis? Und hast du tatsächlich das Voltaren in Anwendung?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yssorok](#) on Wed, 29 Apr 2015 18:42:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

cursor schrieb am Tue, 28 April 2015 22:36So, habe vor einigen Tagen komische rote Stellen auf der Kopfhaut bekommen (siehe Bild). Sieht aus wie eine Verätzung. Sind eigentlich ausschließlich am Rand bzw. an der Haarlinie vorhanden (vermutlich weil sich dort das öl am Besten konzentriert).

Wie hat man das zu deuten, jemand ne Idee ? Ich werd jetzt erstmal warten und sehen wie das abheilt. Es tut zumindest nicht weh, was ich auch nicht unbedingt als gutes Zeichen sehe

Bekomm ich manchmal auch, wenn ich von meiner Ket-Wodka-Minox Lotion zuviel an der Haarlinie auftrage!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Intoleranz1](#) on Wed, 29 Apr 2015 18:47:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich sehe das doch richtig, wenn ich behaupte das es niemanden was gebracht hat bis jetzt, oder?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yssorok](#) on Wed, 29 Apr 2015 18:56:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Intoleranz1 schrieb am Wed, 29 April 2015 20:47Ich sehe das doch richtig, wenn ich behaupte das es niemanden was gebracht hat bis jetzt, oder?

Benutze PÖ jetzt einen knappen Monat,bis jetzt noch nix

Aber ich denk falls es wirkt, braucht es sicher mehr Zeit!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Wed, 29 Apr 2015 18:59:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yssorok schrieb am Wed, 29 April 2015 20:56
Aber ich denk falls es wirkt, braucht es sicher mehr Zeit!

Hast du vorher Minox? Oder auch parallel?
Wäre mir als Minox-Ersatz interessant aber scheint ja nix.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yssorok](#) on Wed, 29 Apr 2015 19:20:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Wed, 29 April 2015 20:59Yssorok schrieb am Wed, 29 April 2015 20:56
Aber ich denk falls es wirkt, braucht es sicher mehr Zeit!

Hast du vorher Minox? Oder auch parallel?
Wäre mir als Minox-Ersatz interessant aber scheint ja nix.

Ich mische das PÖ in's Minox

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Wed, 29 Apr 2015 19:37:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yssorok schrieb am Wed, 29 April 2015 21:20
Ich mische das PÖ in's Minox
Okey aber warum erwartest du dann eine Wirkung, bzw ein signifikante Wirkung, über die von Minox hinaus?
Im Prinzip nur ein Minox-Ersatz, d.h. wenn.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 29 Apr 2015 21:34:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Intoleranz1 schrieb am Wed, 29 April 2015 20:47Ich sehe das doch richtig, wenn ich behaupte das es niemanden was gebracht hat bis jetzt, oder?
Was erwartest Du nach gerade mal 1 Monat?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 29 Apr 2015 21:38:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Yes No schrieb am Wed, 29 April 2015 21:37Yssorok schrieb am Wed, 29 April 2015 21:20
Ich mische das PÖ in's Minox
Okey aber warum erwartest du dann eine Wirkung, bzw ein signifikante Wirkung, über die von Minox hinaus?
Im Prinzip nur ein Minox-Ersatz, d.h. wenn.

Das glaube ich kaum.
PÖ wirkt ganz anders als Minox. Denn es ist ein starkes Antiandrogen UND DHT-Hemmer
Minox ist weder antiandrogen, noch hemmt es DHT, noch hat es gegenüber PÖ besser gewirkt. Ganz im Gegenteil, in der Maus-Studie hat Minox SCHLECHTER abgeschnitten
Daher würde ich dem PÖ mehr vertrauen als Minox.

Subject: Pfefferminzöl ORAL?
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 30 Apr 2015 01:00:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielleicht sollte man auch mal über eine orale Einnahme nachdenken..
<http://www.hairloss-research.org/UpdatePeppermint6-08.html>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 30 Apr 2015 07:14:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 29 April 2015 23:38
PÖ wirkt ganz anders als Minox.
Letzten Endes spielt das letzte Glied in der Wirkungskette die Rolle.
Und da scheinen beide über die (über-) exprimierung von IGF-1 zu wirken.
Und die Ergebnisse werden sich wohl über einen längeren Zeitraum egalisieren.
Also gehe ich davon aus, dass wer bereits Minox nutzt keinen großartigen Effekt von PMÖ erwarten braucht;
und wer noch kein Minox benutzt, PMÖ stattdessen nutzen kann, mit vergleichbarem Ergebnis;
und wer PMÖ für Minox substituiert eventuell (damit) davonkommt.

Alles unter Vorbehalt, dass PMÖ überhaupt beim Menschen wirkt. Wonach es bis dato nicht aussieht.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [andi8931](#) on Thu, 30 Apr 2015 08:48:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

***Was ich noch vergessen hatte zu erwähnen:
vor ca. 1 1/2 Jahren habe ich auch RU topisch für ca. 6 Monate erfolglos angewendet (ca. 2 mal tgl)

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Chillhair](#) on Sun, 10 May 2015 10:41:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich mixe es derzeit mit Minox.
Nur will ich Minox langsam ausschleichen lassen.
Kann ich das Pfefferminzöl in die Bifon-Lösung mischen? Oder verträgt sich beides nicht?
Wieviel % Pfefferminzöl wären denn okay?

Danke schonmal

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 11 May 2015 01:16:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Chillhair schrieb am Sun, 10 May 2015 12:41Ich mixe es derzeit mit Minox.
Nur will ich Minox langsam ausschleichen lassen.
Kann ich das Pfefferminzöl in die Bifon-Lösung mischen? Oder verträgt sich beides nicht?
Wieviel % Pfefferminzöl wären denn okay?

Danke schonmal
Max. 10%
Min. 3%
Bifon kenn ich nicht. Frag Pilos

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Tablo](#) on Sat, 16 May 2015 11:31:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo an alle,

ich habe jüngst in der Drogerie etwas 'neues' von Head&Shoulders entdeckt. Es nennt sich 'instant tonic' und passt von den Inhaltsstoffen gut hier in diesen Thread:

u.a. Panthenol, Menthol, Mentha Piperita Oil, Mentha Arvensis Leaf Oil, Linalool, Amyl Cinnamal...

Ich habe es gekauft und den eigentlichen Einsatzzweck erfüllt es (gegen Juckreiz und bewirkt ein sehr wohltuendes Frischegefühl). Was denkt ihr? Ist es auch eine gute Unterstützung in den GHs?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 16 May 2015 19:00:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Tablo schrieb am Sat, 16 May 2015 13:31Hallo an alle,

ich habe jüngst in der Drogerie etwas 'neues' von Head&Shoulders entdeckt. Es nennt sich 'instant tonic' und passt von den Inhaltsstoffen gut hier in diesen Thread:

u.a. Panthenol, Menthol, Mentha Piperita Oil, Mentha Arvensis Leaf Oil, Linalool, Amyl Cinnamal...

Ich habe es gekauft und den eigentlichen Einsatzzweck erfüllt es (gegen Juckreiz und bewirkt ein sehr wohltuendes Frischegefühl). Was denkt ihr? Ist es auch eine gute Unterstützung in den GHs?

Die Hersteller lesen hier mit.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Sat, 16 May 2015 19:16:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja und?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Tablo](#) on Sat, 16 May 2015 22:20:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Von mir aus editiere ich Hersteller und Produktname, wenn ich dann eure Meinung zu hören bekomme.

Es geht mir um die Ingredients... ist die Mischung im Sinne dieses Threads oder soll ich lieber selber mischen?

Finde leider keine Konzentrationsangaben... wie immer. Durch die Alkohole eventuell gute Penetration durch die Kopfhaut?

Pilos?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [ynneb](#) on Tue, 16 Jun 2015 07:35:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

kleiner Denkansatz.

Die Studie stützt sich auf die Wirkung des Menthols.
der leicht prickelnder Effekt ist sicherlich angenehm.
trägt dadurch zu einer besseren Penetration bei

Jedoch hat das von uns verteufelte Alpecin Liquid auch Menthol enthalten.
und zwar nicht wenig,
da ich es hin und wieder verwende, und immer das leichte Prickeln spüre welches durch das
Menthol ausgelöst wird

Da kann man doch gleich Alpecin Liquid kaufen, es ist schon im richtigen Verhältnis vorgemischt
man muss keine Angst haben, das zuviel verwendet wird und einem die Kopfhaut verbrennt.

nur ma so im Raum gestellt,
ich möchte Alpecin auch nicht gerade vermarkten da Coffein nicht das Geringste an den
Haarwurzeln bewirken kann

Edit:
hab gesehen das es auch ein wenig Retinyl acetate enthält,
also Retinol/Vitamin A
wahrscheinlich der Grund weshalb beim Auftragen immer kribbelt. in Kombi mit dem Menthol,

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [user421](#) on Thu, 25 Jun 2015 13:40:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo zusammen,

ich hätte mir grad PÖ 100% Rein von der Apotheke geholt.

Wie mach ich das jetzt am besten mit dem verdünnen ? ich blick da bei euren 5%,10% usw
leider nicht ganz durch. kann ich das nicht pur rauftragen ?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Thu, 25 Jun 2015 13:58:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

user421 schrieb am Thu, 25 June 2015 16:40Hallo zusammen,

ich hätte mir grad PÖ 100% Rein von der Apotheke geholt.

Wie mach ich das jetzt am besten mit dem verdünnen ? ich blick da bei euren 5%,10% usw leider nicht ganz durch. kann ich das nicht pur rauftropfen ?

12 tropfen in 20 ml minox

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [user421](#) on Thu, 25 Jun 2015 14:10:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nehme kein Minox

Kann ich auch was anderes nehmen ?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Thu, 25 Jun 2015 14:13:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

user421 schrieb am Thu, 25 June 2015 17:10Nehme kein Minox

Kann ich auch was anderes nehmen ?

was nimmst den sonst?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Ebbe](#) on Thu, 25 Jun 2015 14:27:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Thu, 25 June 2015 15:58

12 tropfen in 20 ml minox

Welcher Konzentration entspräche dies? Ich weiß leider nicht, welches Volumen ein einzelner

Tropfen hat.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [user421](#) on Thu, 25 Jun 2015 14:31:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nehme nur NEM und 1-2x im Jahr Aminexil für 8 Wochen.
Möchte eher auf der moderateren Seite bleiben.
PÖ wäre doch eine super Minox Alternative oder ?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Thu, 25 Jun 2015 15:25:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

user421 schrieb am Thu, 25 June 2015 17:31Nehme nur NEM und 1-2x im Jahr Aminexil für 8 Wochen.
Möchte eher auf der moderateren Seite bleiben.
PÖ wäre doch eine super Minox Alternative oder ?

ja am besten mit ket zusammen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [user421](#) on Thu, 25 Jun 2015 15:36:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ket is doch das Shampoo oder ? soll ich das dann nur so 20-30 min einwirken lassen ? wie viele Tropfen per 100ml Ket soll ich den nehmen ?
Danke.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Thu, 25 Jun 2015 15:56:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

user421 schrieb am Thu, 25 June 2015 18:36Ket is doch das Shampoo oder ? soll ich das dann nur so 20-30 min einwirken lassen ? wie viele Tropfen per 100ml Ket soll ich den nehmen ?
Danke.

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/273092/#msg_273092

60 tropfen bzw 72 bei 120 ml

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [user421](#) on Thu, 25 Jun 2015 16:28:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab mir jetzt die 2 Sachen geholt. Soll ich die 36 Tropfen auf 60ml gleich einfüllen oder je Waschgang extra im Messbecher ? 30 Min Einwirkzeit ist Ok ? kann ich danach ein normales Shampoo verwenden zum spülen ? (wegen Ket Geruch)

File Attachments

1) [image.jpg](#), downloaded 446 times

2% -

sches

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Thu, 25 Jun 2015 17:10:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

user421 schrieb am Thu, 25 June 2015 19:28 Hab mir jetzt die 2 Sachen geholt. Soll ich die 36 Tropfen auf 60ml gleich einfüllen oder je Waschgang extra im Messbecher ? 30 Min Einwirkzeit ist Ok ? kann ich danach ein normales Shampoo verwenden zum spülen ? (wegen Ket Geruch)

teuere sorte hast du da

da du aber ein shampoo nimmst und es auschwäscht

kannst ruhig mehr reintun

bis zu 60 tropfen

aber mach erstmal keine mengen und experimentier ein bisschen

aber es soll eher auf die kopfhaut und nicht ins haar

deshalb

http://www.alopezie.de/fud/index.php/m/273092/#msg_273092

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [user421](#) on Thu, 25 Jun 2015 17:28:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok, Danke. Und jetzt nur noch verständnishafter, was passiert wenn ich mir die Tropfen einfach pur in die GH's schmiere ?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Thu, 25 Jun 2015 17:31:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

user421 schrieb am Thu, 25 June 2015 20:28 Ok, Danke. Und jetzt nur noch verständnishafter, was passiert wenn ich mir die Tropfen einfach pur in die GH's schmiere ?

brennt und die Haut schuppt

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [user421](#) on Thu, 25 Jun 2015 19:34:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hab jetzt mal auf 2ml Wasser 10 Tropfen PÖ gefüllt und damit die GH's genässt.
wenn ich dann die 2x pro Woche KET anwende, werd ich nochmals extra füllen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 14 Jul 2015 19:31:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pfefferminzöl fördert genau wie Minox die Neubildung von Blutgefäßen über VEGF und dies dosisabhängig:

<http://www.ers-education.org/Media/Media.aspx?idMedia=96066>

Daher hätte man die stärkste VEGF-Produktion mit 100% Pfefferminzöl.

Das werde ich jetzt mal testen.

Hab gerade Pfefferminzöl pur aufgetragen. Also ich verträge das hervorragend. Und in anderen Foren haben die Leute geschrieben, sie wenden es auch pur an, z.B. gegen Kopfschmerzen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Tue, 14 Jul 2015 20:35:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 14 July 2015 22:31

Daher hätte man die stärkste VEGF-Produktion mit 100% Pfefferminzöl.

absolut falsch...weniger ist mehr

ab einem gewissen Prozentsatz ist nur noch Hemmung

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Tue, 14 Jul 2015 23:02:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Tue, 14 July 2015 22:35Bis-2018-Norwood-null schrieb am Tue, 14 July 2015 22:31

Daher hätte man die stärkste VEGF-Produktion mit 100% Pfefferminzöl.

absolut falsch...weniger ist mehr

ab einem gewissen prozentsatz ist nur noch hemmung

Wie kommst Du darauf?

In der Studie steht doch, dass es dosisabhängig VEGF fördert.

5 oder 10% haben mir jedenfalls bislang nicht geholfen. Immer noch keine Haare!!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [user421](#) on Wed, 15 Jul 2015 07:21:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hmmm, dachte auch dass es effektiver wäre es pur aufzutragen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Wed, 15 Jul 2015 09:17:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Wed, 15 July 2015 02:02

5 oder 10% haben mir jedenfalls bislang nicht geholfen. Immer noch keine Haare!!

na 100% wird auch nicht mehr bringen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Yes No](#) on Wed, 15 Jul 2015 09:22:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Soll er halt mal machen, wir haben bestimmt kein Problem damit.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [user421](#) on Wed, 15 Jul 2015 09:35:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn ich mir nur die GHs einreiben will, wie dann am Besten ?
Rinizusöl 1ml mit 2Tropfen PÖ drin ? würde 10% entsprechen oder ?
Nur wieviel soll ich dann einreiben ? nur bis alles "feucht" ist ?

Danke & Lg

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Wed, 15 Jul 2015 11:01:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

user421 schrieb am Wed, 15 July 2015 12:35
Rinizusöl 1ml mit 2Tropfen PÖ drin ? würde 10% entsprechen oder ?
Nur wieviel soll ich dann einreiben ? nur bis alles "feucht" ist ?

ja

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 15 Jul 2015 17:51:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich verwende Pfefferminzöl PUR und trage darüber dann auch noch die Finalgon-Salbe auf.
Ja, es brennt.
Aber eher weniger als wenn ich nur die Finalgon auftrage. Denn das Pfefferminzöl kühlt und so merke ich die Hitze von der Finalgon nicht mehr ganz so stark.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Wed, 15 Jul 2015 22:00:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier ist jemand, der berichtet, dass der Bartwuchs durch Pfefferminzöl topisch stoppte:
<http://www.hairlosstalk.com/interact/archive/index.php/t-40646.html>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [user421](#) on Thu, 16 Jul 2015 15:09:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 16 July 2015 00:00Hier ist jemand, der berichtet, dass der Bartwuchs durch Pfefferminzöl topisch stoppte:
<http://www.hairlosstalk.com/interact/archive/index.php/t-40646.html>

Naja, wenns so schnell gehen würde, wäre das wohl eine Revolution zb bei der Körperhaarentfernung denke nicht dass das noch niemand bemerkt hätte...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 16 Jul 2015 15:31:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 16 July 2015 00:00Hier ist jemand, der berichtet, dass der Bartwuchs durch Pfefferminzöl topisch stoppte:

Ja man liest über PMÖ immer nur im Zusammenhang mit Haarentfernung. So wird es auch am Kopf wirken, etwa via cAMP, was zum Abbruch der Anagenphase führt.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [user421](#) on Thu, 16 Jul 2015 15:36:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jetzt hast du mich verunsichert ... soll ichs doch nicht anwenden ...

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Yes No](#) on Thu, 16 Jul 2015 15:44:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

[user421](#) schrieb am Thu, 16 July 2015 17:36jetzt hast du mich verunsichert ... soll ichs doch nicht anwenden ...

Warum hast du damit so lange gewartet? Weißt du nicht, dass "wer zu spät kommt, den bestraft das Leben"?

Du mußt immer zuerst springen! War Spekulation..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 16 Jul 2015 18:10:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man kann die Barthaare nicht mit den Kopfhaaren vergleichen.

Das Wachstum der Barthaare wird durch DHT und Testosteron gesteuert. Die Androgene docken an die Rezeptoren an und daraufhin bekommen die Zellen das Signal Barthaare wachsen zu

lassen.

Pfefferminzöl wirkt stark antiandrogen und es hemmt auch DHT.

Wenn also keine androgenbedingten Impulse mehr kommen, bekommen die Zellen auch keine Signale mehr, Barthaare zu produzieren.

Somit bleibt der Bartwuchs aus.

Am Kopf ist das was anderes. Denn Kopfhaare wachsen unabhängig von androgenen Einflüssen.

Das DHT hat meiner Meinung nach auch keinen Einfluss auf die Kopfhaare. Es fördert aber die Talgproduktion. Und in Kombination mit einer Durchblutungsstörung kommt es dann zur Glatze.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [user421](#) on Fri, 17 Jul 2015 04:52:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja, ich lese in diesem Zusammenhang eigentlich schon nur über Haarwuchs sowie Durchblutungsförderung. Wie kommst du auf Haarentfernung ?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [CaptainMorgan](#) on Fri, 14 Aug 2015 13:13:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und gibt es schon erste Reaktionen ?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 15 Aug 2015 17:08:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

CaptainMorgan schrieb am Fri, 14 August 2015 15:13 Und gibt es schon erste Reaktionen ?

Nach 3 Monaten hat sich bei mir nichts getan.

Daher: Ab in die Tonne mit dem Zeug..

Als Bartwuchshemmer könnte es aber durchaus wirken.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Aristo084](#) on Thu, 20 Aug 2015 06:37:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann man Pfefferminzöl in eine Gesichtscreme hinzu mischen? Geht mir darum, den Bartwuchs etwas zu verlangsamen. .D

Als Harwuchsmittel, wirkt es...Norwood hat es ja auch erkannt...überhaupt nicht.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [vmPFC](#) on Thu, 20 Aug 2015 11:06:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ist doch bei Deinem Regime gar nicht mehr beurteilbar

Habe heute bei DM sage und schreibe 1.95 € ausgegeben und werde es ggf. dem Topical hinzufügen.

Und nein: Es wird bei meinem Regime nicht mehr erkennbar sein, ob Minzöl einen (zusätzlichen) Effekt hat.

Aber zugegeben habe ich keine Ahnung, ob ich es länger als ein Jahr benutzen werde.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 20 Aug 2015 20:51:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Thu, 20 August 2015 08:37Kann man Pfefferminzöl in eine Gesichtscreme hinzu mischen? Geht mir darum, den Bartwuchs etwas zu verlangsamen. .D

Als Harwuchsmittel, wirkt es...Norwood hat es ja auch erkannt...überhaupt nicht.

Nimm besser Süßholz. Das soll einen noch stärkeren haarwuchsschädigenden Effekt haben. Wirkt auch antiandrogen und es schädigt die Haarwurzeln sogar nachhaltig. Also auch nach absetzen bleibt der Bartwuchs aus.

Es gibt eine Studie dazu.

Pfefferminzöl kannst vergessen, das brennt viel zu sehr in den Augen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 24 Oct 2015 13:57:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wendet es (noch) jemand an und kann über seine Erfahrungen berichten?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alexander1988](#) on Sat, 24 Oct 2015 19:53:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe es abgesetzt... sowie diclo... pfefferminzöl und diclo haben meiner kopfhaut gar nicht gut getan

kann aber auch vl daran liegen dass ich zuviel und zu reines pfefferminzöl verwendet habe...trotzdem hat es mir nicht geholfen und ich habe es sicher 2 Monate verwendet diclo auch abgesetzt,hat nix gebracht bei mir

greet's an alle

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 24 Oct 2015 22:40:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alexander1988 schrieb am Sat, 24 October 2015 21:53ich habe es abgesetzt... sowie diclo...
pfefferminzöl und diclo haben meiner kopfhaut gar nicht gut getan
kann aber auch vl daran liegen dass ich zuviel und zu reines pfefferminzöl verwendet
habe...trotzdem hat es mir nicht geholfen und ich habe es sicher 2 Monate verwendet
diclo auch abgesetzt,hat nix gebracht bei mir

greet's an alle

Ja, das ist das Problem.
Man testet irgendwas 2 Monate, dann passiert nichts und man setzt es ab.
Dabei wären nach 5 Monaten vielleicht die ersten Haare gewachsen..
Ist bei Minox ja auch so. Der Haarwuchs ist ein sehr langwieriger Prozess.
Ich verwende schon seit 3 Monaten Sperma topisch und man sieht immer noch kein Neuwuchs.
Ich denke aber dass das noch kommen wird und MUSS. Denn im Sperma sind halt alle
Prostaglandine, die neue Blutgefäße wachsen lassen.

Pfefferminzöl hab ich auch nach 2 Monaten abgesetzt, weil ich so dachte wie Du.
Dabei ist es äußerst vielversprechend. Es hemmt DHT, drosselt die Talgproduktion und kurbelt
den Haarwuchs an.
Wir sollten es wieder ansetzen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Aristo084](#) on Sun, 25 Oct 2015 08:38:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir hat das Pfefferminzöl und Diclo mehr Haare vom Kopf gefegt als gebracht.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 25 Oct 2015 15:49:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Aristo084 schrieb am Sun, 25 October 2015 09:38Bei mir hat das Pfefferminzöl und Diclo mehr
Haare vom Kopf gefegt als gebracht.
Shedding? Und wie willst Du das überhaupt beurteilen? Du nimmst so vieles.. ist doch
unmöglich!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Mon, 23 Nov 2015 19:40:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nimmt noch jemand Pfefferminzöl?

Ich verwende 5% eingemischt in einer Tinktur aus Rizinusöl und noch ein paar anderen Sachen..

Ich muss sagen: Pfefferminzöl ist ein richtiger Durchblutungs-BOOSTER!

Meine Kopfhaut fühlt sich den GANZEN Tag TOP durchblutet an.

Allerdings trage ich auch den ganzen Tag eine Badekappe, worunter meine Tinktur nicht verdunsten kann.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [solinco](#) on Mon, 23 Nov 2015 19:52:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich glaube unter der kappe verschwitz du eher, so dass mehr ausgeschieden als aufgenommen wird.

muss ja ständig feucht sein da drunter, geht womöglich eher in die falsche richtung^^

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 23 Apr 2017 19:32:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hat schon jemand Neuwuchs durch Pfefferminzöl bekommen? Vermutlich nicht...

Warum ist leicht zu erklären: Nehmen wir mal an, die Ursache ist eine verhärtete Kopfhaut.

Dann kann das Pfefferminzöl auch erst dann wirken, wenn die Kopfhaut wieder weich ist. Dann würde man wahrscheinlich auch ohne Pfefferminzöl wieder Haarwuchs haben, aber das Pfefferminzöl könnte eine Art "Haarwuchs-Booster" sein, der natürlich nur bei denjenigen wirkt, wo keine Störungen beim Haarwuchs vorliegen. Z.B. Menschen ohne AGA oder Tiere.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 28 Sep 2017 00:45:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Was ist denn aus dem damaligen Pfefferminz-Hype geworden?

Wie immer.. zuerst große Euphorie, man testet es 1-2 Monate und wenn es nach 2 Monaten kein Haar gebracht hat, lässt man das Zeug fallen wie eine heiße Kartoffel.

Bei Minox, Fin oder Dut hat man komischerweise deutlich länger Geduld. In alternative Heilverfahren hat man eben wenig Vertrauen. Die müssen SOFORT wirken, ansonsten sind die Scam.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Pandemonium](#) on Thu, 28 Sep 2017 09:37:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, einigen hat es ja sogar Haare gekostet, wenn sich den Threadverlauf mal ansieht.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [the_steve](#) on Thu, 28 Sep 2017 11:09:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Thu, 28 September 2017 02:45Was ist denn aus dem damaligen Pfefferminz-Hype geworden?.....In alternative Heilverfahren hat man eben wenig Vertrauen. Die müssen SOFORT wirken, ansonsten sind die Scam.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 28 Sep 2017 12:46:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pandemonium schrieb am Thu, 28 September 2017 11:37Naja, einigen hat es ja sogar Haare gekostet, wenn sich den Threadverlauf mal ansieht.
Vielleicht eine Erstverschlimmerung? Die neuen Haare brauchen viel Platz. Also müssen die Alten weichen..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alecks](#) on Thu, 28 Sep 2017 17:57:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sarkasmus?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Thu, 28 Sep 2017 19:34:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alecks schrieb am Thu, 28 September 2017 19:57Sarkasmus?
Nee. Auch bei Minox sind Erstverschlimmerungen ganz normal.
Man muss bedenken, dass man die Mäuse zuerst rasiert haben, bevor man Neuwuchs dokumentierte.
Das machen wir nicht. Wir schmieren es mitten auf die Mähne.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 07 Oct 2017 15:26:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Gibts hier wenigstens einen einzigen User, der noch (oder wieder) (Pfeffer)minzöl verwendet

Da AGA mit Verkalkung assoziiert ist und Pfefferminzöl ein Calciumkanal-Blocker ist, halte ich Pfefferminzöl für ein durchaus sehr wirksames Mittel.

Die Begründung, es sei ja "nur" eine Maus-Studie giltet nicht. Denn wenn Mäuse ohnehin keine Aussagekraft hätten, hätte man sich die Studie auch schenken können.

Mäuse, denen man Prostaglandin D2 schmierte, wurden kahl. Also so große Unterschiede scheint es zwischen Maus und Mensch anscheinend nicht zu geben.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 08 Oct 2017 01:21:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab mir heute Minzöl beim Penny gekauft. Doch das Öl stinkt nach Benzin und Chemie. Ist das normal?

Das "echte" PFEFFERminzöl hingegen (Mantha Piperita) riecht sehr gut.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [hallowelt](#) on Sun, 08 Oct 2017 07:46:19 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 08 October 2017 03:21Hab mir heute Minzöl beim Penny gekauft. Doch das Öl stinkt nach Benzin und Chemie. Ist das normal?

Das "echte" PFEFFERminzöl hingegen (Mantha Piperita) riecht sehr gut.

Ich finde (bis dato) die Öle von Primavera gut. Nur, die sind teuer..

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Alecks](#) on Sun, 08 Oct 2017 09:59:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 08 October 2017 03:21Hab mir heute Minzöl beim Penny gekauft. Doch das Öl stinkt nach Benzin und Chemie. Ist das normal?

Das "echte" PFEFFERminzöl hingegen (Mantha Piperita) riecht sehr gut.

Kaugummi

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 16 Jun 2018 12:11:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wendet noch jemand Pfefferminzöl an?

Es wirkt

- antiandrogen
- durchblutungsfördernd
- und ist ein Calciumkanal-Hemmer

Eine Calciumkanal-Hemmung ist gut, denn AGA ist ja eine Verkalkung.

Mein Freund hat zusammen mit Schweineschmalz 1a Ergebnisse. Nicht nur, dass seine Haare wieder wachsen. Sie wachsen jetzt sogar pigmentiert.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sat, 16 Jun 2018 13:09:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

märchen :d

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Intoleranz1](#) on Sat, 16 Jun 2018 13:52:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 16 June 2018 14:11Wendet noch jemand Pfefferminzöl an?

Es wirkt

- antiandrogen
- durchblutungsfördernd
- und ist ein Calciumkanal-Hemmer

Eine Calciumkanal-Hemmung ist gut, denn AGA ist ja eine Verkalkung.

Mein Freund hat zusammen mit Schweineschmalz 1a Ergebnisse. Nicht nur, dass seine Haare wieder wachsen. Sie wachsen jetzt sogar pigmentiert.

Dann wirst du ja bestimmt auch dieses Jahr Erfolg haben und kannst uns überzeugen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 16 Jun 2018 15:43:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 16 June 2018 15:09

märchen :d
Dein Märchen ist ein Märchen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Sat, 16 Jun 2018 20:38:06 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 16 June 2018 18:43pilos schrieb am Sat, 16 June 2018 15:09

märchen :d
Dein Märchen ist ein Märchen.

alle fette bestehen aus triglyceride

diese haben eine molmasse von ca. 900

deshalb können sie in tieferes gewebe auch nicht penetrieren

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 16 Jun 2018 23:38:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sat, 16 June 2018 22:38Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 16 June 2018 18:43pilos schrieb am Sat, 16 June 2018 15:09

märchen :d
Dein Märchen ist ein Märchen.

alle fette bestehen aus triglyceride

diese haben eine molmasse von ca. 900

deshalb können sie in tieferes gewebe auch nicht penetrieren
Und wie erklärst du dir dann die Erfolge mit Schweineschmalz?
Sowohl bei Mensch, als auch bei Tier hat es sensationell geholfen.
Und die dort enthaltene Ölsäure ist selbst ein Penetrationsmittel.
Studie: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/16269830/>

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [pilos](#) on Sun, 17 Jun 2018 06:33:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 17 June 2018 02:38pilos schrieb am Sat, 16 June 2018 22:38Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 16 June 2018 18:43pilos schrieb am Sat, 16 June 2018 15:09

märchen :d

Dein Märchen ist ein Märchen.

alle fette bestehen aus triglyceride

diese haben eine molmasse von ca. 900

deshalb können sie in tieferes gewebe auch nicht penetrieren
Und wie erklärst du dir dann die Erfolge mit Schweineschmalz?
Sowohl bei Mensch, als auch bei Tier hat es sensationell geholfen.
Und die dort enthaltene Ölsäure ist selbst ein Penetrationsmittel.
Studie: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/16269830/>

FAKE

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl

Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 17 Jun 2018 10:12:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Sun, 17 June 2018 08:33Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sun, 17 June 2018 02:38pilos schrieb am Sat, 16 June 2018 22:38Bis-2018-Norwood-null schrieb am Sat, 16 June 2018 18:43pilos schrieb am Sat, 16 June 2018 15:09

märchen :d

Dein Märchen ist ein Märchen.

alle fette bestehen aus triglyceride

diese haben eine molmasse von ca. 900

deshalb können sie in tieferes gewebe auch nicht penetrieren
Und wie erklärst du dir dann die Erfolge mit Schweineschmalz?

Sowohl bei Mensch, als auch bei Tier hat es sensationell geholfen.
Und die dort enthaltene Ölsäure ist selbst ein Penetrationsmittel.
Studie: <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/16269830/>

FAKE

Märchen

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sat, 07 Jul 2018 22:40:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Warum wendet eigentlich niemand Pfefferminzöl an? Ich verstehe das nicht.
Da wird eine Studie gemacht mit dem Ergebnis, dass es besser wirkt als Minox. Und was passiert?
Alle machen sie so weiter wie bisher mit dem 0815-Minox/Fin-Programm, als wäre nichts gewesen.
Ihr könntet das Pfefferminzöl doch wenigstens als ERGÄNZUNG verwenden, z.B. es mit Minox vermischen.

Es ist doch eindeutig bewiesen worden, dass der AGA eine Muskelverspannung zugrunde liegt.
Und Pfefferminzöl wirkt, indem es die Muskeln entspannt (durch Hemmung der Calciumkanäle). Dadurch sinkt der Blutdruck, die Gefäße erweitern sich. Zusätzlich wirkt Pfefferminzöl auch antiandrogen. In einem anderen Forum hat sich das jemand auf den Bart geschmiert und seitdem wuchs der Bart langsamer. Er sagte, es wirkte genauso wie Flutamid. Der Wirkmechanismus ist also bekannt, es ist plausibel, ungiftig, sehr günstig.
Es gibt überhaupt nichts was gegen Pfefferminzöl spricht.
Mein Freund wendet es seit November 17 an, gemischt in Schweineschmalz. Zuerst 10%, jetzt 5% und er hat viel Neuwuchs.
Pfefferminzöl wird schon länger gegen Spannungskopfschmerzen eingesetzt.
Und genau das ist doch auch das Problem der AGA: Verspannte Kopfhaut.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Fliesengott](#) on Sun, 03 Feb 2019 09:57:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Es wurden Mal die bronchiale Töpfen mit Eukalyptus und Thymian erwähnt, welche jetzt aber leider nur noch Eukalyptus enthalten.

Von Klosterfrau Melissengeist gibt es aber noch diese tropfen:
<https://www.dm.de/klosterfrau-broncholind-bronchial-tropfen-p4008617136552.html>

Dort sind aber Eukalyptus Blätter(!) Und Thymiankraut Extrakt enthalten. Macht das einen Unterschied zum ätherischen öl und hat es die selbe wirkweise?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [hallowelt](#) on Sun, 03 Feb 2019 12:19:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fliesengott schrieb am Sun, 03 February 2019 10:57Macht das einen Unterschied zum ätherischen öl und hat es die selbe wirkweise?

Nimm Eukalyptus (globulus) äth. Öl in 3% und gut.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sun, 03 Feb 2019 12:22:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fliesengott schrieb am Sun, 03 February 2019 11:57 Macht das einen Unterschied zum ätherischen öl
ja

Zitat:und hat es die selbe wirkweise?

nein

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Fliesengott](#) on Sun, 03 Feb 2019 12:51:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und kein tymianöl zu dem Eukalyptus öl? Pfferminzöl will ich aufgrund der vielen negativen Beiträge nicht ausprobieren....

Und einfach ins minox mischen oder vorher lösen?

Und 3% ist nicht zuviel? Bei dem pfferminzöl meine ich was von maximal 0,03% gelesen zu haben ..

Oder was ist mit diesen hier? Könnte man die benutzen?

<https://shop.apotal.de/chiantasan-aetherische-kraeuteroel-mischung-100ml-oel-aetherisches-08837772>

<https://shop.apotal.de/fussspray-biofit-pflanzlich-100ml-spray-10751322>

Da sind Pfefferminze, Thymian, Rosmarin und Eukalyptus Öl drin.

Sorry für die ganze dämliche Fragerei :d

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 03 Feb 2019 14:20:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wenn dann Oreganoöl. Das wirkt am stärksten entzündungshemmend und auch gegen Pilze.
Anwender berichten von einem sofortigen HA-Stopp schon nach 3 Tagen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Fliesengott](#) on Sun, 03 Feb 2019 14:38:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Oh man, jeder sagt was anderes.

Oregano Öl hast du aber doch sicherlich auch bereits verwendet und keine Erfolge verzeichnet oder?

Wenn doch, kann ich es einfach ins minox mischen oder Trägeröl und wieviel Prozent?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sun, 03 Feb 2019 14:40:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fliesengott schrieb am Sun, 03 February 2019 16:38

Wenn doch, kann ich es einfach ins minox mischen oder Trägeröl und wieviel Prozent?
maximal 0,5%

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Fliesengott](#) on Sun, 03 Feb 2019 14:45:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@pilos: vielen Dank. Und einfach ins minox?
Und was sagst du zu den oberen beiden Links mit dem Thymian etc? Kann man das verwenden?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sun, 03 Feb 2019 14:46:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fliesengott schrieb am Sun, 03 February 2019 14:51 Und kein tymianöl zu dem Eukalyptus öl?
Pfferminzöl will ich aufgrund der vielen negativen Beiträge nicht ausprobieren....

Und einfach ins minox mischen oder vorher lösen?

Und 3% ist nicht zuviel? Bei dem pfferminzöl meine ich was von maximal 0,03% gelesen zu haben ..

Oder was ist mit diesen hier? Könnte man die benutzen?

<https://shop.apotal.de/chiantasan-aetherische-kraeuteroel-mischung-100ml-oel-aetherisches-08837772>

<https://shop.apotal.de/fussspray-biofit-pflanzlich-100ml-spray-10751322>

Da sind Pfefferminze, Thymian, Rosmarin und Eukalyptus Öl drin.

Sorry für die ganze dämliche Fragerei :d
mach es selber...kauf nix fertiges

rosmarinblätter 10
eukaliptusblätter 10
olivenblätter 5
lorbeerblätter 5

https://www.alopezie.de/fud/index.php/m/274978/#msg_274978

dann noch 0,5% thymianöl dazu und gut

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 03 Feb 2019 14:47:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fliesengott schrieb am Sun, 03 February 2019 15:38Oh man, jeder sagt was anderes.

Oregano Öl hast du aber doch sicherlich auch bereits verwendet und keine Erfolge verzeichnet oder?

Wenn doch, kann ich es einfach ins minox mischen oder Trägeröl und wieviel Prozent?
Ich habe es nur kurz ausprobiert. Außerdem bin ich kein Maßstab, da bei mir GAR NICHTS wirkt. Bei anderen hat es geholfen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Fliesengott](#) on Sun, 03 Feb 2019 14:57:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hm, hab mir extrem viele Beiträge über verschiedene Öle durchgelesen und auch viele Beiträge von pilos und norwood. Irgendwie bin ich fast überzeugt, dass kein Öl durchschlagenden Erfolg bei nur einem einzigen hatte.
Denke ich werde nur Mal Kokosöl gegen Schuppen versuchen.

Kann ich das einfach ins minox kippen? Wieviel würdet ihr empfehlen? 10%?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sun, 03 Feb 2019 14:59:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fliesengott schrieb am Sun, 03 February 2019 16:57Hm, hab mir extrem viele Beiträge über verschiedene Öle durchgelesen und auch viele Beiträge von pilos und norwood. Irgendwie bin ich fast überzeugt, dass kein Öl durchschlagenden Erfolg bei nur einem einzigen hatte.
das sind aber keine öle..das einige öl ist das ätherisches thymianöl

Zitat:Denke ich werde nur Mal Kokosöl gegen Schuppen versuchen.

Kann ich das einfach ins minox kippen? Wieviel würdet ihr empfehlen? 10%?
nein

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 03 Feb 2019 15:11:14 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zur HA-Stopp sollte es funktionieren.
Neuwuchs wird mit ätherischen Ölen aber eher die Ausnahme sein.
Die Verkalkung und Fibrose muss eben gelöst werden, z.B. durch Massagen.

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Fliesengott](#) on Sun, 03 Feb 2019 16:27:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@pilos: was nein? Ins minox oder die 10%?
Gibt es eine Alternative mit dem Kokosöl? Irgendwo reinmischen oder mit Träger oder ähnliches?

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [pilos](#) on Sun, 03 Feb 2019 16:32:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Fliesengott schrieb am Sun, 03 February 2019 18:27 @pilos: was nein? Ins minox oder die 10%?
beides nein

Zitat:Gibt es eine Alternative mit dem Kokosöl? Irgendwo reinmischen oder mit Träger oder ähnliches?
nein

vielleicht 10% in reines isopropanol..ohne gewähr

ansonsten nur pur

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Fliesengott](#) on Sun, 03 Feb 2019 16:37:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Okay, vielen Dank!

Subject: Aw: Studie: Maus vs Minoxidil vs Pfefferminzöl
Posted by [Norwood-packt-das-an](#) on Sun, 26 Apr 2020 15:32:39 GMT

Ein Freund von mir verwendet Schweineschmalz mit Pfefferminzöl (auf meine Empfehlung hin) jetzt seit 2017, also seit knapp 3 Jahren.

Er hat mir gestern am Telefon berichtet, dass seine Haare deutlich dichter geworden sind. Ich habe ihn seit 1 Jahr nicht mehr gesehen, aber er hatte auf jeden Fall eine AGA und keine andere Art von HA.

Mich würde interessieren, ob Pfefferminzöl auch mit Knoblauch und Vitamin B12 kompatibel sind.

Oder ob sich diese Mittel in der Wirkung evtl. blockieren könnten.

Dazu müsste man sich mal das Wirkstoffprofil von Knoblauch anschauen:

-----Knoblauch Wirkmechanismen-----

- 1) enthält Lithium, welches den WNT-Signalweg öffnet (Wundheilung erhöht ebenso den WNT-Signalweg, daher vermutlich gute Synergie)
 - 2) enthält Adenosin und hemmt auch das Enzym, welches Adenosin abbaut (0,75% Adenosin war in einer Studie an Männern und Frauen mit AGA geringfügig wirksamer als 5% Minoxidil)
 - 3) wirkt anti-fibrotisch durch Hemmung von TGF-Beta
 - 4) hemmt DHT
 - 5) enthält Prostaglandine
 - 6) Allicin ist ein SUR2-Öffner, genau wie Minox
-

Also der Wirkmechanismus ist fast identisch mit Minox.

In einer Studie heißt es:

" Die Daten zeigen, dass sowohl Menthol als auch Pfefferminzöl Ca 2+-Kanalblockierungseigenschaften ausüben"

oder hier "Die Wirkung von Pfefferminzöl ähnelte der der Dihydropyridin-Calcium-Antagonisten. Es wird der Schluss gezogen, dass Pfefferminzöl die glatte Magen-Darm-Muskulatur entspannt, indem es den Kalziumzufluss verringert."

<https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/1646142/>

Pfefferminzöl ist also ein Calciumkanalblocker.

Minox und Knoblauch sind Kaliumkanal-Öffner.

Ist es OK, die Kaliumkanäle zu öffnen und gleichzeitig die Calciumkanäle zu schließen?

Leider wurde die Maus-Studie nur mit Pfefferminzöl ODER Minox durchgeführt.

Wäre gut zu wissen, wie die Ergebnisse wären, wenn man beides zusammen verwenden würde.
